



Danskernes Historie Online

Danske Slægtsforskeres Bibliotek

Dette værk er downloadet fra Danskernes Historie Online

Danskernes Historie Online er Danmarks største digitaliseringsprojekt af litteratur inden for emner som personalhistorie, lokalhistorie og slægtsforskning. Biblioteket hører under den almennyttige forening Danske Slægtsforskere. Vi bevarer vores fælles kulturarv, digitaliserer den og stiller den til rådighed for alle interesserede.

Støt vores arbejde – Bliv sponsor

Som sponsor i biblioteket opnår du en række fordele. Læs mere om fordele og sponsorat her: <https://slaegtsbibliotek.dk/sponsorat>

Ophavsret

Biblioteket indeholder værker både med og uden ophavsret. For værker, som er omfattet af ophavsret, må PDF-filen kun benyttes til personligt brug.

Links

Slægtsforskerens Bibliotek: <https://slaegtsbibliotek.dk>

Danske Slægtsforskere: <https://slaegt.dk>

**Vorfahren
Großeltern Jander/Döschel
Luxhaven**

VORFAHREN

GROSSELTERN ZANDER/DÖSCHER, CUXHAVEN

bearbeitet

von

Ilse Jahr

Meiner lieben Mutter

Nachdruck und Auszüge nur mit Genehmigung
der Verfasserin

V o r w o r t

Den Ertrag jahrelanger Bemühungen für andere Forscher zu bewahren, ist der Sinn dieses Druckes, ein zweites Anliegen die Erhaltung der noch vorhandenen Bilder der Probanden, ihrer Kinder und zweier Enkel. Um dieser Bilder willen wurde die Ahnenliste Zander der ursprünglich allein geplanten Ahnenliste Döscher beigelegt.

Der Anlaß zu solchem Blick in die Vergangenheit?

1924 schon, als Feriengast aus Berlin bei Cuxhavener Tanten, begann mit der Entdeckung eines 1815 angefertigten Stammbaums der Familie Niebuhr, der auch meine Urgroßmutter Anna Theresia Heyse als Kind einer Niebuhr-Tochter noch verzeichnete, eine große Neigung zu "alten Zeiten". Der erste Schritt zur genealogischen Arbeit war mit der Anfertigung einer Kopie getan. Hatte doch zudem die Geschichtsstunde Interessantes über Carsten und Barthold Georg Niebuhr gebracht.

Eventuelle Zusammenhänge beider fast in Nachbarorten im Lande Hadeln beheimateten Linien Niebuhr ergaben sich bei einem Besuch des seinerzeit sehr tätigen Forschers, Schultheiß Gerhardt Gerdts in Lüdingworth, noch nicht. Aber es erwuchs daraus eine Mitgliedschaft in seinem 1928 gegründeten Arbeitsring für Stammespflege, ein langjähriger Briefwechsel und der Bezug seiner 1931-1936 herausgegebenen Zeitschrift "Zwischen Elbe und Weser", die die Verbindung zu Heimat und Leben der Vorfahren aufrecht hielt. Es stellte sich auch manche Ahnengemeinschaft in Lüdingworth heraus. Noch vier Wochen vor seinem Tode (April 1956) sandte mir Herr Gerdts die durch den Krieg verlorenen Zeitschriftenbände wieder zu, ein immer noch viel genutztes Vermächtnis.

1956-1968 in Sommeraufenthalten gesammelte Notizen im Kreisarchiv Otterndorf und Stadtarchiv Cuxhaven, wie auch mehrmalige Arbeit im Stadtarchiv Straßburg, später in den Staatsarchiven Hamburg, Bremen, Stade, Marburg, in mehreren Universitäts-Bibliotheken (Frankfurt/Main, Tübingen, Göttingen) und vielfache Kirchenbucharbeit und briefliche Auskünfte ermöglichten nun eine systematische Zusammenstellung des Erarbeiteten.

Ganz besonderer Dank gebührt für unermülich tätige Hilfsbereitschaft dem Niedersächsischen Staatsarchiv Stade und dem Stadtarchiv Straßburg (Archives et Bibliothèques de la ville Strasbourg), Herrn Dr. phil. Wilhelm Lenz, Lübeck, langjähriger Leiter des Kreisarchivs Otterndorf/N.E., Herrn Konrektor i.R. Walter Höpcke, langjähriger Leiter des Stadtarchivs Cuxhaven, Frau Gertrud Cornelius, Lüneburg, langjährige Leiterin der genealogischen Arbeitsgruppe des Heimatbundes der Männer vom Morgenstern, Bremerhaven, Herrn Ober-Studienrat i.R. Stadtarchivar Dr. Erich Woehlkens, Uelzen, + Herrn Kirchenrat a.D. Eduard Grimmell, Marburg, und zahlreichen Pfarrämtern für freundlichst gewährten Einblick in die Kirchenbücher.

Kassel, im Mai 1973

Ilse Jahr



Emmy Elisabeth Zander geb. Döscher
1841-1908

Joh. Andreas Zander
1832-1913
Foto 1900



Joh. Andreas Zander
5 Töchter, 6 Enkel



Anna Theresia Döscher
geb. Heyse
1809 - 1869



Anna Theresia Döscher
geb. Heyse
1809 - 1869



Johann Andreas Zander
1832 - 1913



August Döscher sen.
1850 - 1893



Emmy Zander
1884 - 1970



Threse Zander
1861 - 1931



Wilhelmine Zander
1863 - 1888



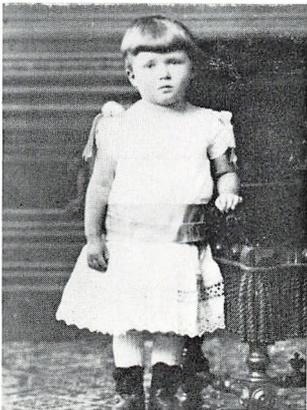
Agnes Zander
1865 - 1930



Alice Zander
1869 - 1947
Toni Zander
1871 - 1947



Gustav Zander
1874 - 1915
Otto Zander
1876 - 1910



Emmy Zander
1884 - 1970



Emmy Jahr geb. Zander
Ilse Jahr
1910
Hans-Günter Jahr
1914



Ilse Jahr
1910
Foto 1933



Ilse Ewald geb. Jahr
1910
Foto 1955



Helmut Jahr
1918 - 1936
Foto Juli 1936



Helmut Jahr
1918 - 1936
Foto Juli 1936

E i n f ü h r u n g

Zur Ahnenliste Döscher

Einer der wichtigsten Faktoren für die Entwicklung eines Menschenlebens ist der Familienhintergrund, vor dem es sich entfalten kann.

Seines Glückes Schmied allein kann niemand sein, seine Richtung, seine Neigung, sein Verhalten in den wechselnden Zeitumständen bestimmt das, was er "in sich hat", von denen, die vor ihm waren. Die ererbte Substanz früherer Leben, von denen er nichts mehr weiß, wirkt in ihm, und was brächte ihm mehr Aufschlüsse über die eigene Art, als den Spuren derer vor ihm nachzugehen.

Aber selbst, wenn wir fünfhundert Jahre zurückblicken können, bleibt dies ein Bruchstück aus Geschlechterreihen vieler Jahrtausende, ein kleiner Teil nur aus wesentlich älteren Zusammenhängen.

Bei nachdenklicher Betrachtung des Ahnenerbes meiner Großmutter Emmy Elisabeth Zander geb. Döscher ist es auffallend, wie bereits in den ersten drei Generationen jeweils die mütterlicherseits mitgebrachten Anlagen aus reicheren Entwicklungsschichten kommen. Aber auch in den früheren gibt es dafür Beispiele genug. In einem kurzen Überblick schon stellt sich die Erläuterung dazu dar:

Ihre Mutter Anna Theresia Heyse, (1809-1869), deren ältestbekannter Heise-Vorfahr in der Mitte des 16. Jahrhunderts Rats- und Lehnssschulze der Stadt Brandenburg, sein Sohn Thomas seit 1583 der erste Zinn- und Kannengießer in Rathenow und sein Enkel Jochim Conrector der Lateinschule Uelzen und 1636-1661 Pastor in Wittingen war, bringt mit der Frau des Jochim, Ursula Wenmaring, (auch hier wieder die Ahnin), die Verbindung zu den Uelzener Ratsgeschlechtern. Sie war die Schwester des derzeitigen Bürgermeisters und Urenkelin des ersten evang. Propstes in Uelzen, Henricus Wenmaring (Ordensbruder Martin Luthers), der aus Delden in Holland kam, eine Verbindung in die Niederlande, die ohnehin durch die Deichbauer der Nordseeküste im 12. und 13. Jahrhundert gegeben ist. Die Wynmari, Wenemarie finden sich bereits 1417, 1433 auf der damaligen "Hochburg der Scholastik", der Universität Köln.

Der erste Stadtchronist von Uelzen, Tile Hagemann, der 1568-1588 die täglichen Stadtereignisse notierte, war der Bruder unserer Ahnin Ilsabe Hagemann, des Propstes Schwiegertochter. Weitere Verbindungen aus den Uelzener Ratsfamilien führen durch die Schele nach Dannenberg und Lüneburg.

Von ihrer Mutter Margaretha Elisabeth Niebuhr erbte Anna Theresia

Heyse die verwandtschaftliche Beziehung zu alteingesessenen Familien in Altenbruch und zu vielen wohlhabenden und führenden Schultheißengeschlechtern in Lüdingworth, den Beym Graben, Grote, Rancke, von Freuden, Thorborg, insgesamt etwa 30 Familien sind dort erforscht.

Mit dem ersten Hadelen Pastoren Petrus Kloene, 1659-1692 in Steinau, der als Verfasser von Gedichten in deutscher und lateinischer Sprache im 1754 erschienenen "Gelehrten Hadeln" genannt ist, gehören außer seinem in Otterndorf geborenen Vater, Mag. Johannes Kloene, 1630-1654 Pastor in Osterbruch, und seinem Schwiegervater Ernst Nieschwager aus Hamburg, Pastor in Steinau 1624-1659, auch drei Otterndorfer Pastoren zu ihren Ahnen (Hartwig Thorborg als Sup.Int. 1566-1599, dessen Schwiegervater Lüder (Ludolph) Kleinschmidt aus Bremen, der erste evang. Pastor dort, und Valentin Hecksteden aus Aschersleben, 1584-1609 in Bülkau).

War dies für meine Großmutter durch ihre Mutter und mütterliche Großmutter schon ein reiches Ahnenerbe, das, zwar stark im Lande Hadeln wurzelnd, doch Spuren in die Mark Brandenburg, ins Lüneburger Land, nach Holland, durch die Pastoren nach Hamburg, Bremen und Aschersleben hatte, so kommt durch ihre väterliche Großmutter, Anna Catharina Elisabeth Döscher geb. Kugler, noch ein ganz anderes, erstaunliches Erbe hinzu.

Sehr genau vor Augen stehen mir noch die indessen längst verschwundenen Grabsteine der Ur-Urgroßeltern Döscher/Kugler in Groden, die mir 1924 meine Patentante zeigte. Der aus Boulogne nach drei Jahren französischem Kriegsmarinedienst zurückgekehrte Johann Peter Döscher hatte als Admiralitätslotse in Cuxhaven an der Ostseite (Nr.25) ein schönes und wohlausgestattetes Haus gebaut, in diesem ihrem Großelternhaus war meine Großmutter geboren und aufgewachsen bis zu ihrer frühen Heirat.

Nach 38jährigem vergeblichem Suchen nach dem Herkunftsort der Kugler-Familie in Cappel fand Frau Gertrud Cornelius in Bremerhaven 1962 bei Aufstellung eines Registers für das älteste Kirchenbuch von Bramel dort den Traueintrag des "Monsieur Johannes Kugler aus Straßburg". Er heiratete 1713 Margaretha Funck, die Enkelin des Brameler Pastoren, Mag. Ludolph Hoddersen, 1649-1701, vormem schwedischer Feldprediger. Seine Frau Drude Hoyer stammte aus einer Oldesloer Pastorenfamilie, sein Vater, Dode Hoddersen, um 1620 Propst in Wulsdorf, aus dem Oldenburgischen.

Seine Mutter Catharina Mushard (wieder die Ahnin), Tochter des Pastors in Loxstedt, Ernst Mushard, Enkelin des Pastors Ernst Mushard in Kirchem bei Hersfeld, konnte eine beachtliche Stammreihe in Hessen aufweisen, die bis 1343 nach Vacha zurückgeht. Sind doch die Mushard (auch Murhard) die älteste Beamtenfamilie Hessens (Rentmeister), zu deren Nachkommen auch die Gebrüder Murhard, die Stifter der Murhard-Bibliothek in Kassel, gehören. Noch sind die Zusammenhänge nicht ganz geklärt, werden aber von Experten als völlig sicher angesehen.

+ Kirchheim

Der berühmte Mushard, Luneberg, 1672-1708, Verfasser des 1708 erschienenen "Bremen-Verdischer Rittersaal", ein genealogisches Werk über die Adelsfamilien, das heute noch vielfach zu Rate gezogen wird, war ein Großneffe von Catharina Mushard. Ihr Vater, auch ein gesuchter Arzt, hatte Wissen und Begabung dafür wahrscheinlich von seinem Großvater Engelbrecht, um 1550 Stadtphysikus von Hersfeld. Sohn, Enkel und Urenkel Mushard folgten ihm in Loxstedt als Pastoren, seine Nachkommenschaft weist auch einige Gelehrte mit namhaften Veröffentlichungen auf. Seine Frau Ilse war die Tochter von Diederich Kardorf, Weinschenk bei Erzbischof Heinrich von Bremen auf der Burg in Bremervörde.

Doch zurück zu Margaretha Funck. Ihr Vater Wolfgang Funck aus Erfurt verstarb als Advokat und Prokurator des hamburgischen Amtes Ritzebüttel (heute Cuxhaven) 1694, wenige Monate nach ihrer Geburt. Seine Frau Susanna geb. Hoddersen kehrte in das Pastorenhaus in Bramel zu ihrem Vater zurück. Hier heiratete ihr einziges Kind, Margaretha, 1713 und zog mit ihrem Mann nach Straßburg in dessen Heimat. 1714 und 1715 sind dem Ehepaar dort zwei Kinder geboren, die nicht lange lebten. Im Juni 1717 wurde das dritte Kind in Bramel geboren, dem weitere folgten. Johannes Kugler ist dort als "Küpcker" bezeichnet. 1744 übersiedelte die Familie mit fünf Kindern nach Cappel, dort ist er Mauermeister. Der Straßburger hat "in der Fremde" wohl andere Möglichkeiten nicht gehabt.

Erst 43 Jahre später wird aus zweiter Ehe seines Sohnes Johann Philipp die Enkelin Anna Catharina Elisabeth geboren, in eine kinderreiche, wohl in recht bescheidenen Verhältnissen lebende Familie. Sie, die im 11. Lebensjahr den Vater verlor und sich ihren "versprochenen Bräutigam" von Napoleons Truppen auf drei Jahre nach Boulogne zur französischen Kriegsmarine entführen lassen mußte, war die Urenkelin des akademischen Pedells der Universität Straßburg, der als Praeceptor musicae des Protestantischen Gymnasiums auch zum "Hochfürstlich Birckenfeldschen Schultheiß der Herren Musicanten so wohl im Obern als untern Elsass" berufen war.

Der Großvater seiner Frau Johanna Christiana geb. Geilfus gehörte der "gelehrtesten Familie" Witzzenhausens an, die dort bereits im 16. Jahrhundert die meisten Studenten stellte. Als Enkel des 1. Stadtpfarrers Justus Benenius aus Korbach (1550-1589 im Amt) und des bedeutenden fürstl.hess. Amtsschultheißen (1570-1593) Hans Motz heiratete er (Univ.-Professor in Tübingen, 1640 und 1648 Rektor) die Tochter des fürstl.württ. Hofgerichtsadvokaten Melchior Plieninger aus Schorndorf. Mit Johannes Geilfus kam eine Reihe, zum Teil schon erforschter hessischer Ahnen hinzu.

Auch die mehrfache Arbeit im Straßburger Stadtarchiv brachte vielfache Verbindung zu dortigen Ratsgeschlechtern. Sebastian Kugler kam etwa 1565 aus Augsburg als Kupferschmied. Mit vier Söhnen, von denen zwei "Kleinen Rates Herren" wurden, betrieb er als Stadt-Kupferschmied dies Handwerk zu einer Zeit, in der es

in hohem Ansehen stand. Sein Enkel Johannes wird durch seine Mutter (eine Weißbeck-Witwe aus Wolffisheim) erst Weißbeck, dann Zoller "auf der Rhinbrucken" und am Kronenburger Tor und heiratet eine Pastorentochter Maria Salome Penius. Beider Sohn ist Johann Philipp, der Minister Academicus der Universität.

So lassen sich auch im Elsass zwei Pastoren nachweisen, Mag. Martinus und Leonhard Penius, letzterer 1565 im Straßburger Münster von D theol. Johann Marbach ordiniert, 1565-1584 Pastor in Nonnenweier. Sein Sohn Martinus, als Pastor in Zehnacker (1614-1626) durch den dreißigjährigen Krieg vertrieben, wirkte 1626-1636 als Abendprediger am Straßburger Münster. Die Gratis-Immatrikulation von Leonhard Penius 1560 in Wittenberg bezeichnet ihn als Dittoniensis (?Tittmoning), es besteht möglicherweise ein Zusammenhang mit jenem 1542 in Wittenberg gratis immatrikulierten Martinus Paeonius (sonst Thurnauer aus Kärnten), der sich durch Veröffentlichungen geistlicher Lyrik und anderer Schriften und 1548 als Stadtpfarrer in Bayreuth durch Teilnahme am Bedenken gegen das Interim, Kundgebungen usw. auszeichnete.

Mag. Martinus Penius' Frau, Ursula Möringer, deren Vater Veit als Goldschmied von Nürnberg nach Straßburg kam und dort die Goldschmiedstochter Margreda Gröschweiler heiratete, bringt mit seinem 1535 in St. Sebald getrauten Vater, dem Goldschmied Veit Möringer, einen Zunftgenossen Albrecht Dürers zu den Ahnen.

Ein weiterer bemerkenswerter Vorfahr, 1590 als Schultheiß-Sohn in Lehr geboren, zunächst 1623-1638 Mathematiklehrer I. Kl. am Protestantischen Gymnasium in Straßburg, gründete dort 1620 eine Buchdruckerei, die noch 150 Jahre später seine Nachkommen besaßen. Dieser Eberhard Welper war ein seinerzeit bekannter Astronom und Calendriograph, die Universitätsbibliothek Straßburg bewahrt noch jetzt zwanzig seiner meist in lateinischer Sprache geschriebenen und gedruckten Werke und die Stadtbibliothek eine Reihe seiner als "Straßburger Hinkender Bote" erschienenen Kalender, auch durch seine Söhne, Enkel und Urenkel Welper fortgesetzt. Durch ihn kommt eine bis auf Aberlin Welper, ca. 1430 in Durrweiler, führende Schwarzwald-Linie hinzu. Durch seine erste, 1615 in Tübingen geheiratete Frau Susanna Plieninger, eine Schwester der mit Johannes Geilfus verheirateten Maria Cordula Plieninger, war Johann Christian Geilfus bereits sein Neffe, ehe er, 24 Jahre später, seine Tochter dritter Ehe, Dorothea, heiratete und sein Schwiegersohn wurde.

Dorotheas Mutter, Dorothea Berchtold, deren Vater Dr. jur. Stephanus Berchtold, "des Großen Rates Prokurator", 1586 in Basel, 1587 in Padua studiert (Ratisbonensis) und 1613 auf dem Reichstag in Regensburg die Stadt Straßburg vertritt, stirbt in Regensburg, am 3. Oktober begraben. In der Baseler Matrikel ist beigefügt "hatt eine schöne dochter hinterlassen". Seine Frau war Elisabeth Hammerer.

In der Collectanea Genealogica, einem etwa 1670 erstellten Werk im Stadtarchiv Straßburg sind die Hammerer bis vor 1400, "von den fürnehmsten und ältesten geschlechtern zu Schlestadt" (fol. 36

der Elsasser Chronik) verzeichnet. Sie knüpfen ca. 1530 als Schultheißen Verbindung zu Schlettstadt. Dort finden sich auch weitere Straßburger Ahnen, so 1388 als Ratsherr Johannes Obrecht, 1350 am Bau der St. Georgskirche beteiligt, und 1401 die Bischoff, aber sie "seind Haußgenossen zu Strasburg worden 1283" (Collectanea), gingen also später nach Schlettstadt.

Die von Rothweil (Jacobe heiratet ca. 1495 Matthias Obrecht) sind mit Bertschlin de Rotweil schon 1355 Straßburger Ratsherren, die Ungerer (Ursula heiratet vor 1484 Claus Hammerer) 1398.

Bereits 1333-1350 ist ein Weinhändler Henselin oder Johans Kugler Mitglied des Großen Rates der Stadt Straßburg, sollte bereits damals eine Verbindung nach Augsburg bestanden haben?

Ein Ur-Urenkel des Kupferschmieds Sebastian Kugler war Johann Reinhard Kugler, (1723-1794), in der nun französischen Stadt Straßburg durch seine zahlreichen Veröffentlichungen bekannt gewordener Professor der Pandekten und des Staatsrechts, 1790 Rektor der Universität (Allgem. Deutsche Bibliographie, Bd. 17).

Soweit bekannt, wurden auch für alle Ahnen die Geschwister mit aufgenommen. Das ermöglicht anderen Forschern, Zusammenhänge zu finden.

Unsichere Filiationen, die sich zur Zeit nicht klären lassen, sind trotzdem als eventuell weiterführende Spur angegeben.

Veröffentlichungen der Verfasserin über in dieser Liste genannte Vorfahren

Ein Schulmeister vor 300 Jahren
(Johann Christian Heise, Cantor zu Groden 1669-1690)
in Jahrbuch der Männer vom Morgenstern, Nr.43, 1962, S. 117-129

Die Kugler-Familien in Straßburg
in Badische Familienkunde, Jg.5, Heft 2/3, S. 48-72, 1962

Monsieur Johannes Kugler aus Straßburg heiratete 1713 nach
Norddeutschland
in Norddeutsche Familienkunde, Jg.13, Heft 2, 1964, S. 289-299

Familie Hecksteden und ihr Ahnherr Valentinus
in Niederdeutsches Heimatblatt, Bremerhaven, Nr. 187, Juli 1965

Straßburger Vorfahren Kugler und ihre Sippenkreise
in Badische Familienkunde, Jg.9, Heft 2/3, S. 87-99, 1. Teil, 1966
Jg.10, Heft 1, S. 35-50, 2. Teil, 1967
Jg.10, Heft 2/3, S.146-49, 3. Teil, 1967

Zur Ahnenliste Zander

Wenn man die häufig angenommene Sesshaftigkeit früherer Generationen am Beispiel der Ahnenliste meiner immerhin auch schon vor fast neunzig Jahren an der Nordseeküste geborenen Mutter Emmy Zander geb. Döscher betrachtet, so stellt sich diese für ihre 5. Ahnen-Generation (mit 32 Ahnen) folgendermaßen dar:

Zander: Von 15 bekannten Ahnen lebten

- 3 im Raum Magdeburg
 - 5 im hamburg. Amt Ritzebüttel (heute Cuxhaven)
 - = 2 Duhnen, 2 Stickenbüttel, 1 Insel Neuwerk
 - (davon 1 geb. in Oerel)
 - 4 im Lande Hadeln
 - = 1 Lüdingworth, 2 Wanna, 1 Süderleda
 - 1 im Lande Wursten (Cappel)
 - 2 im Lande Kehdingen (Drochtersen)
- Zeitraum 1676-1813 (137 J.)

Döscher: Von 16 bekannten Ahnen lebten

- 2 im Amt Ritzebüttel = 1 Döse, 1 Groden
 - 7 im Lande Hadeln
 - = 1 Lüdingworth, 3 Altenbruch, 2 Osterbruch, 1 Steinau
 - 6 im Lande Wursten
 - = 2 Cappel (1 Vater Erfurt, 1 geb. Straßburg)
 - 2 Oxstedt (1 geb. Lintig), 2 Spieka (1 geb. Oerel)
 - 1 im Lande Kehdingen (Bentwisch)
- Zeitraum 1685-1797 (112 J.)

Gemeinsam in beiden Ahnenlisten:

- 3 bzw. 1 Mitteldeutschland (Magdeburg, Vater Erfurt)
- 5 " 2 Amt Ritzebüttel (1 geb. Oerel)
- 4 " 7 Land Hadeln (je 1 Lüdingworth)
- 1 " 6 Land Wursten (1 geb. Oerel)
- 2 " 1 Land Kehdingen

Führte den Magdeburger als Soldat in einem Kgl. Preuß. Füsilier-Regiment und den Erfurter als Procurator beim hamburg. Amtmann auf Schloß Ritzebüttel der Beruf nach Norddeutschland, so ist das für den Straßburger nicht erwiesen.

Die Berufswahl des Großvaters Johann Andreas Zander ist wohl zunächst darauf zurückzuführen, daß er in Duhnen (zu seiner Zeit ein Fischerdorf) geboren und aufgewachsen war, wie in späteren Jahren im Hause seiner Tante Anna geb. Hey, Schwester seiner Mutter, verheiratet mit dem Lotsen Peter Behncke in Cuxhaven, Alter Weg 10.

Der Sohn einer seiner Schwestern, Amalie Zander, in Chicago mit Adclf Jens verheiratet, schrieb mir, fast siebzig Jahre alt, 1935 noch kurz vor seinem Tode, wie sehr "old Doc" (er war Arzt) sich über ihm gesandte Ansichtskarten aus Duhnen freute, unendlich viel habe seine Mutter von Strand und Watt erzählt, wo sie als Kind Muscheln suchte. Der andere ihrer Söhne war Apotheker in Chicago, beide, Edward Andrew (Eddy) und Otto, hatten keine Söhne, nur "old Doc" aus erster Ehe eine Tochter Violet.

Wenn auch der preußische Soldat Johann Andreas Zander sich mit seiner Heirat 1801 in Duhnen unter die Fischer und Seefahrenden begab, mag er doch ein Binnenländer geblieben sein, in seinem Enkel indessen lebte von seiner Großmutter Math und Mutter Hey das zähe und nüchterne Blutserbe der Küstenbewohner, geformt durch Jahrhunderte im ständigen Kampf mit der See.

Die Hey, um 1570 bereits als wohlhabende Landleute in Sahlenburg ansässig, verbanden sich mit den Heerssen, von denen der älteste bekannte (wahrscheinlich aus dem Butjadinger Land) als einer der drei ersten Erbpächter 1572 auf der Insel Neuwerk genannt ist. Diese drei erhielten von der hamburgischen Verwaltung jeder 12 Morgen Land und errichteten ihre Hausurten selbst. Nanne Heerssen überließ 1580 seinem Sohn Richert (Rickleff) "de Hoffstede thom Nienwercke, dar he nu op wanet", den Osthof. Mehr als diese drei Höfe trägt die Insel bis heute nicht. Es wurden zudem zwei Fischerhäuser mit zusammen 5 1/2 Morgen Land für Piloten (Lotsen) erstellt. Nanne Heerssens Sohn Omme (Umme) pachtet 1601 "eine Bowinge tho Salenborg", sicher eine stattliche Hofstelle mit etlichen Gebäuden von seinem Schwiegervater Jürgen Tode, Meier der Kirche Altenwalde, die auch sein Sohn Jürgen und Enkel Peter noch besitzen, letzterer zahlt für die Winnung 200 Mark, ein sehr ansehnlicher Betrag zu einer Zeit, da man eine Hoffstede auch schon für 4 Mark haben konnte.

Eine alteingesessene Familie sind auch die mit dem Klostermeier zu Altenwalde 1525 schon genannten Strohsahl (Clawes Strozadel), die drei Mal in der Ahnenliste Zander vorkommen, einer war Fischer in Cappel, Gissel Strohsahl heiratet 1734 den Witwer Claus Maat mit 5 Kindern, Fischer auf der Insel Neuwerk, und zieht ihren Bruder Jürgen als Pächter einer der drei Höfe nach. Sie hatte noch sieben eigene Kinder, und es ist zu bedenken, was es bedeutet hat, auf der 14 km vor dem Festland liegenden Insel, wo unter dem ständigen Wind kein Baum wuchs, es keinen Arzt gab, viele Sturmfluten zu bestehen, die Männer auf See waren, eine solche Kinderschar aufzuziehen. Alles, was zur Nahrung, Heizung, Kleidung gebraucht wurde, mußte mit Wagen über das Watt, übers Eis oder mit Booten geholt werden, jedes Kind zur Taufe, jeder Verstorbene nach Döse gebracht werden.

Obwohl in der Weihnachtsflut 1717, die in der Nacht zum ersten Feiertag hereinbrach und an der Küste bis weit ins Land hunderte von Menschenleben forderte, auch der Vater von Claus Math mit vier Kindern auf dem Fluchtweg zum Turm ertrank (seine Frau war schon 13 Jahre tot) und das Fischerhaus I "weggespület" wurde, erwarb er doch 1729 die 1719 zusammengelegten Stellen der

Fischerhäuser, von denen Haus II nicht wieder aufgebaut wurde. Schon sein Ur-Urgroßvater Cord Treppenmacker war 1589 als Erbpächter und Pilot in dieses Haus eingezogen (1602 ertrunken), dessen Tochter Marieke 1614 den Piloten Hans Benecke geheiratet hatte. Alle drei Söhne dieses Ehepaares, Cord, Otto und Peter sind Ahnen, zwei in der Ahnenliste Zander verzeichnet, Peter in der Ahnenliste Döscher. Der 1735 noch auf Neuwerk geborene Peter Math, einer von 12 Kindern, heiratete 1760 nach Duhnen und ging somit "an Land" nach 170 Jahren seiner Vorfahren auf der Insel. Sein 1731 geb. Halbbruder Claus war 1755 dort noch Blütenknecht (der das Leuchtfeuer auf der Bake zu erhalten hatte für die Schifffahrt), heiratete aber 1759 nach Döse und starb 1766.

Das war das Seemannsblut im Großvater Zander, und das Erbe der Standhaftigkeit und unverzagten Durchhaltekraft der Inselbewohner hat auch meiner Mutter in ihrem Lebenskampf oft geholfen.

Die Ahnenliste Döscher hat nur einen einzigen Seemann aufzuweisen, den Admiraltätslotsen, Großvater meiner Großmutter, Johann Peter Döscher.

Die Ahnenliste Zander indessen hat keinen Pastoren, zumeist sind es Landleute, in Wanna zwei Schultheißen, Christoffer Fick 1661 und Johann Vassmer 1655, dessen gleichnamiger Vater ist 1642 Vollmacht (Vertreter des Schultheißen). Die Vassmer und Schweckhusen gibt es in früherer Zeit in Bremen.

Des Großvaters Ur-Urgroßmutter Anna Maria Hey geb. von Glahn, die 90 Jahre weniger 6 Tage alt wurde, hatte einen Großvater Claus von Glahn aus Oerel, ihr Vater Claus verlor in der Weihnachtsflut 1717 5 Pferde, 5 Ochsen, 4 Kühe, 1 Schwein.

Ihre Mutter, Anna Maria Schölermann, war in Stade geboren, 1679 in St. Wilhadi getauft, ihr Vater, Hinrich Schölermann, Küster und Schulmeister in Stade, wurde nach Altenwalde versetzt, dort noch fünfzig Jahre als solcher tätig. Sein Schwiegervater Jochim Stein (* 1619), verehrte 1650 in Stade dem Schneideramt 3 Lot Silber.

Johann Andreas Zanders mütterliche Großmutter, Rebecka Hey geb. Behrmann, stammte aus Lüdingworth, durch sie bestand über Margaretha von Freuden, verheiratet mit Christoffer Fick in Wanna, eine Ahnengemeinschaft für die Großeltern Zander/Döscher in Jürgen von Freuden, 1591 in Lüdingworth, verheiratet mit einer geb. Rancke, die in II. Ehe Daniel von der Medem heiratete. Davon haben sie selbst nichts gewußt, wie auch wohl nicht von der zweiten Ahnengemeinschaft in Hans Benecke, 1617 bis 1644 auf der Insel Neuwerk.

Enkel mit Namen Zander hat es nicht gegeben, die drei Söhne starben unverheiratet vor ihrem Vater.

Vielleicht ist mit dieser Zusammenfassung für die späteren, nach uns Kommenden ein Anruf geschaffen und bleibt, eine Erinnerung "Wir waren da".

- 1a J a h r, I l s e Elisabeth, * Cuxhaven 12.1.1910
 ~ C.-Döse 5.6.
 P. Johann Andreas Zander
 Alice Zander
- 1b H a n s - G ü n t e r Richard
 * Cuxhaven 15.3.1914, ~ 2.8.
- 1c H e l m u t Rudi Ernst, Landwirtschaftslehrling,
 1934-36 Rittergut Schlüsselburg a.d.
 Weser, seit 1.4.1936 Rebberlah, Kr.
 Eschede, + bei tödl. Ernteunfall
 * Cuxhaven 20.8.1918
 + Rebberlah 17.8.1936
 Einäscherung Celle 20.8.,
 Urnenbeis. Refrath b. Köln

I

- 2 J a h r, R i c h a r d Franz, * Weißenfels a.d.Saale 15.11.
 1883, + Köln 13.10.1942, Einäscherung 17.10., Urnenbeis.
 Stralsund, Leutnant d. Marine, Vertriebsleiter der DAZ, Ber-
 lin, Verlagsleiter in Köln, Leiter d. Landesverbandes Rhein-
 land im Reichsverband d. Deutsch. Zeitungsverleger, Mitglied
 d. Beirates d. Industrie- u. Handelskammer Köln, Hausbes.
 Bensberg-Frankenforst, Buchenallee 15
 oo Cuxhaven-Döse 3.4.1909, o/o Berlin 17.4.1922
- 3 Z a n d e r, E m m y Elsa Auguste, * Cuxhaven 16.1.1884,
 ~ Döse 11.5. (P. Joh. Reimer A u g u s t Döscher u.s. Frau
 Bertha D., Hamburg), + Cuxhaven 9.5.1970, Einäscherung das.
 13.5., Urnenbeis. Berlin
- G=Geschwister: Johanne Wilhelmine T h e r e s e , * 6.6.
 1861, + Hamburg 1.8.1931, □ Döse, oo Döse 1893, 1 Sohn.-
 Anna Amalie W i l h e l m i n e (Mimi), * 16.7.1863, + Sel-
 singen 8.10.1888 (Typhus), □ Döse.- Emmy Marie A g n e s ,
 * 3.8.1865, + Altenbruch 8.9.1930, oo Döse 1891, 1 S., 2 T.-
 C a r l Ernst Andreas, * 6.9.1867, + 26.8.1879 (Typhus), □
 Döse.- Emmy A l i c e , * 19.12.1869, + Cuxh. 13.2.1947,
 oo 1910.- Martha Lucinde A n t o n i e , * 28.9.1871, + C.
 8.3.1947, oo 1897, 3 T.- G u s t a v Hugo Caesar, * 27.7.
 1874, + Hamburg 7.7.1915, □ Döse 10.7., Kaufmann.- O t t o
 Hermann, * 13.3.1876, + Nebraska/Californien 13.1.1910,
 Seemann

II

- 6 Z a n d e r, Johann A n d r e a s, * Duhnen 19.4.1832, ~
 Döse 17.6. (P. Nicolaus Carstens, Paul Hey), + Cuxh. 17.3.
 1913, □ Döse 20.3., Feuerschiffs-Kapitän, Hamburger Bürger-
 brief 12.4.1860, Hausbes. Cuxh., Marienstr. 4, seit ca. 1864
 oo Döse 30.8.1860
- 7 D ö s c h e r, E m m y Elisabeth, * Cuxhaven 23.10.1841,

~ Groden 2.11. (P. Ann Bufe, Anna Cath. Elisabeth Döscher,
Heinrich Cordts), + Cuxhaven 25.1.1908, □ Döse

G: M a r i e Mathilde, * C. 5.10.1843, + Hamburg, oo Döse 29.10.
1865 Peter Hinrich Albern aus Nordleda, Kaufmann in Hamburg,
3 Kd., 4 Enkel.- Joh. Reimer A u g u s t , Holzkaufmann in Ham-
burg, * C. 11.1.1850, + H. 7.12.1893, oo H. 25.12.1873 Bertha
Bichel. S. A u g u s t Robert Peter, Holzkaufmann in Hamburg,
* H. 30.5.1875, + H. 7.7.1952, oo H. 26.7.1902 Maria Obstfelder,
7 Kdr., * H. 1903-15.

III

A1)

14 D ö s c h e r, Johann P e t e r, Tischlermeister und Holz-
kaufmann^{A2)}, 29.10.1865 noch Ostseite 25, später Marienstr.5,
* Stickenbüttel 26.11.1811^{A3)}, ~ Döse 8.12., + Cuxhaven 1.10.
1878, □ Döse

G: Cath.Marg., * 1815, oo Groden 19.1.1841 Jan Christiaans
Jaski, Seefahrer.- Joh.Hinrich, * 1817, + 6.11.1825.- Hinr.
Wilh., * 1821, Schiffer u. Schaluppenmann, oo Groden 22.3.
1843 Anna Cath. Wackerfeldt, 7 Kdr.

oo Groden 12.4.1841

15 H e y s e, A n n a Theresia, * Altenbruch (über der Brake)
5.7.1809, ~ 9.7. (Anne Theresie), (P. Fr.Christina Marg. Nie-
buhr aus Groden (s.30) geb.von der Fecht, Fr. Landschöpfin
Metta Cath. Beym Graben, Fr.Gesa Jungjohann, Fr.Marie Rebecka
Schrievers, Jgfr. Anna Niebuhr), + Cuxhaven 21.12.1869, □
Döse 27.12.

G: Zwillinge Anna Wilhelmina u. Peter Nicolaus, *~ Groden
15.2.1807.- Peter Nicolaus, * Gr. 19., ~ 23.1., + 28.3.1808.-
Zwillinge Peter Hinrich(+7.8.1813) u. Marg. Christiane, * 2.5.,
~ 4.5.1813, oo N.N. Petersen, Hamburg, kinderlos.

IV

28 D ö s c h e r, Johann P e t e r, 1811-14 Conscribierter unter
der französ. Kriegsmarine in Boulogne^{A4)}, Admiralitätslotse in
Cuxhaven, Hausbes. Ostseite 25^{A5)} (1848 Ostdeich gen.), * Stik-
kenbüttel 8.2.1784, ~ Döse (P. Borchard Möller, Joh.tom Suden,
Rebecca Hagenah), + Cuxhaven 12.8.1857, □ Groden

G: Metta Cath., * 22.7.1779.- Anna Maria, *19.8.1781, oo Döse 31.1.
1808 Hinrich Thode.-Cath.Marg., *7.7.1786.-Gissel Dina, *26.4.
1789, +4.8.1792.-Geerd Hinrich, *6.10.1791, +18.12.1793.-Paul Hin-
rich, *21.10.1794, Seefahrer, oo Ritzebüttel 23.5.1826 Anna Cath.
Hudtwalcker, 6 Kdr.-Hans Christian, *17.4.1797, oo Anna Marg.
Bruhn, 2S.-Dina Rebecca, *24.6.1801.

oo Döse 9.6.1814

29 K u g l e r, A n n a Catharina Elisabeth, * Cappel 27.12.1787,
~ 30.12. (P. Anna Maria, d.Joh.von Lehe im Ksp. Midlum T., Gebe
Dorothea, d.Eide Henrich Eibs Fr., Schenkwithr, Leonora, d.Hanke
Joh.Greefe Fr., Joachim Meier, d.Joach.M.in Bremervörde S.,

Hinr.Stelling), + Cuxhaven 18.5.1869, □ Groden

G: 1.Ehe:Joh.Nikolaus,*22.8.1756,+4.6.1777.-Gesche Christina,*23.10.1757,□10.3.1758.-Eibe Henrich,*17.1.1759,+18.3.1784.-Bernhard Hinrich,*7.8.1760,oo4.10.1793 Helene Cath.Neuhof,4K.-Marg.Elisabeth,*2.6.1763,ooCuxh.-Döse 12.5.1789 Ww.Cornelius Wallin,Segelmacher,aus Göteborg.-Gesche Cath.,*5.5.1765,oo23.5.1788 Joachim Meier,Bremervörde.- 2.Ehe: Joh.Georg Wilhelm*7.2.1785,+24.5.1798.-Berend Christian,*31.7.1791,+Cappel 1869,ooI.Anna Marg. Mahlstedt,ooII.1835 Regina Butt, 11 Kdr.

30 H e y s e, Hinrich Nicolaus, ~ Groden 27.5.1773 (P. Schultheiß Hinr. Nicolaus Brandt, Hofbes.a.d. Grodener Kirche, Claus Lobeck, Fr. Maria Tetens), + Ritzebüttel 14.10.1827^{A6}), □ Groden 17.10. Krugwirt in Groden(Nr.66) an der Kirche. Übernahm das Anwesen v.s.Vater lt.Vertrag v.Ostern 1806 f. 14000 Mark Louis d'Or^{A7}), verkaufte s. Grundstück mit allem Zubehör am 8.12. 1808 f. 15000 M Louis d'Or an s. Schwager Joh.Wilh. Niebuhr und erwarb am 4.10.1808 f. 28.500 M die Marienmühle in Altenbruch⁹). Nach deren Verkauf 1812 wohnte er in Groden Nr.55 und war vom 7.10.1818 bis zu s. Tode Oeconom des St.Nicolai-Armenhauses in Ritzebüttel^{A10})

G: Joh. Adrian, ~ 11.4., + 15.4.1774

oo Groden 15.7.1806 (der Wohlehrbare u. Ehrenwohlgeachtete) ¹¹⁾

31 N i e b u h r, Margaretha Elisabeth, (lt.KB die Groß-Ehr-und Tugendbelobte), * Altenbruch 27.3.1782, + nicht Ritzebüttel, nicht Groden, evtl. Hamburg), oo II. Ritzebüttel 20.10.1829 Ww. Barthold Schade

G: 1.Ehe: Peter Hinrich, * Hamburg 1771, + Altenbruch 19.1.1823, Jgs.- 2.Ehe: Joh. Wilhelm, Krugwirt in Groden, * 2.11.1785,ooGr.4.2.1809 Christina Marg.v.d.Fecht, 7 Kdr.(S.Alexander Joh.Wilhelm,*6.12.1813,+Otterndorf 7.3.1898,Rentier.-Hermann Heinrich,*25.11.1815,in Amerika).-Nicolaus Anton,*5.2.1788.-Anna Cath.,*6.2.1789,oo N.N.Plog,Leidenfleth.-Rebecka Cath.,*28.10.1790.-Christoph Hinrich,*24.9.1792,Weinhändler in Altenbruch,+23.7.1826,ooI.1811 Rebecka v.d.Fecht,ooII.Anna Cath. Kröncke,+1820,5 Kdr.-Freuda Maria,*1794.-Anton Nicolaus,*28.8.1796

V

56 D ö s c h e r, Geerd Hinrich, * Oxstedt 1748 (KB-Lücke), + Stickenbüttel, □ Döse 29.2.1808, Landmann "aus der Westerwische" 1794 Arbeitsmann in Stickenbüttel

G: Gerd Hinrich,*Oxstedt 15.9.1738,+13.1.1744.-Peter,*17.9.1740,ooAltenwalde 23.11.1766 Anna Barhut.-Johann,*27.11.1742,+16.2.1743.-Anna Marg.,*24.12.1743,+8.1.1761.-Jacob,*9.6.1746.-Johann,*4.9.1749,+7.10.-Rebecca,*19.1.1751,+2.2.1753

oo ?I.Ringstedt 12.10.1775 Margreth,Otto Bischoff in Köhlen T.

oo (?II). Döse 12.11.1778

57 H a g e n a h, Margaretha (Metta), ~ Döse 2.8.1757 (P. Metta

Marg.Ahrens), + Stickenbüttel 23.11.1828, □ Döse 27.11.

G: Anna, ~10.6.1753(P.Margret Hagenah, Barthold Hey, Pilot) oo Clas von Glahn, Döse.-Rebecca oo Döse 1785 Samuel Schaap, Schneider im Döser Strich

58 K u g e l e r, J o h a n n Philipp, Schneider in Cappel, wohnte 1784 am Dorumer Weg "nahe bei Cappel", ~ Bramel 6.2.1731(P. Mons.Eimer Stender, Advokat, Claus Grimm, Meine Immen, Beke, d.Lür Meyers Frau), + Cappel 18.7.1798, oo I. C. 12.11.1755 Gesche Margrete Behrens, T.d.Eide B.oo Margret Röss, * C. 20.10.1728, + C. 10.10.1782

G: Johannes, ~Straßburg(Alt-St.Peter) 29.8., +4.9.1714(P.H. Marcus Mappus, Medic.Dr., H.Johannes Heinrich Boeckler, Prof. et Doctor Utr. Jur., Fr.Anna Elisabeth Scheublerin).-Maria Magdalena, ~Str.(ASP) 18.10.1715, +(P.H.Joh.Jacob Haffner, Silberarbeiter, Jgfr.Maria Magdalena, Daniel Kuglers, d.Drehers, T.-Maria Elisabeth, Joh.Jacob Oberlins, d.Weißbeckers, T.)-Susanna Marg., ~Bramel 16.6.1717, ooCappel 18.9.1757 Hinr.Müller, Bremen.-Hanna, ~B.7.6.1719, ooB.19.5.1744 Claus Luden, Nesse b. Stotel.-Trude Marg., ~B.11.6.1722, □26.4.1723.-Marie Elisabeth oo Dorum 11.2.1748 Joh.Hinr.Warnke.-Trude Christina, ~+B.1727. Charlotte Heidewig, ~B.28.8.1728, ooCappel 24.4.1764 Joh.Hinr. Schwerdts.- 2.Ehe: Friedrich, * Cappel 15.1.1751

oo II. Cappel 28.5.1784

59 T o r k, Catharina Maria, * Spieka 13.12.1750, ~ 16.12. + Cappel 11.1.1821, □ 15.1.

G: Joh.Joachim, ~6.11.1740(P.Joh.Siade Adickes, Hancke Schmülts, Carl von Wieden, Weme Bolte).-Anna Elisabeth, ~9.1.1743(P.Gerd Philipp von Wieden Fr.Cath.).-Hille Magdalena, ~2.5.1745(P. Hancke Adickes, Joh.Harr Adickes, Imme, + Hancke Schmülts T.), oo 29.4.1774 Hermann Adickes.-Gerd Friederich, ~28.3.1748, oo I.Dorum 1773 Anna Marie Hück, ooII.Padingbüttel 17.5.1776 Trin Margret Eggers.-Joh.Andreas, ~6.3.1754, ooSpieka 21.10.1779 Metta Cath.Döscher.-Margrete Dorthe, ~18.12.1757(P.Joh.Hinr. Adickes, Eibe Husmann, Marg.Dorthe Törcken, Tiede Hillena Bolten, Leonora Sophie Tefsen)

60 H e i s e, C l a u s (Nicolaus), ~ Groden 25.4.1743 (P. Herr Schultheiß Wilcken von Duhn), + nach 8.12.1808 (nicht Groden, nicht Ritzebüttel), Krugwirt in Groden, übernahm 7.4.1772 s.+ Vaters Besitz¹²⁾, leistete am 4.3.1773 a.Bürgereid als "Wirth in Groden, wohnet in des Vaters Guth"¹³⁾, verzichtete am 8.12.1808 durch eigenhändige Unterschrift auf alle Ansprüche und Forderungen gegen das Wohngrundstück¹⁴⁾

G: Joh.Christian, *11.4.1716.-Hinrich, *11.5.1717.-Joh.Christian, *9.9.1720(1.Ehe).-2.Ehe:Margareth, *23.3.1722.-Joachim, *14.11.1725.-Adrian, *19.2.1728.- 3.Ehe: Joh.Christian, *27.9.1730.- Anna Marg., *9.10.1732, oo6.6.1771 Joh.Hinr.Dreyer.-Rebecca, *30.4.1735.-Margaretha, ~23.2.1739.-Totenbuch Groden beg.1768 oo Groden 21.5.1772 (procl. Altenbruch 10.5.)

61 H a (h) n c k e, C a t h a r i n a, ~ Lüdingworth 8.9.1746, □ Groden 3.1.1804

- G: Gissel Margret, ~Altenbruch 7.1.1745, "starb unbeerbt", oo Groden Hellmer von Freuden (Hof Wulfenbüttel), er oo II. Lüdingworth 23.7.1778 Sillie (Cäcilia) Cath. Jungjohann. - Zwillinge Mangels u. Salome, ~A.5.7.1750. - Anna Maria, ~A.21.6.1753, oo Jürgen Schlichting über der Brake. - Claus, ~1.5.1756, = 16.2.1764. - Magnus, ~24.9.1759, = 10.1.1760
- 62 Niebuhr, Peter Hinrich, * Altenbruch 24.11.1747^{A15)}, + A. 10.8.1814^{A16)}, einige Jahre Weinschenk in Hamburg, dann Weinhändler u. Bes. einer Weinstube am Markt in Altenbruch^{A17)}. Er war vom 23.4.1791 bis 2.4.1796 Rechnungsführer u. Vorsteher der Feuerwehr^{A18)}. In s. Hause fanden Konzerte u. Tanzvergünstigungen statt^{A19)}, oo I.A. 1.11.1770 Joh. Wilhelmine Osterndorf, ~ Lüdingworth 24.4.1745, = Altenbruch 28.1.1780, T.d. Organisten in Altbr. Joh. O. (1702-1755) oo Lucia Magd. Tamm
- G: 1. Ehe: Wilken, *Steinau 30.9.1732, + Altbr. 11.1.1755. - Cath., *St. 25.11.1734, + A. 24.6.1745. - Hinrich, *St. 17.1., + 17.3.1737. - 2. Ehe: Johann, *A. 28.4.1739, + Neuhaus 30.4.1810, oo 22.11.1764 Wwe. Tecklenburg geb. Isensee, *24.12.1737, + N. 4.3.1809, 7 S. (Grabstein d. 3 überleb. Brüder (+1737, 1747, 1748) in Neuhaus unter Denkmalschutz²⁰⁾). - Anna Magdalena, *10.1.1743, + 6.7.1773. - Freuda Marg., *10.8.1745, + 12.8.1750. - Antonius, *25.9.1751, + 22.3.1805, oo 1.8.1793 Anna bey Graben (T.v. Christoph b. Gr., *25.9.1751, + 18.3.1807, 2 Kd.). - Freuda Marg., *28.10.1754, + 26.2.1760. - Anna Rebecca, *22.3.1771. - Peter Nicolaus, *6.12.1769, + 18.12.
- oo II. Altenbruch 17.5.1781
- 63 Ralle, Rebecka Catharina, * Osterbruch 6.5.1758, + Altenbruch 22.7.1805
- G: Mangels, Hofbes. u. Schultheiß Osterbruch-Nubhusen. - Anna Marg., *1768, + 1801, erbte d. väterl. Hof, oo 1787 Joh. Hinrich Mohr

VI

- 112 Döschner, Johann, * Lintig, Amt Bederkesa, ~ ref. Ringstedt 30.8.1711 (P. Clauß u. Hinrich Döschner, Gesche Bösen), + Oxstedt 26.7.1761, in Großenhein (Lintig), in Oxstedt
- G: (alle ref. ~) Gerdt, ~ Ringstedt 8.9.1709 (P. Clauß u. Hinr. D.), (S. Gerd Hinrich, ~R. 1748). - Carsten, ~1.3.1714 (P. Hinr. u. Berendt D.). - Hinrich, ~4.12.1716. - Becke, ~17.8.1721. - Becke, ~24.3.1722, = Stickenbüttel 2.5.1806, + 26.4., oo Hinrich Rinckhoff, Rademacher in St., gewes. Jurat d. Döser Kirche, * Oxstedt 13.12.1728, = Döse 8.2.1808. Ihre LP Nr. 145, s. LP Nr. 151, oo Döse 24.5.1754, 2S, 1T. - Jacob, *1720, + Altenwalde 1804, oo Adelheit Tiedemann aus d. Westerwisch
- oo Altenwalde 14.11.1737
- 113 Meist, Gardruth, * Oxstedt 1711, + O. 12.11.1766
- G: ?Thes (Matthias), * 1703, = 28.4., + 23.4.1733 Oxstedt
- 114 Hagenah, Dierk (Diederich), ~ Döse 10.4.1721, = Döse 4.3.1765, Fischer in Döse, wohnt 1755 mit s. Bruder Jürgen in einem 1752 gekauften Hause²¹⁾, 1763 "im Delft" (Döse)

(=hinter der Kirche)

G: Jürgen, Fischer in Döse,*1722,oo16.11.1751 Marg.Dalldorf.-Margreta oo16.6.1748 Wilken Grümmer.-Magdalen,~31.7.1730(P. Anna Höpcke),□13.3.1731.-Hinrich,~12.7.1735(P.Joh.Höpcke(de Warker=Neuwerker),Gardrut Hagena,Christian Benecke)

oo Döse 4.5.1752

- 115 M ö l l e r, R e b e c k a (B e c k e), ~ Oberndorf 2o.1o. 1725, ~ 21.1o.(P.Cathrin Maria Götken,Heilwig Mahlers,Becke Sparnechts,Wendel Hinrich Kamm,Ties Schmoltd), □ Döse 4.3. 1765

G: Anna,~0.4.4.1717,ooDöse 28.5.1752 Samuel Schaap.-Becke, ~0.9.2.,□4.6.1724.-Hinrich,□Döse 23.12.1783,ooDöse 13.11. 1753 Anna Sophia Ringhoff, wohnten am Hafen.-Johann,~0.21.4. 1721

- 116 K u g l e r, J o h a n n e s, ~ Straßburg(Alt-St.Peter) 7.1. 1685, + Cappel 1757, vor 18.9. (KB-Lücke).-(P. H.Marcus Map- pus,stud.med.,S.d.Stadtphysikus Prof.d.Med.u.Botanik Marcus M., Daniel Kupferschmidt, der Metzger, Frau Elisabetha, H. Philipp Scheublers uxor.). 1714/15 Kübler in Straßburg,1717- 1744 Küpcker in Bramel, 1744-1757 in Cappel, 175o Mauermeis- ter, wohnte 1752 am Spiekaer Wege "vor der Cappel", oo II.C. 8.11.175o Tete Lüdders, T.v.Johann L., Wwe.d.Zimmermanns And- reas Fortmann, ~ C.16.1.171o, + 9.4.1767 Cappel

G: Joh.Philipp,Hohldreher(Drechsler) in Straßburg,~Str.(Neue Kirche) 8.9.1681(P.H.Prof.Friedr.Schrag,JUD,H.Mag.Joachim Zentgraf,D theol. u.a.), +nach 1739,oo Jung-St.Peter 16.2. 17o7 Cath.MargKüchel,1o Kdr.-Maria Salome,~Alt-St.Peter 4.1., +21.2.1684.-Johanna,~ASP 2o.4.1687(P.u.a.H.Joh.Valentin Scheid,Prof.u.Med.Dr.Frau,H.Joh.Heinr.Boeckler,Prof.Phys.et Med. uxor).-Johann David, Goldschmied in Straßburg,~ASP 2o.9. 169o(P.u.a.H.Johannes Boeckler,Prof.Dr.med.,171o Rektor d. Universität,H.Joh.David Erhard,JUD,Schaffner im Collegio Wil- helmitano),oo ASP 14.2.172o Anna Marg.Gambß,5Kdr.-Marg.Salome, ~ ASP 27.4., + 13.6.1693

oo I. Bramel 3o.11.1713 (Monsieur Johannes K. aus Straßburg)

- 117 F u n c k, M a r g a r e t h a, ~ Groden 28.1o.1693 (P. Fr. Lucia Schmiedters u. H.Johann Joseph Maurer(Schulmeister in Ritzebüttel), + Cappel 19.2.1746, □ 24.2.

G: 1.Ehe: Anna Maria Elisabeth oo Neuenwalde 15.7.17o4 Hin- rich Heins zu Heinschenwalde,S.d.+Marten H.- 2.Ehe: Margareth, ~ Groden 14.4.1691 (P.Fr.Anna Margaretha von Beeten,Cath. Rambcken,der Organist von der Spiek(Spieka) Hinrich Minck), + vor 28.1o.1693

- 118 T o r c k, Johann Andreas, * ca. 1714(KB beg.1715), □ Spieka 17.11.1797, Zimmermann in Spieka Knill, später auf der Marren

G: Theete, ~ Midlum(wegen Wassersnot) 3o.3.1718(P.Theete Adickes,Cathrin Meiners,Berend von der Weihe,Dierk Kamps).- Cathrina Maria,~18.4.1722(P.Hancke Hey aus Midlum,Clauß Eide Addickes,Gedrut Möllenhauers,Anna Cath.Addickes,Imme Eggerich,

Joh.Eibe Dürelß)oo 12.6.1744 Johann Harr Adickes.-Aike(= Adicke)~27.10.1725(P.Aike Schmülts jun.,Alheit Kamps aus Midlum, Rixte Eberhards, Margareta Addickes)-Jochim, ~10.4.1729(P.Joh.Eggerich Schmülts,Christina Hincken,Sielle Schnittchers)-Hille Sophie,~15.10.1731(P.Helena von Geldern u.a.)~Midlum 1755,ooM.28.11.1752 Henning Ernst Hincke.-Margaretha Dorothee,~14.1.1736(P.Dorothea Ladewigs,Hanke Schmülts,Joh.Friedr.Kamps u.a.),oo Cappel 1765 Siade Joh. Tants

oo Oerel(Kr.Bremervörde) 24.11.1739

119 W i e s e, Mette, ~ Oerel 9.3.1718 (P. Albert Mall, Bartold Ölrich, Arnd Meden), + Spieka 24.12.1797

G: Claus, ~ 10.1.1716, □ 18.7.1760, oo Oerel 29.10.1742
Trin Stimmermanns aus Heinschenwalde, Vollbauer in Oerel.

120 H e i s e, A d r i a n, * Groden 29.8., ~ 2.9.1688 (P. Joh. Krohn,des Wol Ehrw.H.Pastoris, Mag. Joannis Kr., ehel.Sohn, Claus Arriens und Johann Wessel, alle drey junge Gesellen, und Jgfr.Anna Margretha von Duhns u.Jgfr.Anna Oests, Hinr. Oests, Pilota, ehel.To.), + nach 3.2.1754, vor 7.4.1772 (KB □ beg. 1768), Krugwirt in Groden bei der Kirche. Die "Hoffstedte"gehörte zum Pastoratslehen, er mußte beim Erwerb zunächst 40 Reichstaler Winnungsgeld an die Kirche Groden zahlen, dann "meiner Haufrauen 1 Rosinobel(= ungefähr 5 Taler) zur Verehrung, jährl.auf Petri Stuhlfeyer 6 Sch. Grundhauer, auch jährl. 1 Tag Arbeit leisten oder davor 8 B erlegen, in gleichen der Kirchen zur Verehrung eine Tonne Hamburger Bier" A22). Er leistete am 4.2.1717 den Bürgereid u. kaufte 1738 ein Grundstück in der Nähe der Kirche von Clauß Blohm. Von 1716-1754 hatte er in Groden 16 Patenkinder.
oo I.(procl.Döse 15.7.1715) Beke Krüdener, □ 25.9.1720
oo II. Döse 18.5.1721 Marg. Voht, □ 29.4.1729

G: Joh. Christian,*2.2.1672,□A.23.4.1694,Organist in Altenbruch(Ausbildung in Hamburg),ooA.11.10.1692 Marg.Korf(ooII. A.22.1.1695 Organist Just Schele,□A.16.7.1703).T.1.Ehe Anna Marg.,*A.7.7.1693(Universalerbin d.präs.Schultheißen Hinr. Dieckmann),oo 5.5.1716 Amtsverwalter Cornelius de Hase, Otterndorf, (* Bremen), 12 Kdr.- Adrian,*18.10.1673,+20.5.1679. Hartwig,*31.10.1675(P.u.a.d.Amtmann zu Ritzebüttel Hartwig von Spreckelsen,+Otterndorf 2.5.1750,Schneideramtsmeister, Ratsherr in Ott.,ooII. 0.27.10.1729 Erdmuth Sybill Oeltzen, oo I.O.13.11.1706 Gesche Stock,7 Kdr.-Hinrich,*12.3.1678,+ 30.4.1679.-Peter,*20.2.1680,+11.2.1747,Organistenausbildg. Hamburg,ooI.Döse 11.4.1706 Cath.Bramst,ooII.1732 Cath.Bunck, ooIII.Groden 29.10.1745 Fr.Oest.-Anna Marg.,*4.2.1682,ooOtt. 24.4.1703 Hinr.Matthies.-Joh.Joachim,*27.9.1684,+19.3.1691.- Gabriel,*21.2.1686,+A.21.10.1749, Tischlär in Altenbruch, ooI.N.N.-ooII.Judith Martha Dobberln,ooIII.A.5.11.1748 Anna Cath.Imkaht,T.Rebecka,~A.7.8.1749,Vormund Adrian Heise

oo III. Groden 1.11.1729

121 von B a r g e n, B e k e, ~ Altenbruch 16.4.1706, + Groden 26.7.1774

- G: 1.Ehe: Johann, *A.1.10.1680,+Nordleda 9.4.1714, □16.4. ("erbärmlich in d.Mühle zu Tode gemahlen"), ooN.19.11.1706 Anna Marg. Dütsch, T.d.Gastwirts u.Kirchspielschreibers zu Otterndorf Hinr. D.-Claus, ~4.7.1698, +vor 1718 in Frankreich.-Jürgen, ~20.11.1699, □27.1.1702.-Gissel, ~7.2.1702, ooClaus von Borstel.-Jürgen, ~15.11.1703, wohnt 1721 in Altbr.-Hinrich, ~27.8.1711
- 122 H a (h) n (e) c k e, C l a u s, ~ Altenbruch 30.3.1705, □ A. 14.11.1759, + 8.11., Hof in A. über der Brake, 7 Morgen beim Hof, 3 1/4 Morgen in WE Otterndorf
- G: 1.Ehe: Marg., ~26.7.1684, ooI. Justinus Noa, ooII.1711 Hinrich Meyn.-Metta, ~6.11.1686, oo27.9.1707 Daniel Feltmann.-Magnus, ~25.2.1689.-Gissel, ~16.10.1691.-Caspar, ~2.3.1685.-Claus, ~30.4.1690.- 2.Ehe: Peter, ~3.10.1696, 1737 in Amsterdam, +vor 1749.-Johann, ~29.11.1698, □3.6.1718.-Anna Maria, ~21.12.1700, oo Johann Hase.-Gissel, ~4.4.1703, ooI.1725 Gerdt Siemssen, ooII. Christ.Hinr.vonSeth, Otterndorf.-Caspar, ~23.8.1706, +1737 Ostindien.-Silvester, ~28.3.1710
oo Lüdingworth 10.5.1742
- 123 W e g l a d e (Wechlah), G i s s e l, ~ Altenbruch 18.9.1722, oo II. Claus Jungjohann, Ww., ~ Ott. 30.6.1721, (S.d.Bäckers Joh.J., oo O. 16.7.1715 Ilsabe Scharpen, ~Altenbruch 8.10.1686, T.v. Devert Sch.), Schiffer u. Bäcker in Ott., oo I. Gissel Stuckenbergh, T.v. Sillje St.
- 124 N i e b u h r, Peter Hinrich, * Steinau 5.4.1706, zw.3 u. 4 Uhr²³⁾, ~ 10.4., + Altenbruch 8.11.1772, □ 13.11., Zimmermeister und Holzhändler in Altenbruch über der Brake. "Peter Hinr. Niebuhr, so Christoffer Arriens Wohnung im Gammentheil gekauft, ist schuldig an Erich Bunck 300 M Capital, Unterpfund 1/2 Morgen Landes über der Brake im Gammentheil belegen, aus der Braacke bis an den Sandweg sich streckend, auff Ostern 1737, 1762 getilgt²⁴⁾". "Die Grodener Schleuse oder Bohmröñne ist 1763 durch Peter Hinr.N. fast von neuem gebauet worden. Er hat für Holz und Zimmerarbeit 4050 M empfangen und 1 Spec. Rth. erhalten. Vor ihm hat Magnus Ralle, Zimmermeister, 1730 die Schleuse mehrentheils neu aufgebauet und 1045 M dafür empfangen(s. Nr. 252; Vater s. Schwiegertochter)²⁵⁾".
oo I. Steinau 14.10.1731 Anna Niebuhr, + Steinau 23.1.1737, 30J.
oo III. Altenbruch 18.7.1765 Anna Oest, verw. von Ancken (oo I. Steinau 6.3.1756 Joh.Hinr.v.A.), T.v. Peter Oest
- G: Rebecka, *13.10.1691.-Johann, *13.12.1693.-Elsabe, *10.11.1695.-Magdalena, *19.2.1698,+26.8.1724.-Anna Sophia, *13.12.1700,+28.2.1702.-Anna Sophia, *10.1.1703,+12.10.1712.-Cath. Maria, *20.3.1704,+6.5.1706.-Wilken, *18.10.1708,+26.12.1761, □3.1.62, Hofbes. in Groden, ooI. Cath.Diercks, ooII. Anna Thode.-Anna Elisabeth, *27.3.1711,+10.3.1717.-Cath.Maria, *11.4.1713.-Anna Sophia, * 16.12.1716
oo II. Altenbruch 1.7.1738
- 125 T h u m a n n, B e c k e, ~ Osterbruch 20.3.1714, + Altenbruch 26.12.1761, □ 3.1.1762
- G: 1.Ehe: Maria, ~Otterndorf 6.9.1686.- 2.Ehe: Margaretha, ~ 8.10.1692(P.Hinr.Thumanns Frau).-Peter, ~5.3.1695(P.Hinr.Thumann, Herr Steffen Jochims).-Freuda, ~28.10.1697, oo Ott.

16.11.1721 Jürgen Timme.-Becke, ~31.3., =21.4.1701.-Johann,
?1756 Kornhändler in Geversdorf, oo 0.17.11.1716 Catrina
Hülsemanns

126 R a l l e, M a n g e l s, ~ Osterbruch 1.9.1705, = das.
20.6.1777, Zimmermeister, Hofbes. in Osterbruch. "Er er-
lernte bei seinem Vater die Zimmermanns-Profession und ar-
beitete als Altgeselle mit an einem Turmbau in Hamburg.
Nach Vollendung desselben erhielt er einen silbernen Becher
zum Geschenk, welchen er sorgfältig aufbewahrte, bis er ihm
in den letzten Jahren seines Lebens bei einem großen Dieb-
stahl mit gestohlen wurde. Im Sommer 1730 war er Meisterge-
selle seines Vaters bei dem neuen Schleusenbau in Alten-
bruch. Er ward Schultheiß im Juli 1753 nach seines Onkels
Peter Oest Abgange und machte sich im 7jähr. Kriege um das
Kirchspiel Osterbruch sehr verdient, resignierte im Febr.
1775²⁶⁾ Er stiftete 1746 der Kirche in Oppeln einen
Kelch²⁷⁾

G: Töcht.=1.3.1697.-Töcht.=6.1.1706.-Könke, *11.1.1711, = 0.
25.9.1740, oo23.9.1734 Peter Mohr, Branntweinbrenner, ~Ost.
12.1.1703, +Ott.5.5.1784, ooII.Ott.17.7.1742 Marg.Hinze, T.v.
Claus H. oo Anna Marg.Ahrens, Osterbruch (Bürgerbuch Ottern-
dorf Nr.2315)²⁸⁾

oo II. Lüdingworth 19.10.1756

127 K a m p s, Margaretha Elisabeth, * Lüdingworth 21.9.1736,
= Osterbruch 4.1.1787

G: Anne Cathrina oo Wilh.Diterich Tamm, Landschöpf 1774 (Wap-
pen am Kirchenstuhl u. Empore Lüd.).-Johann, Landschöpf, über-
nahm d.väterl.Hof in Lüd.OE Nr.2, +1787, oo1757 Cath.Marg.Neu-
haus, 7Kdr.-Wilcken.-Hans.-Anna Cath.-Marg.ooGerdt Nicolaus
Bulle, Hofbes.Altenbruch OE.-Tocht.ooRolef Pecksen.-?Ann, aus
Lüd., ooOtt.27.8.1759 Joh.Christian Hinr.Preißker, Amtsschnei-
der in Stade (Bg.Buch Ott.Nr.2705)

VII

224 D ö s c h e r, G o e r d t (Gerdt), ~ Ringstedt 7.6.1679
(luth.), = R. 21.1.1723 (ref.), 1710 Brinksitzer in Lintig
29)

G: ?Johann, Köther in Lintig, *1674, 1710 erw.in Landmiliz-
rolle Ringstedt, 36 J.-Anna oo 13.1.1704 Carsten Hollwegs.-
Hinrich, *1680, =R.16.6.1722, ref., Baumann in Lintig.-Claus,
*1669, =20.5.1729, Häusling in L.-Gretgen, sehl.Gerdt D., Köhlen
T., =4.9.1701

oo Ringstedt 25.11.1708 (ref.)

225 F i c k, A n c k e, ~ Ringstedt 24.5.1688 (luth.), + R.
8.10.1768

G: Hilcke, ~11.10.1684.-Hennrich, ~11.4.1686.-Heilke, ~28.3.
1689.-Lüer, ~17.2.1692.-Alke, ~1.8.1693.-Becke oo 22.6.1704
Joh.Stellings (alle luth.)

- 226 M e i s t, P e t e r, * ca. 1679, + Oxstedt 14.3.1741, 62 J.
 □ Altenwalde 2o.3.
 oo
- 227 (?H ö p c k e), G e r d r u t, * err.Aug./Sept. 1666
 + Oxstedt 28.11., □ Altenwalde 3.12.1733, 67 J. 3 M.
 Patin 6.12.1719 bei Berend Höpcke T., Arrenstäd(Arensch)
 G.Meist: ?Thes(Matthias), Baumann in Berensch, *1661, □Alten-
 walde 16.8.1723, 62J., ooBecke N.N., *1656, □A.28.1o.1728, 72J.-
 ?Jürgen, *ca.1662, ooOtterndorf 27.11.1688 Catrin Ditmerkausen,
 1711 Vormund b.+Hintr.Rüsch oo Beke Jochims 2 Töcht.S.Johann
 kauft dort 1745 ein Haus, oo Ott.16.2.1745 Rebecka Schlicht-
 mann.-?Michel, Schneider in Berensch, *1667, □Altenwalde 8.12.
 173o, 63J., +Lüdingworth 2.12.(in der Wettern ertrunken), ooI.
 Marg.?, ooII.Anna?.-Johann?, in Berensch, ?172o in Oxstedt, oo
 Cathrin.-?Claus, 1716 P.b.Michel Meist T.Marg.
- 228 H a g e n a h, H i n r i c h, □ Döse 12.11.1735, winnt 17.9.
 1728 f.sich u.Fr. Margreta "eine Hoffstädte, Graserei u.Weide
 auf d. Steinmarnr Außendeich (Döse) von Lorentz Mönck für 76
 Mark", nach s. Tode übergibt s.Witwe an Harm u. Elisabeth
 Tode. Am 13.3.173o winnt er noch eine Hoffstädte auf Stein-
 marren für 3o Mark, auch diese kommt, nach beider Tode mit Ein-
 willigung s.Bruders an Peter Tode.^{3o)}
 G: Johann, *ca.1689, □Döse 31.1.1742, 53J., ooI.N.N., ooII.Döse
 14.6.1735 Gardrut Höpcke, sel.Marx H.T., Patin 1735 b.Hintr.S.
 Hinr.(4 T.).-?Beek, P.27.11.1736 b.Joh.T.Sylje
 oo Döse 6.6.1713
- 229 E g g e r s, M a r g r e t a, ~ Döse 21.9.169o, □ Döse 27.2.
 1745, winnt 27.6.17o7 f.sich u.ihren künftigen Mann Hinrich
 Hagenau (Hochzeit 6.6.1713!) eine kl. Hoffstädte u. Kohlhoff
 auf der Steinmarren nebst Gerechtigkeit der Graserei u. Weide
 von ihrer Mutter Magdalena Gardruth Eggers für 18 Mark. Nach
 ihres Mannes Tode übergibt sie am 12.1o.1739 an Marten Stein-
 kamp³¹⁾
 G: Anna, * 6.1o.1696, oo Döse 21.6.1723 Barthold Hey, Lotse
 in Cuxhaven
- 23o M ö l l e r, J o h a n n, ~ Osten 2o.3.1688, Hausmann in Bent-
 wisch
 G: Jacob, * 1698, □Osten 4.12.172o, 22 J.9 M..-Bartold oo 18.1o.
 1718 Catrin Folmers
 oo Oberndorf 11.7.1715
- 231 B r ü m m e r, B e c k e, ~ Osten 11.4.1697
 G: Claus, Vollhöfner Oberndorf, *167o.-Barthold, Häusling Isen-
 see, *1685.-Johann, *1689.-Mette, ~ 3.5.1694
- 232 K u g l e r, Johann Philipp, ~ Straßburg St.Wilh. 12.1o.1658
 (P. H.Carl Egen, Beck, Mitgl.d.Gr.Rates 1654/55, XXier 1656/57³²⁾
 XVer 1657-6o, XIIIer 166o-76, H.Hans Philips Mülb, Mitgl.d.Gr.
 Rates 1652/55/56, XXier 1657/58, XVer 1658-68, XIier 1668-75,
 beide Jungschaffner, Fr.Susanna, Hans Philips Gürtzels,

Bediensteter am Thor(?Kronenburger) und Wasserzoll...)
+ Str.Alt-St.Peter 5.1.1722, □ 7.1.A33)
imm.mit Bruder Daniel am Protestant.Gymnasium 22.5.1665³⁴⁾,
imm.Univ.Straßburg 4.4.1676, 4.4.1677³⁵⁾, Minister Academicus
(jur.Pedell d.Univ.Str.) Praeceptor Musicae am oberen Prot.
Gymn.,Hochfürstl. Birkenfeldscher Schultheiß der Herren Musikanten im oberen und unteren Elsass

G: Hans Martin, ~Str.(alle St.Wilh.) 28.11.1642.-Hans Daniel,
~20.2.1645,+1650.-Johannes Daniel, ~St.Thomas 25.5.1647.-Anna
Salome, ~27.12.1648.-Johannes, ~5.8.1651,+Alt-St.Peter 14.2.
1698,Hutmacher,1690 Gastgeber Zum Jäger i.d.Küfergasse,oo
1672/73 Anna Maria Isenberger,9Kdr.-Hans Daniel, ~20.11.1653,
+ Neue Kirche 16.5.1731,ooNK 20.8.1682 Ursula Marquard,6Kdr.
Maria Salome, ~21.4.1656.-Zwillinge Hans Jörg u. Hans Christoph,
~ 19.2.1661

oo Straßburg Neue Kirche(Temple Neuf) 5.6.1679

233 G e i l f u ß, J o h a n n a Christiana, * 1661/62 (zw. Aug.
1661 u. Jan. 1663)A36), + nach 12.1.1696

G: Maria Dorothea, + Straßburg Neue Kirche 25.3.1665,15M.8T.

234 F u n c k, W o l f g a n g, ~ Erfurt(Prediger-Kirche) 26.2.
1655 (P. Wolfgang Caspar Wagner, Biereige(Bg.mit Braurecht))
A37), + zw. 28.10.1693 u. 14.3.1694A38), Frühjahr 1673 im Er-
furter Gymnasium in Secunda^{A39)}, literat.⁴⁰⁾, vom 16.11.1681
bis 1694 Advocat und Procurator am Amtsgericht im hamburg.Amt
Ritzbüttel, vereidigt 8.3.1682(meist Anwalt d.klag.Partei),^{A41)}
Bürgereid das. 24.11.1682

G: Anna Christina, ~25.11.1647(P.die Capitain Stissingen,G.
Aegidius Nos,die Capitain Schmiden).-Georgius Melchior, ~14.3.
1649(P.G.Melchior Kannegisser).-Egidius, ~21.4.1651.-Balthasar,
~13.1.1653(P.Balthasar Westermann).-Maria Elisabeth, ~23.2.
1657(P.Fr.Maria Hauptmanns).-Johannes Conradus, ~6.11.1658(P.
Conrad Capusch).-Johannes Theodoricus, ~10.10.1660(P.J.M.Herz-
possor(?),Verwalter von Seebergen)

oo I. N.N.

oo II. zw. 1688-89

235 H o d d e r s e n, S u s a n n a Margaretha, ~ Bramel 6.4.
1661, + Bramel 25.4.1720, □ 26.4.

G: Margaretha,lebte in Wulsdorf.-Cath.Elisabeth,*1653,ooRit-
terhude 11.6.1678 Pastor Jobst Hinrich Heger,+23.6.1691,sie +
K.15.8.1728,75J.,4Kdr.-Anna,lebte in Stotel.-Gerdrut Christina
(Drude),*Nov.1666,+Bramel 16.2.1722,55J.3M.,ooBramel 4.10.
1698 Ww.Hinrich von Soosten,4T.-Balthasar Dode,Chirurgus,ging
1685 mit d. Gouverneur Grafen von der Hatte nach Ostindien⁴²⁾

236 T o r c k, J o a c h i m, *err. 3.1.1684, + Spieka 14.1., □
20.1.1738, 54 J.11 T., Zimmermann in Spieka, auf der Marren

oo

237 (? S c h m ü l t s), H i l l e, * 1694, □ Spieka 22.9.1759,
65 J.

- 238 W i e s e, G e r t, * 1672, + Oerel 30.9.1758, 86 J., Vollhöfner in Oerel, 1714 minor gen. (der Jüngere)
 G: Gesche, ~19.3.1687, oo8.11.1706 Albert Mall.-Margrete, ~11.1.1689.-Heilwig, ~14.6.1690.-Johann, ~13.12.1691
 ?oo I. Oerel 29.10.1710 Anne Burfeind, Jochim B., Bremervörde, T.
 oo Oerel 17.10.1714
- 239 H i n c k, M a r i e, * 1690, + Oerel 1.8.1726, 36 J. 43)
- 240 H e i s e, Johann Christian, * Wittingen 21.4.1639, ~ 29.4. (P. Der Oberste Wachtmeister Joh. Wilcken, Juncker Christian August(is) von Knesebeck(en), erbgessen auf Wittingen, Fr. Metta Sophia von Knesebeck(en)), + Hamburg 11.6.1690 am Skorbut, □ Groden 16.6., vom 21.9.1669 bis zu seinem Tode Cantor in Groden, bes. als Johannes Heisen (auch Johannes zum Groden) Alte Marsch Ostern 1686 ein kl. Haus, $1\frac{1}{2}$ Morgen Land als Eigengut, zahlt als 6jähr. Schoß 2 M 4 B⁴⁴)
 G: Anna, *Uelzen 21.8.1625, ooWittingen 16.4.1649 Theodor Luft, Pastor in Bergen a.d. Dumme, 3Kdr. (Elisabeth Ursula, ~29.4.1650 (P.H. Erasmus Schele, P.zu Schnega, Fr. Ursula), Jochim, ~3.10.1651 (P. Jochim Heise, P.zu Wittingen), Dorothea Magdalena, ~1.12.1653 (P. Dorothea Heise).-Dorothea Ursula, *Hollenstädt 18.10.1627, +31.5.1628.-Margaretha, *Ue. 20.6.1629, +3.5.1631.-Dorothea, *Ue. 6.11.1631, +Wittingen 13.4.1665, ooOhrdorf 14.7.1657 Jeronimus Issing, Praeceptor in Wittingen, ~Lüneburg 22.7.1626, imm. Helmstedt 26.10.1649, ooII. 6.2.1666 Agnes Dorothee Fettback, T.v.P. Joachim F. Lagendorf, 2S. 1. Ehe.-Hinrich Gabriel, *W. 16.4.1634, oo 1663 Maria Lampe, T.v. Hinr. L., Bäcker in Bodenteich.-Martha Ursula, *W. 2.11.1636, oo29.10.1661 Conrad Brüggemann, Organist Kloster Loccum.-Erasmus Joachim, *W. 10.10.1641, +12.3.1644 (P.H. Erasmus Schele, P.zu Schnega)
 oo Groden 9.5.1671
- 241 A r r i e n s, M a r g a r e t h a, * 1653, ehel. älteste T., + Groden 2.5.1692, □ 6.5.
 G: Detleff, Hofbes. im Grodener Neufeld (22 Morgen), +vor 15.2.1693, oo3.7.1681 Gissel Bulle, T.v. Schultheiß Christoffer B. in Altenbruch (seine Base).-Johann, ooN.N., T. Cath. ~12.12.1690.-Jacob, Lotse, ooca. 1682 Maria Kùlpers, Wwe. v. Jochen K., der 24.2.1679 eine Hoffstede "am Döser Deich b.d. Kuckshaven" winnt, S. v. Tönnies K. "im Neufeld b.d. Have". T. Maria ~20.2.1689.-Claus, Einw. im Neuenfelde, *Mai 1664, +6.6.1707, oo1.11.1692 Gissel Höpcke, T.v. Matthias H. auf Neuwerk, 6Kdr. Vormund d. Kdr. v. +Joh. Christian Heise. S. Johann erh. 11.7.1713 s. Eltern Hof, oo12.5.1722 Rebecca Rey.-Anna, *1.9.1665, +Altenbruch 12.11.1708, ooA. 20.6.1693 Joh. Hincke, Bäcker in A. Ww., Levit, Jurat, *18.12.1645, 5 Kdr. 2. Ehe
- 242 von B a r g e n, J o h a n n, * vor 1660, Krugwirt in Altenbruch bei der Kirche. Am 10.12.1683, am 9.12.1684 und noch am 30.11.1698 "sind die H. Provisoren in Johann von Bargaß Hauße beyßammen gewesen"^{A45}, am 13.6.1690 hat Joh. v. B. von Hamburg $1\frac{1}{2}$ ooo Pannen (Dachziegel) mitgebracht⁴⁶)
 G: 1. Ehe: Jürgen, *err. 1645, +A. 6.3.1688, leistet 9.6.1683 den

Krügereid in Altenbruch, gen. als Beistand v. Peter 19.8.1686, oo A. 13.7.1680 Beke Wilmsen, vid. (P. 11.12.1684 b. Joh. Bulle, faber, (Nr. 986), Kd.), oo II. 28.7.1696 Jacob Loose, vid., 5Kdr.-Peter, *Dez. 1654, □ 16.6.1716, 61J. 7M., Schiffer u. Einw. Altbr., oo I. 15.11.(9.7.) 1678 Anna Meyers, oo II. 3.7.1683 (Ehecontract 11.6.1683) Salome Papen (T.d.+ Baltzer P., Lüdingworth), □ 21.10.1693, 34J., oo III. 26.1.1696 Gerdrut Kahlen, vid., □ 7.2.1710, 75J. 4Kdr.- 2. Ehe: Jürgen, ~ 2.3.1688, □ 2.12.1719, Vormund v. Johanns (□ 3.5.1713) Kindern. - ? Claus, wohnte 1698-1730 in Nordleda Nr. 95 (? S. Peter 1708 Nr. 94)

oo I. A. 29.7.1679 Gissel Gerdts, T.v. Hein G., □ A. 18.8.1692, 32 J.

oo II. A. 21.9.1697

243 D ü t s c h, M a r g a r e t h a, ~ Nordleda 3.8.1675, □ A. 24.3.1718⁴⁷⁾

G: Claus, 1703 Schultheiß in Nordleda

244 H a n e (c)k e, M a g n u s, * 1651, □ Altenbruch 24.2.1713, 62 J., übernahm 1679 seines Vaters Hof in Altenbruch WE von 16 1/2 Morgen Ackerland, 6 Morgen Kirchenland, mit d. Gebäuden im Wert von 10 000 Mark. Gab s. beiden jüngsten Brüdern 200 Mark. 1714 umfaßte der Hof 24 Morgen in A., 5 Morgen in Lüdingworth.⁴⁸⁾ - In der Kirche v. Altenbruch befinden sich unter acht 12x14 cm gr. Wappenbilderscheiben an einem Fenster der Südseite die von "Magnus Haenck 1702, Peter Hanecke Kirchspiel Schreiber (s. Vetter 1661-1720) und Johan Haneck, Gevolmecht." ⁴⁹⁾

G: 1. Ehe: Johann, 1686-90 Jurat, Hofbes. Altbr. OE, * 1641, □ 24.5.1709, 67J., oo I. 1663 Peter Poits Wwe. - ? Beke, * 1635, □ 17.12.1697, 62J., oo II. 25.7.1699 Gissel Rotermunds, □ 23.4.1708, 30J., vermacht d. Kirche 100 M. - Salome oo Joh. Martens, Wwe. 1679. - 2. Ehe: Peter, lernte 1695 die Eisenkrämerei in Hamburg u. blieb dort. - Christoph (Stoffer), ~ 1657, □ 14.2.1701, 44J., oo 1.12.1691 Anna Meyers, □ 2.5.1710, 60J. - Caspar, ~ 26.3.1663, erlernte 1682 in Stralsund das Barbierhandwerk (die Barbierkunst). - Silvester, ~ 26.1.1665, + vor 1705, oo N.N., s. kl. T. erbt 10.5.1709 200 M. d. + Onkels Johann

oo I. A. 27.8.1680 Margareta Bulle, T.v. Landschöpf Claus B. □ A. 11.11.1692, 33 J. ⁵⁰⁾

oo II. A. 17.7.1694

245 W a h r h u s e n, C a t h a r i n a, + 1721, oo II. 1714 Johann Frese. 1714 erhält jedes der 9 Kdr. 1. Ehe 400 Rthlr., Vormund Schulze Claus Wahrhusen

G: Claus, Schulze in WE Altenbruch. - Magdalena, Ehe-Contract 3.10.1697 mit David Frese, ihr Ohm ist Harm Wahrhusen

246 W e g l a d e (Wechlah), T h i e ß (Matthias), ~ Altenbruch 15.4.1697, □ A. 24.9.1732, Hof in Lüdingworth, später Altbr. über der Brake, ist 1725, nachdem er s. Vaters Gut angenommen, davon schuldig geworden an Claus Rey 350 M, tilgt diese Schuld 1725, die sel. Jochim Först Wwe. 1673 aufgenommen hat 51)

- G: 1.Ehe: Peter, ~29.7.1683.-Marie, ~31.3.1685, ☐7.7.1694.-
Matthieß, *1689, ☐19.10.1689, 9M.-Peter, *1690, ☐28.11.1721, 31J.,
Ostern 1717 schuldet ihm s.Vater 220M.- 2.Ehe: Johann, ~11.1.
1696, ☐30.12.1749, oo27.11.1721 Schwancke Oltmanns.-Sohn, ☐
12.5.1702, 2 J.
oo Altenbruch 4.11.1721
- 247 K ö s t e r (s), M a r g r e t h, ~ Altenbruch 15.4.1693
(P. Becke Bulle, ihre spätere Schwiegermutter), ?☐ A. 24.9.
1732 (?45 J.)
G: 1.Ehe: Catrin, *1688, ☐5.12.1720, 32J.-3.Ehe: Beke, *27.11.
1699, ooOtterndorf 10.5.1725 Claus Meyer.-Kind, ☐9.1.1703, 20
W.-Wölcke, *1704, ☐22.11.1730, 26J.
- 248 N i e b u h r, W i l k e n, * Steinau 23.4.1661, + Apr. 1744,
1698-1701 Jurat, 1727 Landschöpf, Zimmermeister, 1686 macht
er Stock f.d.Kirchenleuchter, 1687 Dielen f.d.Glockenturm,
1688 Schulbänke zurecht f. 2 Sch., 1698 als Jurat "noch als
Ich den Stein Pfaden be norden der Kirchen habe legen las-
sen" und (10.9.) "einen Tag bei den Mäurmann Clausz Rehmen
auffgewartet"⁵²⁾
G: Hinrich oo Anna Oest.-Jürgen.-Claus.-Peter
oo Steinau 8.7.1690 (cop.v.Matthias Goetzecke, Vikar)
- 249 K l o e n e, M a g d a l e n a, * Steinau 13.8.1671, ~ 31.8.
+ nach 16.12.1716
G: Henricus, imm. Wittenberg 23.6.1683(Stenovia Hadelensis),
2.6.1689 Diaconus in Ihlienworth, + das. 1.12.1691, 29 J.,
an einer hitzigen Krankheit mit Blutsturz, oo Beata Maria
Mauritius, T.v. Pastor Jakob M. in Bülkau, oo II. 10.10.1692
P.Nicolaus Georg Wehrenberg, Sup.Int. in Hadeln, gold.Hoch-
zeit 10.10.1742
- 250 T h u m a n n, J o h a n n, + Osterbruch 19.6.1722, Hofbes.
in Osterbruch, Jurat, Wappen an der Kirchendecke (Ao 1697
Johan Tuhmann, Jurate)⁵³⁾
G: Hinrich(S.Joh., ~23.3.1692, P.Joh.Th.Frau.-Peter, ~26.10.
1693, P.Joh.Th.Frau.-Marg., ~29.8.1699, P.Joh.Th.Frau).-Jürgen,
Söhl.☐2.6.1698.-Marg. oo 18.5.1686 Claus Söhle.-Wöhlke, ☐
18.5.1700, oo24.11.1685 Catrin Brümmer(S.Joh.~2.2.1694, ☐6.2.)
oo I. Otterndorf 10.11.1685 Anna Hadelr
oo II. " 24.11.1691
- 251 O e s t, M a r g a r e t h a, + Osterbruch 18.7.1722
G: Gissel, +8.10.1711, oo17.5.1698 Mangels Ralle.-?Claus, 1712
Ratsherr in Otterndorf, +31.3.1721, Erbe u.a.Joh.Thumann.Er
zahlt 27.6.1718 d.Kirche f.d.LP s.Mutter 10 M u.hinterließ
eine Hadelsche Chronik im Manuskript⁵⁴⁾
- 252 R a l l e, M a n g e l s, * Oppeln 9.4.1667, + Osterbruch
6.4.1736, Zimmermann in Osterbruch. Baute als Meister die
Kirchtürme zu Osterbruch, Ihlienworth u. Oppeln, 1727/28 den
neuen Kirchenchor in Altenbruch, 1730 mit 8 Gesellen die A⁵⁵⁾
neue Schleuse in Altenbruch, erh.dafür 1045 M u. 1 Spec.Rth

- G: Ilsebe oo 1o.1o.17o2 Peter Jornß.-Claus oo21.7.17o5 Anna Elisabeth Oest(S.Claus Mehlhändler in Osterbruch).-Catrina oo22.11.17o5 Claus Mein.-Carsten,Schultz in Oppeln,*1673,□ 16.1o.1721,48J.-Könke,~Oppeln 6.3.1678,P.Peter Heckstede.-Könke, ~ 5.1o.1686
- oo I. Osterbruch 5.12.1693 Margareta Martens,+22.□27.6.1697
oo II. " 17.5.1698
- 253 O e s t, G i s s e l, + Osterbruch 8.1o.1711
G: = 251
- 254 K a m p s, H a n s, * Lüdingworth 8.5.171o (einz.S.,keine G., ein Stiefbruder Carsten Grefe), + L. 19.6.1791^{A5o}), ^{A57}), seit 1734 Hofbes. in Lüdingworth, 1764 Landschöpf, 1776-1784 Schultheiß, erheiratete die Docke'sche Branntweimbrennerei (versteuerte 1774 19.184 M), stiftete 176o mit s. Frau sechs noch im Gebrauch befindliche Liednummerntafeln für die Kirche in Lüdingworth⁵⁸)
oo Lüdingworth 3o.1.1731
- 255 T h o r b o r g, B e k e, * L. 24.3.17oo(jüngste von vier Schwestern), + L. 31.1o.1783, oo I. L. 17.9.172o Claus Steinkamp, keine Kdr., oo II. L. 16.6.1722 Johann Docke, T.Becke oo Claus Bulle, Nordleda
G: Margareta oo Reimer Scheel, keine Kdr.-Metta oo I.N.N., oo II.N.N.,keine Kdr.-Elisabeth oo Dierck Suhr

VIII

- 448 D ö s c h e r, G e r d t (Göerd), * err. 1636, + vor 4.9. 17o1, Brinksitzer in Köhlen, 1663 Köther⁵⁹) (Gert D. u.s.Fr., 27 J., bei ihm wohnen Heinr. Göttgen u.s.Frau(Schwiegereltern?)), 1677 "Gerd D. Hof ist wüste(Cöhlen), müßte sonst geben 16/8 (Schill. u.groten)6o)" (abgebrannt?), zahlt als Häusling 1677 24 B, 1691 Häusling, 55 J. alt, S. Gerdt 1oJ. 61)
G: ?Berendt, Häusling in Lintig, * 1632, □ Ringstedt 1.2.1714 ref., 82 J., oo Anne, * ca.165o, □ 9.1.17o2, ref.
oo I. vor 1663 N.N. ?Göttgen
oo II. Ringstedt 1.1o.1678, luth.
- 449 A r e n s, B e k e, * 1636, □ Ringstedt 25.7.171o, 74 J.,ref.
G: CarstenooRingstedt 28.1o.1684 Alke Hollinges,luth.(S.Carsten Arrendt oo 17o4).-Jacob,*1639,Häusling in Köhlen.-Tiedemann,*1643,Häusling in Köhlen, 1682 erw.i.d.Musterrolle
- 45o F i c k, J o h a n n, * 1662, + vor 25.11.17o8, Brinksitzer in Lintig
G: Hinrich,*1675.-Carsten,*1673,Hans,*168o.-GeskeooR. 6.11. 1688 Joh. Hipstedt, Oerel
oo Ringstedt 2o.11.1683 luth.
- 451 H a n n e n, A l k e,

- G: Ancke oo Ringstedt (luth.) 2.12.1690 Claus Döscher (S.v. Peter, Lintig), S. Peter ~ 15.9.1691, luth.-Claus, Lintig, oo Anna, T. ☐ 5.11.1703, 18 W.
- 452 M e i s t, ? T e s (Matthias), in Oxstedt, * ?ca.1640, + vor 3.2.1716
oo
- 453 N.N., A n n a, * 1646, ☐ Altenwalde 3.2.1716, Wwe.
- 456 H a g e n a h, D i e r c k, in Döse-Steinmarne, verlor in der Weihnachtsflut 1717 5 Pferde, 15 Stck. Rindvieh, 6 Schweine, 4 Schafe^{A62)}
(Dierck Hagenah, Basbeck/Oste, * 1641, ☐ 22.9.1719, 78 J. Dierck Hagenah, Basbeck/Oste Hauswirth, /S. Joh., *1677, Mangéls *1610, ☐ Febr.1683, oo? Gesche, ☐ 23.9.1718, 94 J.) * 1684
- 458 E g g e r s, O l g e r t, * 1663, ☐ Döse 6.7.1699, 36 J., wohnte bei der Döser Kirche, seine Hoffstede in der Alten Marsch hat 1686 Jochim Müller^{B3)}
oo Döse 18.11.1689
- 459 B e n e c k e, Magdalen Gardrut, * 1669, ☐ Döse 25.6.1707, 38J.
- 460 M ö l l e r, J a c o b, * 1667, + vor 11.7.1715, 1710 Hausmann in Osten, jenseit in der Bentwisch in Feldhöfen, auf Achthöfen, 43 J.
oo Osten 26.7.1687
- 461 H a r d e k o p f, A n n a, ~ Osten 27.7.1666 oder 23.6.1667
- 462 B r ü m m e r, J o h a n n, * 1657, Halb-Baumann in Osten-Niederstrich, 1710 ?Häusling in Isensee, Ksp. Osten, 53 J., oo II.? Gerdrucht, Johann am Deich ins Westen Wwe., * 1660, ☐ Oberndorf 6.3.1721, 61 J.
G: Marten, *1656, ☐ Oberndorf 14.10.1719, 53J.-Augustin, *1654, 1710 Köter in Isensee.-Jacob, *1654, Köter in Isensee
oo
- 463 S ö h l, B e c k e
G: Johann, 1710 Häusling in Altendorf, 50 J.- Claus, * 1650
- 464 K u g l e r, J o h a n n e s, * ca. 1613-16 ?Wolffisheim, + zw. 1661-1679, imm. Prot.Gymnas. Straßburg 9.6.1623 mit s. Bruder Sebastian, 1642-1648 Weißbeck, 1651-1661 Zoller in Straßburg "auf der Rheinbrucken", nach 1661 am Kronenburger Tor, 1656-1661 stellvertr.Mitgl.d.Kl.Rates
G: Sebastianus, Kupferschmied in Straßburg, * ca. 1612-15, imm. Prot.Gymnas. Str. 9.6.1623, 29.7.1639 noch ledig
oo Straßburg St.Wilhelm 28.2.1642
- 465 P (o) e n i u s, Maria Salome, ~ Zehnacker/Elsaß 21.1.1621, (P. M. Daniel, Frei-Pfarrer von Wasselnheim, Anna, Hans Rockenbergs, Färber zu Wass.. Hausfrau), + Straßburg Alt-St.Peter 19.11., ☐ 24.11.1688
G: Maria Salome, ~ Str.St.Wilh. 21.4.1615.-Johannes Jacobus, *1616, imm.Univers.Straßburg 1633 u. 11.4.1634 (Phil.), imm.Prot.

- Gymnas. 6.6.1623.-Maria Margaretha, ~Zehnacker 29.11.(1616-1618?), ooStr.1648 Johann Christian, Kupferschmied.-Ursula, ~Z.27.3.1623.-Zwillinge Catharina u. Magdalena, ~Z.4.3.1625, Cath. ooStr. 20.1.1663 Johannes Keil, Schirmverwandter der Stadt Str.-Susanna Maria, *1626, +Str.16.7.1693, ooStr.Jung-St.Peter 25.5.1657 Samuel Silberrad, Pfarrer am Straßburger Münster, 1674-1700 an Alt-St.Peter, ~Str.3.10.1626, +das.13.7.1700(S.Samuel u.Martin Pfarrer, T.Susanna oo1686 Mag.Pfarrer Joh.Jakob Moscherosch).-Maria Jacobe, ~Str.St.Wilh. 1.7.1629, ooStr. 9.11.1657 Andreas Mentzer, Kürschner
- 466 G e i l f u s, Johannes Christianus, ~ Tübingen 6.4.1635 (P.u.a. JUD Prof. Thomas Lansius), imm. Tübingen 31.5.1648 (sub rectura nobilis ac charissimi viri, dom. Johannis Geilfusii, professoris publici et ordinari, a festo div.apost. Phil.et Jac.) und 14.6.1658, imm. Straßburg 1656 und 1660, 1659 jur.utr.Cons.(18.2.), (15.7.), Bürgerrecht in Straßbg. 1.4.1663, 1679 Minister Academicus d. Universität Straßb.
- G: Maria Anna, ~Tüb.4.11.1621, ooT. 10.6.1650 Joh.Jakob Sparr, Kanzleiadvokat in Stuttgart, Bes.d.Bärenschlößchens in Freudenstadt, + 19.2.1670.-Johannes Christophorus, ~T.10.5.1624, Dr.med.in Schöndorf/Wttbg.-Georgius, ~T.5.5.1626, +28.9.1627.-Georgius Christianus, ~T.15.11.1628.-Christianus Theodorus, ~T.14.6.1631, JUD, Bürgerrecht in Straßburg 8.12.1658, 1669 Kanzleiadvokat in Stuttgart, ooI.Wwe.v.Dr.med.Joh.Jakob Sigler in Straßburg, ooII.1671 N.N.Häußler, T.v.Joh.Rudolf H., Oberschultheiß in Bad Rietenau, Kr.Backnang, bes.1686 ein Drittel v. Bad Rietenau⁶⁴).-Christiana Maria, ~T.16.12.1632, + 29.5.1634.-Justus Christianus, ~T.13.2.1638, +23.3.1638 oo Straßburg 13.11.1660
- 467 W e l p e r, D o r o t h e a, ~ Straßburg 2.5.1639 (P.Jgf. Salome, H.Stephanus Berchtoldes UID T., H.Joh.?Knöpfer, Dr.med.)
- G: 1.Ehe: Maria Kunigunda, ~ca.1617, ooStr.St.Thomas 20.7.1635 Matthäus Wagner von Augsburg, cand.med., S.d.+Pfarrer H.M.W.-Margaretha, ~1619.-Jacobus, ~zw.1624/27.- 3.Ehe: Johannes, ~1640, +St.Thomas 6.5.1718, Buchdrucker u.Buchhändler in Str., ooI.St.Th.6.10.1664 Elisabeth Schwartz, T.d.+Zoller Joh. Adam Sch., ooII.15.1.1680 Barbara Goll, T.d.+XVer Joh.G., 9Kdr.-Eberhardus, ~1644, + St.Thomas 9.1.1670, 25 1/2 J., Mathematicus, Calendariograph, ooMünster 6.5.1669 Maria Dorothea Diebold, T.d.+H.Anthony D., gewes. Straßbg. Amtmann zu Barr, ooII. St.Thomas 14.5.1674 Frantz Camel, Handelsmann, T. Anna Dorothea, *1670, +20.5.1674, 4 1/2 J.-Jacobus, *ca.1646, imm.Str. 1662(Phil.)
- 468 F u n c k, W o l f, ☐ Erfurt 25.1.1671, Würzkrämer, wohnt 1653 in Erfurt in der Gemeinde Omnium Sanctorum, ?Tuchmacher, 898 Gulden Vermögen, ist 2.5.1661 nach Seebergen bei Gotha verzogen. Am 21.2.1670 in Erfurt Pächter des Krams "Zum roten Affen" in der Krämpfergasse Nr.9 ^{A65}) oo vor 1647 (Andreas Funck, imm.Jena 1570(Erphord))
- 469 ...Maria Magdalena, gen.23.5.1671 in Erfurt als Würzkrämerin im Haus "Zum gelben Ringe", das ihrem Bruder gehört^{A66}), ?+ Erfurt 1683 (Pest) mit 5 unmündigen Kindern^{A67})

- 470 H o d d e r s e n, L u d o l f, * 1621, + Bramel 8.9.1701^{A68}
 imm. 27.5.1643 Königsberg (jur.), (Wursatia-Bremensis), Mag.,
 schwedischer Feldprediger, 1649-1699 Pastor in Bramel. 1663
 zahlt d.H.Mag.Ludolpho Hodderßen an Abgaben 24 B, deßen Frau
 nichts, für einen Pflugtreiber 16 B, eine Maget 8 B⁶⁹). Ihm
 war auf Lebenszeit der Bremer Domherrenzehnte in der Cade-
 wisch geschenkt (= 48 Rthlr. auf Ostern), der 1580 dem Dom-
 kapitular Melchior von der Lieth (+1581) zustand⁷⁰)
 G: Dietrich, Schulmeister und Organist in Spieka (S.Ludolf war
 Organist das.).-Johann, Handelsherr in Amsterdam, kinderlos +
 das. zw.1719-27, langjähr. Erbschaftsstreit⁷⁰)
 oo ca. 1649
- 471 H o y e r, D r u d e, * vermutl. Oldesloe
- 474 S c h m ü l t s, A d i c k e, * 1648, + nach 1710 (1710 62 J.
 alt)⁷¹), Hausmann in Spieka
 oo
- 475 ..., ?I l s e, * 1658, □ Spieka 21.11.1724, 66 1/4 J. (Aike
 Schmülts in der Stenau Ehefrau)
- 476 W i e s e, H e y n, * 1640, □ Oerel 25.10.1692, Baumann in
 Oerel, 1675 Vollhöfner, major(=der Ältere)⁷²), Fourrier
 G: Gerdt, major, oo 2.11.1687 Becke Böse, □ 3.11.1738, 80 J., Wwe.-
 Carsten, 1675 Brinkkötner, *1638, □ 17.9.1710.-Johann, 1675 Voll-
 höfner, 1663 gen.mit Fr., 2S., 1T.- Heyn, minor(=d.Jüng.), *1651,
 □ 11.1.1713, Pistor(Bäcker)
 oo ?vor 1663
- 477 ..., M a r g r e t e, P. 6.6.1691
- 478 H i n c k, J o h a n n, zu Parnewinckel b. Selsingen, + vor
 17.10.1714
 (1500 Lutecke Hincke in Oerel⁷³)
- 480 H e i s e, J o c h i m, * Rathenow 8.1.1594 (10. Kind, 5.S.),
 (P. Borchardt Treptow, Matthias Bremer, Andreas Fischers, des
 Schusters, Fraw), + Wittingen 7.11.1661, □ 18.11. in der Kir-
 che, 1606-1612 Schüler des Kurfürstl. Gymnasiums zu Joachims-
 tal(gegr.1606), imm. Frankfurt/Oder 22.4.1616, vom 4.5.1616-
 1619 und ab 6.3.1621 Hauslehrer in Uelzen bei Ratsherr Ernst
 Alewyn, imm. 5.3.1619 Rostock, 18.11.1622 Cantor, 1624-1636⁷⁴)
 Conector der Lateinschule Uelzen, 1636-1661 Pastor in Wittin-
 gen: Sein Name (Jochimus Heisaeus) auf der 1652 gegossenen
 Glocke das.⁷⁵) Er bewarb sich 26.1. und 27.2.1627 um die Kan-
 tonenstelle an der Johannisschule in Lüneburg^{A76})
 G: Michel, *Rathenow 25.10.1583 (6.Kd., die ersten 5 unbek.).-
 Margareta, *R.29.6.1586.-Maria, *R.28.3.1589(+ vor Michel, Marg.,
 Jochim).-Anna, *R.9.4.1592, (+ vor Michel, Marg., Jochim.-Jochim,
 *+ vor 8.1.1594
 oo II. Wittingen 11.10.1642 Elisabeth Havemann, T.d.+ Cantors
 Joachim H., Salzwedel
 oo I. Uelzen 10.10.1624 (verlobt 30.11.1623)

- 481 W e n m a r i n g, U r s u l a, * Uelzen 1602, + Wittingen
14.3.1642 ("an der schedlichen Hauptseuche")
G: Johannes, Dr. jur., Calenbergischer Rat, imm. Helmstedt 20.4.
1616, imm. Jena.-Heinrich, 1627 Ratsherr, 1634 Bürgermeister von
Uelzen, +29.10.1657, oo 1620 Dorothea Mestorf, =2.8.1653.-Kind,
*1591, +1599.-Anna oo 1616/19 Joh. Stille, Pastor in Plate 1620-
1660.-Elisabeth oo (1634?) Günther Praetorius, Pastor in Dar-
rigsdorf 1634-1666
- 482 A r r i e n s, J o h a n n, * im Eiderstedtischen, ?~ Teten-
büll 9.9.1621 (Peter Arrians S.) oder 23.9.1610 (Arrian opet
Hoffe ein Sohn)^{A77}), + Groden zw. Mai 1665 und Mai 1671, Hof-
bes. im Grodener Neufeld, zahlt 1662 Schoß für Haus u. 17 Mor-
gen Land 8 M 8 ß⁷⁸), Hof und Land gingen 1717 in der Weih-
nachtsflut in der Elbe unter⁷⁹)
G: Peter, Hofbes. Grodener Neufeld, Corporal, zahlt 1644 u.
1662 f.d. Hoffstede v. 30 Morgen 16 M 8 ß, tot 1674.-Catrina
oo vor 1653 Christoffer Bulle, Schultheiß WE Altenbruch, deren
T. Gissel B. oo 3.7.1681 Detleff Arriens, S.v. Joh. A.
oo um 1645
- 483 R e y, M a r g a r e t a, zahlt als Wittib 1674 Schoß f. Haus
und 17 Morgen Land⁸⁰)
G: Claus, Hofnachf. in Groden, oo Anna, Peter Eckhoffs T., 1655
Restant (Gerstenezehntreg.), 1672 d. Ält. in d. Alten Marsch, Hof-
nachf. S. Peter.-Johann, 17.9.1668 in Altenbruch als Krugwirt
vereidigt, 24.2.1673 ist Claus Rey(?S.) Krugwirt(s.9), Bd.5)
- 484 v o n B a r g e n, J o h a n n, * ca. 1613, seit 1643 Krugwirt
in Altenbruch bei der Kirche. "Ao 1643, 19. Dec. ist Joh. v.
Bargen als(?) iniubsiori S. Jacob Küvers seine stete bei der
Kirchen pro lautio Zeit seiner undt seiner frawen leben einge-
than; giebett eine gute tonne Hamburger bier oder 4 reichsthal-
ler"⁸¹). Jacob Küvers erwarb die Gaststätte 1634 von Johann
Cönen (1612 Schiffer in Ritzebüttel). 1657 begehrt Joh. v. B.
die Kirchengründe zu winnen, "darauff vor diesem Gert Grote ge-
wohnet"⁸²). 1658, 10. Dec., 1661, 18. Dec., 1662, 9. Dec., sind die
Herren Provisores in Joh. v. B. "Hauße beißammen gewesen" (insge-
samt von 1658-1714). May 1678 ist Schmied Johann Bulle Haus in
der Reichenstr. an Joh. v. B. für 300 M gerichtlich verpfändet
oo I. vor(oder) 1643 N.N., 1652 tot, er bezahlt 17.12.1652 10 M
"gedoppeltes geläute s. Sel. Frawen"⁸³)
oo III. Beke N.N., = als Beke sen. 21.3.1684, 68 J.
oo II. vor Dez. 1654
- 485 ..., D o r o t h e a, + 1668, 11.12. Geläute mit zwei Posen,
P. 25.2.1662 bei + Joh. Hingschlag S.
- 486 D ü t s c h, C l a u s, * 1630, = Nordleda 23.1.1697, 67 J. 15
W.6 T., Hofbes. u. Krugwirt in Nordleda-Oberwetternteil nahe
bei der Kirche, 1656 mit vier anderen Krügern (darunter Claus
von Spreckelsen) in Nordleda gen.^{A84}), 3.6.1681 Schultheiß
G: Johann, Gastwirt, oo Otterndorf 24.9.1667 Maria Kopf. Eid als
Wirt 29.10.1666(s.28), Nr.1162).-Hinrich jun., Gastwirt, *viell,

- Nordleda 9.9.1659, Eid 23.5.1683, 13.1.1690 Fleischsetzer.
Sein Haus in Otterndorf 1682 Wert 400 M. (s.28, Nr.1408)
oo Nordleda 28.10.1656
- 487 von S p r e c k e l s e n, B e k e, * 1637, □ Nordleda
6.7.1701, 63 J.
- 488 H a n e c k e, M a g n u s, tot 9.2.1679 (Extract über weyl.
M.H. Güter), Hofbes. in Altenbruch WE, 1626, 1655 Restant
(GerstENZEHNTREG.), winnt 18.12.1640 im Beisein s.Vaters
7 1/2 Morgen Kirchenland zu s. Hof für 100 Rthlr⁸⁵), 1654-
1658 Jurat C
- G: Casparus, winnt 1652 s.Vaters Wohnhaus bei der Kirche, 31.
10.1662 als kais. Notar gen., 1664 Mitstifter eines neuen Alt-
ars in Altenbruch, 1668-70 Jurat, verkauft 5.2.1668 s.Wohn-
haus an Anna Eitzen, + vor Mich. 1670, Vormünder s.Kdr. Joh.
u. Magnus H., oo I. ? Joh. Gerdts Wwe., oo II. Marg. Sittmann aus Ot-
terndorf, 6 Kdr.-Franz, 1652 Kirchspielschreiber, winnt 1636,
1648 u. 13.12.1650 Kirchenländereien, + 1653, oo mehrere Kdr.-
? Peter, * 1631, □ 20.11.1704, oo I. Catrin, □ 15.1.1694, 61 J.
oo I. N.N., 14.1.1648 Sterbegeläut⁸⁶)
oo II. um 1650
- 489 P o i t, G i s s e l
- G: Peter, s.Wwe. oo 1663 Joh. Hanecke, Magnus Bruder.- Chri-
stoffer oo Marg. (P. 26.3.1662 b. Magnus Hanecke S. Caspar)
- 492 W e c h l a h, J o h a n n, * 1660/62, + nach Ostern 1719,
Hof Altenbruch-Binnemannsteil, hat ein Stück Landes vom
Heerwege zum Süden bis an seine Hoffstette, das 1719 s.Sohn
Matthias besitzt. Schuldet s.Sohn Peter 1.Ehe 220 M, schul-
det Ostern 1719 der Kirche 50 M
- G: Matthias, hat "1684 die Winnung v.s.Hause erhandelt in an-
sehung der schlechten Zeit und daß solches in kurtzen Jahren
oft gewonnen, zahlt er 8 ß".-Margreth oo 11.8.1696 Joh.
Dreyer
oo I. 31.10.1682 Anna Kuhlemanns, □ 13.6.1692, 39 J.
oo II. 3.11.1694
- 493 B u l l e, B e k e, ~ Altenbruch 24.3.1662, □ A. 12.4.1718
- G: 1.Ehe: Matthias.-Catharina, * 1653, □ 16.3.1718, oo Erich
Oltmann.- 2.Ehe: Margret, ~ 14.11.1664.-Johann, ~ 2.3.1665.-
Anna, ~ 11.10.1667.-Margret, ~ 11.11.1668.-Anna u. Marg., ~ 4.5.
1676.- 3.Ehe: Margret, ~ 11.12.1682.-Johann, ~ 2.5.1688, lebt
1695.-Margret, ~ 9.5.1687
- 494 K ö s t e r, J o h a n n, zu Altenbruch, ~ 15.3.1651, oo II.
6.7.1696 Beke Reymers, □ 28.6.1698, 23 J., oo III. 12.11.
1698 Thrin von der Mießen, □ 7.1.1719, 47 J.
- G: 1.Ehe: Marx, * 1636, □ 22.10.1690, oo 22.11.1681 Marg. Frese,
* 1637, □ 22.3.1695.- 2.Ehe: Jürgen, * 1647, □ 15.3.1707, oo I. N.N.,
oo II. Catrin Bolte, oo III. 2.8.1681 Catrin Karhoff, vid., □ 8.5.
1708, 63 J. 21 W.
oo I. vor 1688

- 495 (? R ö t t m e r), M a g d a l e n a, ~ Altenbruch 19.9.
1662 (einzige Magd. ~), ? A. 19.8.1695, 31 J. 8 M.
G: Anna, *1652, ~25.7.1712, 60 J., oo Henricus Dieckmann, präsid.
Schultheiß Altbr. (Bildnis d.Ehepaares in d. Kirche zu A.)
- 496 N i e b u h r, J o h a n n, tot 1709, 1682-86 Jurat in Stei-
nau, kaufte 1677 einen Weidenbaum von der Kirche
oo
- 497 ..., ?E l s a b e
- 498 K l o e n e, P e t r u s, * Osterbruch 23.1.1636, † Steinau
27.10.1692^{A87}), ^{A88}), 1659-1692 1.Pastor zu Steinau^{A89-91})
G: ?Johann Kleyne, Jürgen Kleine, gen.Otterndorf 1659(Verz.d.
Hadler Pachtgersten).- Anna Sophia, + vor 1696, ooI.Ott. 26.5.
1679 Anton Rosenberg(T.Rebecka~1.3.1680, Magd.~10.7.1683), ooII.
Ott.28.7.1685 Hinr.Kopf, 4S.~1686-93(s.28), Nr.1443.-Anna Marg.
*ca.1642, +20.8.1666, ooJoh.Macke.-AnnaooOsterbruch Claus Ah-
rend(S.Peter, Mag., Pastor u.Sup.Int.zu Altenbruch, oodas.14.11.
1704 Cecilia von Duhn, T.v.Matthias v.D.)
oo um 1670
- 499 N i e s c h w a g e r, R e b e c k a, + nach 1682
G: Abel-Dorothea ooGeversdorf 1.11.1659 Michael Christian von
Ahn.-Regina ooOtt. Juli 1670 Andreas Lange aus Hamburg(Kdr.
Ernst Jochim, ~0.21.7.1671, Andreas, ~19.4.1673.-Anna Regina, ~
23.11.1681, s.28), Nr.1225)A92).-Christina oo Peter Niebuhr, Hof-
bes.Steinau(T.AnnaoClaus Oest, Steinau)
- 500 T h u m a n n, ?J o h a n n, 1668 Jurat Joh. Tunemann⁹³)
Wappen Kirchendecke Osterbruch
- 502 = 506 O e s t, P e t e r, Hofbes., 1681 Schultheiß Osterbruch,
□ 5.8.1698⁹⁴)
oo um 1670
- 503 = 507 J o c h i m s, F r e u d a, * ?Otterndorf zw. 1644-50
(KB-Lücke 1641-1654), □ Osterbruch 10.8.1712
G: 1.Ehe: Stephan, Pächter d.fiskal.Westerhofes Otterndorf
(Pachtvertrag v. 1666 im KraO), kauft 27.4.1663 Grabstelle Nr.
64, Ott., bewohnte später den Hof s.3.Frau in Mardorf, * um 1635,
+Ott.19.1.1692, ooI.um 1660 Cath., ooII.9.2.1669 Marg.Rottmers,
ooIII.5.5.1674 Cath.Ahrend, +29.2.1732, ooI.6.7.1670 Peter Wol-
derich, Hofbes.in Mardorf, ooIII.0.3.7.1694 Wilken von Duhn, Al-
tenbruch.-Henrich(Joachim), Cornet Komp.van Ruwin, Oberstlieute-
nant, ooCath.Elisabetha(T.Heidwich Eleonora~Ott.24.7.1664).-
Marx(Marcus)ooOtt.23.2.1669 Gissel Oetgens.-Matthias.-Margre-
ta.-Becke ooI.Ott.20.7.1680 Ww.Behrend Kuhlmann, ooII.Ott.9.7.
1695 Joh.Greve, □Ott.13.9.1714.-Cath., ~Ott.7.12.1640, P.H.Ambt-
schreiber Heinrich Brandt
- 504 R a l l e, C l a u s, + Oppeln Dez. 1690, Zimmermann in Oppeln
P.26.1.1676 b.Peter Hecksteden T.Marg.
G: CarstenooOppeln 6.1.1683 Metta Havemann.-Mangels, *1651, □0.
3.5.1695, 44J., ein Knecht.-Anna, *1653, □0.12.2.1677, 24 J.-Peter
oo Anna, ooII.Bülkau 1.6.1681 Hinrich Tiedemann

oo ca. 1666

505 H e c k s t e d e n, K ö n c k e, * 1646, □ Oppeln 8.3.1694,
48 J.

G: Valentin,*Oppeln 1635,□13.10.1679,oo Abel N.N.,*1639,□
10.4.1686,-Peter.Erbexe in Oppeln,*1636,□12.5.1716,80 J.,oo
Goel N.N.,ca.1669,*1647,□18.2.1710,63 J.-?Dierck,1.11.1714
bezahlt s.Wwe.in Ott. 10 M für s.Leichenpredigt.-Margareta,
* um 1635,+Odisheim 1696,oo 0.14.6.1757 Jürgen Alldach,1671-
1693 Gevollmächtigter in Odisheim

506 = 502

507 = 503

508 K a m p s, J o h a n n, * Lüdingworth 14.2.1689, + L. 22.12.
1734, Krämer und Essigbrauer in L.,Essigfabrik bei der Kir-
che, Hofbes. durch s. Frau

G: 1.Ehe: Anna oo I. .. Behrmann, oo II. Lüd. 14.4.1722
Christoffer Bulle, Lüd.

oo Lüd. 23.7.1709

509 B e n e c k e, M a r g a r e t h a, ~ Lüd. 16.11.1680, + L.
25.5.1738, oo I. L. 12.8.1701 Ww. Peter Grefe, Hofbes. Lüd.
im Moor, ein Sohn Carsten Grefe

G: Anna,~L.7.5.1672,ooI.19.7.1692 Joh.tom Suden,ooII.23.10.
1700 Andreas Bade.-Johann,~22.1.1674,+21.1.1735,ooI. 30.11.
1706 Magd. tor Borg,+30.4.1717,40 J.,ooII. 17.5.1718 Magd.
Huthwalcker,+16.2.1735,48 J.- Er bekam am 31.10.1705 v.s.
Mutter die Wohnung in der Osterstraße.-Catharina,~3.2.1677,
oo 21.4.1696 Christoph Dock,ooII.Jonas Tamm in Ritzebüttel.-
Maria,~23.10.1682, oo Otto Hinrichs.-Carsten,~19.3.1685.-
Becke,~28.7.1689.-Becka,~21.5.1694,oo21.6.1717 Peter von
Spreckelsen, 7 Kdr.

510 T o r b o r g, B a r t h o l d, ~ Lüdingworth 15.10.1676,
+ L. 19.2.1716, Hofbes., Krugwirt, Levit, Jurat, Landschöpf,
Schultheiß in Lüdingworth, "winnt 12.7.1699 1/2 Morgen Kir-
chenland, worauf das Haus steht, nebst drei Wenden in einem
Nordacker im blanken Mohrteil"⁹⁵⁾

G: Engel oo Christoph Claußen,Otterndorf.-Catharina oo Paul
Schumacher.-Becke oo Johann Schultze, 1 T.- Hinrich, in
Ritzebüttel verh., Kdr. Hinrich, Engel, Margareta oo Pascali
Schramm, Cantor in Altenbruch

oo Lüdingworth 12.11.1696 (4 T.)

511 K r o h n, M e t t a, * Lüd. 28.6.1668, + L. 6.6.1733, oo II.
Lüd. 1724 Paul Osterndorf⁹⁶⁾. Behielt 12 Morgen Weide von ih-
rem Hof

G: insgesamt 16 G., 1.Ehe vier, 2.Ehe 6 Schw.,3 Brüder, be-
kannt: Johann,*28.8.1691, +1727, Kirchspielschreiber in Lüd.,
oo 1710 Beke Schult.- Heyn, Pastor in Steinau

IX

896 D ö s c h e r, ?H i n r i c h, (Diricks S.)⁹⁷⁾,1620 Köhlen

- 898 A r r e n s, C a r s t e n, 1663 in Köhlen gen. mit Frau u. Magd⁹⁸), + vor 1.10.1678, oo vor 1663
G.: ?Arrent Arrens, 1663 in Köhlen gen. mit Frau u. 4 Kdr. S. Hinrich oo Ringstedt (luth) 29.10.1689 Anna Döscher, + Joh. D. in Lintig T.
- 900 F i c k, L ü e r, * ca. 1635, + vor 20.11.1683, in Lintig, 1691 vier Söhne gen. (* 1668-80)
G.: Henrich, Vollbauer in Lintig, *1632, 1682 50 J.- Johann, Vollbauer in Lintig, * 1622
oo ca. 1660
- 901 ..., H e i l c k e
- 902 H a n n e n, H i n r i c h, + vor 2.12.1690, Vollhöfner in Lintig, gen. 1663 mit Frau, 1677
oo um 1663 (1535 Johan hane in Lyntigke⁹⁹)
- 903 ..., A l c k e, * ca. 1629, + L. 17.10.1704, 75 J., Wwe.
- 904 M e i s t, N.N. (Sohn von Marten M.?)
- 916 E g g e r s, ? O l g e r, 1651 in Spieka gen.¹⁰⁰
- 918 B e n e c k e, P e t e r, + 1698, winnt 1.12.1655 in Steinmarne (Döse) für sich u. s. Frau Marg. Kuhlen die Hoffstede ihres sel. Mannes Dirich Richers
G.: Cord, *Neuwerk 27.2.1617, + N. 16.5.1679, oo N.N., wohnte seit 6.10.1644-1679 im Fischerhaus II, Fischer auf Neuwerk.- Otto, *Neuwerk, ~Döse 16.11.1620, ~Döse 14.11.1681, wohnte Fischerhaus I, zahlt 1656 8ß Schoß, oo I. Döse Cathrin..., *1619, oo II. Döse 23.2.1669 Abel Grote(n).- Cillje oo Joh. Höpcke, 1644-84 im Fischerhaus I
oo vor 1.12.1655
- 919 K u h l e (n), M a r g r e t, oo I. Dirich Richers
- 920 M ö l l e r, ? B a r t o l d,
- 922 H a r d e k o p f, H i n r i c h, 1696 tot, s. Erben gen.
- 923 G o o ß, A n n, * 1643, □ Oberndorf 15.4.1720, 77 J.
- 924 B r ü m m e r, B a r t o l d, Baumann in Isensee, Ksp. Osten + vor 1694
- 928 K u g l e r, J o h a n n e s, ~ Straßburg St. Thomas 24.9. 1579, + vor 29.7.1639, Bg. u. Kupferschmied in Straßburg, (Viehengasse), kl. Rates Herr
G: Matthis, Bg. u. Kupferschmied Straßbg., wohnt 1600 Lange Str. ~ Jung-St. Peter 14.1.1572, oodas. 22.1.1594 Agnes Eisen, Hans T., 5 Kdr.- Sebastian, Bg. u. Kupferschmied Str., ~ St. Thomas 8.7. 1577 (P. Nicolaus Gerbelius, Joh. Mürsel), oo I. Jung-St. Peter 28.4.1618 Ursula Eck, T. v. Martin, 5 Kdr., oo II. St. Th. 13.2. 1638 Maria Eckel, T. v. Sebastian E., 3 Kdr.- Georg (Jörg), Bg. u. Kupferschmied Str., ~ St. Th. 1581, + vor 1625, oo I. St. Th. 18.5. 1607 Anna Dorothea Dumler, T. v. Leonhard D., oo II. St. Th. 7.2. 1626 Hanß Simon Kupfernagel von Speyer, Kupfer-u. Waffenschmied, 6 Kdr.

- oo Straßburg St.Thomas 29.10.1611
- 929 ... M a r i a, vermacht am 29.7.1639 als Witwe "zimblischen hohen Alters" ihren beiden Söhnen Johannes und Sebastian im voraus je 10 bzw. 25 Gulden¹⁰²⁾, oo I. Wolffisheim Martin Meyer, Weißebeck, + vor 28.2.1642
- 930 P e n i u s, M a r t i n u s, * Nonnenweier 1586, + Straßburg Jung-St.Peter 19.11.1636, 1610-1614 Kaplan in Straßbg. am Spital A, 1615 Mag., 1614-1626 Pfarrer zu Zehacker und Laudersheim(Elsaß), 1626-1636 Freiprediger I an Jung-St.Peter und Abendprediger am Münster in Straßburg^{A103)}, oo II. Str. 21.1.1633 Anna Portius, T.v. Peter P. an Jung-St.Peter, Mitglied der ehrsamten Zunft der Meistersänger, * 1575 Mellrichstadt
oo I. Straßburg (Münster) 9.8.1614
- 931 M ö r i n g e r, U r s u l a, * 1590, + nach 1629, vor 21.1.1633, "des Balbirers Jacob Kopfen adoptierte Tochter"
G: Vitus(Veyt), ~Str.St.Thomas 1566.-Johannes, ~Str.St.Wilh. 1583.-Christoffel, ~Str.St.Wilh.1588,P.u.a. H.Michel Spener, Goldschmied,H.Jonas Hammerer(s.3742)
- 932 G e i l f u s, J o h a n n e s, * Witzzenhausen 14.12.1592, + Tübingen 25.7.1654, □ 28.7., Scholasticus der bis zum 30j. Kriege berühmt. Lateinschule Wolfhagen (dort bei Schultz Hans Bertermann, □ 12.5.1602, 84 J.), conf. Wolfhagen 1601¹⁰⁴⁾, imm. Pädagogium Göttingen Febr. 1608, Univ. Jena 1609, Univ. Tübingen 8.7.1617, 1615 in Coburg¹⁰⁵⁾, 1621 bis 1654 Prof.d.Logik und Metaphysik an d.Universität Tübingen. 1631 Aufnahme in den Senat, vom 4.12.1625 bis 1653 Rector Contubernii, 1640 u. 1648 Rektor d.Universität^{A106)}. 1624 prof.linguorum classica^{A107)}, 1652 Pro-Decanus
G: Justus, Mag.Jena 1609,1615 Rektor in Weilburg, 1635 Stadtprediger in Gießen,*W.16.11.1590,+Gießen 14.4.1653,ooWeilburg 13.5.1617 Susanna Kolb,T.d.Amtskellers in W. Philipp K.,S.Joh. Gottfried(1619-83) Dr.med.,hess.Rat u.Leibarzt in Darmstadt, 13 Kdr.(s.105),Bd.4,S.329).-Berthold,imm.Tüb.6.8.1621.-Laurentius,Stammvater d.Mitte 18.Jhats.erlosch.Linie in Witzzenhausen,12 Kdr.
oo Tübingen 2.5.1620
- 933 P l i e n i n g e r, Maria Cordula, ~ Tübingen 3.12.1598 (P. Michael Demler, J.U.D., Regina, D Nicolay Varnbüblers Weib), + Stuttgart 10.2.1670
G: ?Anna Maria,~Tüb.3.12.1598,ooT.15.n.Trin.1625 Johannes Kärcher,S.v.Mag.K.in Stuttgt.-Susanna,~T. 28.8.1589,ooT.Palm.1615 Eberhard Welper(s.934).-Joh.Melchior,~T.12.2.1592.-Agathe Christine,~30.8.1598.-Joh.Conrad,~27.12.1602,+3.1.1634.-Joh. Leonhard,~7.11.1606
- 934 W e l p e r, E b e r h a r d, * Lahr 1590, + Straßburg St. Thomas 22.6.1664, □ Str.St.Gallen 24.6., 1609 Bacc.Univ.Straßburg, 1611 Mag., schrieb 1606/09 unter d.Pseudonym Joh.Jacobus Crusius in d.Wilhelmiter Schule Straßburg, imm. Tübingen 8.11.1612(jur.),gründete 1620 eine eigene Druckerei in Straßb., Seifengäßchen Nr.4, 1623-38 Praeceptor Math.I.Kl. am

Protestant. Gymnasium Straßburg. Astronom, Calendriograph^{A108}),
Verfasser zahlreicher Werke^{A109}), Begründer des "Straßburger
Hinkenden Boten", die Druckerei befand sich noch ca. 150 Jahre
im Besitz seiner Nachkommen

oo I. Tübingen Palm. 1615 Susanna Plieninger, ~ T. 28.8.
1589 (Schwester von 933)

oo II. Straßburg St.Thomas 20.7.1637 Susanna Sebitz, T.v.
Joh.Reinhard S., "Zollkeller-Beampten"

oo III. Straßburg St.Thomas 5.6.1638

935 B e r c h t o l d, D o r o t h e a, * ca. 1604, + Str.
30.1.1668, 63 J., ☐ 1.2. "auf der Curbawe"

G: Elisabeth, ~Str.25.9.1593,+Str.Neue Kirche 1661, oo NK
1613 Johannes Wencker, Ammeister, ~1590, +1659, 16 Kdr. (2.S.
Johannes(1630-66) oo Str. 27.11.1655 Marg. Kugler, T.d.No-
tars Hans Jacob K.).- Salome, als Jgf.P. 2.5.1639 b. Do-
rothea Welper.

940 H o d d e r s e n, D o d e (Theodorus), imm. Wittbg. April
1606 (Frisius), Pastor und Propst zu Wulsdorf(Bremerhaven)

G: ?Diricus, imm. Helmstedt 10.3.1602(Frisius).- Johannes
Hoddersen-Balling, imm. Wittbg. 9.11.1614(Frisius)

oo um 1620

941 M u s h a r d, C a t h a r i n a, * Loxstedt ca. 1600¹¹⁰)

G: Ernst, Bg.in Bremen, oo 1617 Lucca Schumacher geb. Nagel.-
Arp, jung +.- Luneberg, Pastor in Loxstedt, *L.31.1.1599,
imm.Wittbg.28.7.1622(Bremensis),+L.17.1.1665, oo Judith Han-
ken, T.v.P.Gerhard H., Blexen (Enkel Chr.Eberhard M. Däni-
scher Generalmajor).- Theodorus, imm.Wittbg. 27.4.1605(Lox-
stedensis).- Anna oo Diac.Nikolaus Kröger, Stade.- Göle oo
1624 Rector Matth.Kippius, Dorum, 1628-1647 Pastor in Missel-
warden.- Hebel oo Pastor Höver in Mulsum.- Ilse oo Eilert
Otto, Stedingen

942 H o y e r, B a l t h a s a r, Pastor in Oldesloe, seit 1614
Kaplan das., imm. Wittbg. Sept 1605(Oldesloensis Holsatus)

G: Hermann, imm.Wittbg. April 1600(Hoierus, Oldesloensis
Holsatus)

oo

943 ..., M a r g a r e t a

952 W i e s e, (Wieße), ?H e y n, minor(d.Jüng.), zu Oerel, gen.
1663 mit Frau, * ca. 1621, gen. 1682, 61 J.

G: ?Gerdt, Bg. in Stade 19.3.1668

oo

953 ..., A l h e i t, * 1616, ☐ Oerel 15.10.1697, 81 J.

960 H e i s e, T h o m a s, + nach 1620, seit 1583 erster Zinn-
und Kannengießer in Rathenow, drei Mal abgebrannt^{A111}), 1600
bis 1620 Oberkirchenvorsteher, stiftete 1596 der Kirche ein
7 Pfund schweres Taufbecken^{A112})

oo vor 1583

- 961 P l a t e, M a r g a r e t a, * ca. 1550, + Rathenow 21.1.1615
- 962 W e n m a r i n g, J o h a n n, ☐ Uelzen 1618, Bg., Kaufmann und Brauer in Uelzen, besaß 1591 in der Lüneburgerstr. ein Haus (heute "Uelzener Hof"), am 20.9.1646 bei Stadtbrand abgebrannt und von seiner Enkelin Anna Wenmaring oo mit Stadtphysikus Ulrich Bertram 1647 wieder aufgebaut^{A113}), oo II. Suderburg 20.11.1614 Elisabeth Bohnensack, Wwe. von der Mühlen, ☐ Uelzen 26.4.1624
- G: Anna, ☐ Uelzen 1.10.1627, oo I. 16.9.1582 Johann Bode, Bürgermeister, ☐ 23.12.1601, oo II. 20.11.1603 Otto Rogge, 1603 Neubürger in Uelzen, ☐ 1608.- Ursula, ☐ 16.9.1629, oo 1591 Balthasar Elers, S.v. Bgmstr. Dietrich E., ☐ 25.3.1639.- Lucia, ☐ 24.12.1622, oo I. 1591/92 Diricus Bergmann, Conrector 1589-1602, + 1602., oo II. 1605 Caspar Weidemann, S.d. Heinrich W., Secretarius, + 1642.- Sohn, + 1565.- Sohn, + 1570.- Heinrich, Goldschmied, imm. Wittbg. 1585, ☐ 28.5.1624, oo 3.11.1583 Armgard von der Mile, T.d. Werner v.d.M., Amtmann in Ebstorf, ☐ 17.10.1638
- oo I. Uelzen 31.8.1589
- 963 S c h e l e, C a t h a r i n a, * Dannenberg ca. 1570, ☐ Uelzen 6.10.1612
- 964 A r r i e n s, L o r e n z, (Adrians)^{A114}), + vor 1644, "wohnet auf H Nicolas von der Fechte^{A115} Landt". (40 Morgen im Grodener Neufeld), zahlt dafür 20 M Schoß¹¹⁶)
- oo
- 965 N.N., zahlt 1644 als Wittib für die Hoffstede mit 16 Morgen 8 M, ihr Sohn Peter für 30 Morgen 16 M 8B
- 966 R e y, D e t h l e f, + 1648, 1632 Hofstede in Groden, Alte/¹¹⁷) Marsch, gen. 1639, stellte Ostern 1636 zum letzten Mal Pfand G: ?Bartolt, 1639, 1644 Hof in Groden, Alte Marsch.- Clawes, 1624-27 Jurat in Altenbruch.- Jakob, 1626 in Altbr.
- oo
- 967 S c h l e y e r, I l s e b e, (Elsebe), + nach 1662, stellte Ostern 1648 Pfand, bes. 1651 8 Morgen Land in Altenbruch¹¹⁸), 1659 gen. mit Sohn Detleff¹¹⁹), verpfändete seine in Altbr. gelegenen Ländereien¹²⁰)
- G: Wilcken, *1596,, 30.11.1640 bis 1664 Schultheiß in Döse u. Altenwalde, bes. 13 Morgen im Grodener Außendeich, 10 Morgen Eigengut, 4 Morgen Herrengut, oo I. vor 1627 Wwe. Dorothee Sirichs, oo II. .. Eckhoff
- 968 v o n B a r g e n, ? J ü r g e n, winnt 1.8.1604 eine Hoffstede in Ritzebüttel, zahlt 1606 2 M 2 B¹²¹)
- oo vor 1.8.1604
- 969 ..., G e r d r u t, Lorenz Puls(en) Wwe.
- 972 D ü t s c h, H i n r i c h, zu Nordleda, * 1604, ☐ N.5.6.1686

- 974 von Spreckelsen, Claus, * 1602, □ Nordleda 30.5.1678. In Otterndorf 21.2.1623 als Soldat gemustert¹²²), Restant mit Marten von Spr. 1655¹²³), 1656 Krüger Nordleda oo um 1635
- 975 ..., Margareta, * 1611, □ Nordleda 6.5.1691
- 976 Hanecke, Magnus, * 1578, □ Altenbruch 21.4.1652, 74 J., A124) A125), 1613 Kirchspielschreiber in Altenbruch, wohnte bei der Kirche, sein Sohn Casparus erhält 1652 das Haus für 60 Mark
G: (?Bruder): Am 1.2.1622 hat Haneck, des Fürsten Wildschütze auf der Ahlen, einen Wolf auf der Wannaer Geest geschossen, welcher 8-9 J. im Lande herum gehaust und viel Schaden getan. Er hat 50 Mark dafür bekommen¹²⁶)
oo um 1605
- 977 Wildschütt, Margaretha, * 1585, □ Altenbruch 5.4.1648, 63 J.
G: ?Johann, bes.d.Kirchenplatz d.+ Caspar W. in Otterndorf¹²⁷)
- 978 Poit, Peter, * ca. 1580, + Altenbruch 1661, 1603 Hofbes. in Altenbruch, wohnt 1636 "bei Süden dem Wege"¹²⁸), 1609 gen. Peter Poits Sohn und Peter Poits Meyer¹²⁹)
oo II. Becke N.N., zahlt 1661 für Peter Poit "gedoppeltes Geläute, in Betrachtung ihres Zustandes ihr solches zu 3 Rth gelaßen auff S. Michaeli zu bezahlen"¹³⁰)
oo I.
- 979 ..., Gissel
- 984 Wechlah (Wethlaw)^{A131}), ?Johann, * 1640, □ Altenbruch 7.11.1692, 52 J. 29 W.
G: Peter, 1656 Hofstede in Altenbruch, Alte Marsch
(Joh. Wechloige, de Oldenburgh imm. Univ. Köln 1520)
oo um 1660
- 985 ..., Anna, □ Altenbruch 13.6.1692, 39 J.
- 986 Bülle, Johann, * 1626^{A132}), □ Altenbruch 18.12.1694 (Inventar 13.3.1695)^{A133}), Hausmann in A.¹³⁴), 1659 gen.¹³⁵), Schmied in der Osterstr., schuldet Hans Böschen in Hamburg 380 M Lüb., stellt zum Unterpand die Verbesserung s. Wohnhauses ca. 1682¹³⁶), bes. 28.10.1681 Wohnung mit Weide und Meyerhaus über der Brake, die Braut 400 M¹³⁷), kauft 1685 Hofstelle mit 5 Morgen v.s.Schwager Dirk Hingschlag, der ihm 180 M schuldet¹³⁸)
oo II. 1663/64 Becke N.N.
oo III. 1.11.1681 Becke Hingschlag, Joh.H.T., *1651, □ A.2.5. 1691 (Joh. Weglah übernahm die Wohnung)
oo I. um 1653
- 987 ..., Gissel

- 986 G: Matthias, bes. in Altbr. Mittelteil 5 Morg. 1/2 Wende, im Süderfelde 6 1/2 Morgen, ein Süderacker Eigengut, gen. 1636-1662.- Barthold, + 1676, nachdem er "1671 s.sel. Vaters Hoff angetreten... schuldet H. Andreas Stumpeln in Lüneburg, s. Bruder Johann 500 M lüb. in 5 Terminen Ostern 1671, schuldet s.sel. Schwester Kindern (Vormünder Johann Bulle und Claus Wohlers) 237 M in 2 Term. u. J. Ostern 1671" oo Cathrine N.N., oo II. 1676 Michael Tamm.- Catharina, + vor 1671, oo Berend Wohlers, Söhne Thieß und Berend
- 988 K ö s t e r, J o h a n n, * um 1610?, + vor 1674
(Johan Koster up dem Howedelldeile in Oldenbrocke hat 1524 40 Mark Kriegsschaden)
oo I. Altenbruch 31.7.1631 Becke Taggen
oo II. " 26.6.1638 Rix(te) Husmann
oo III. " 28.4.1650 (aus 3 Ehen 13 Kinder)
- 989 S t u c k e n b e r g, C a t h a r i n a, * 1634, □ Altenbruch 8.5.1708, 63 J. 4 M.
G: ?Claus, * ca. 1635.- ?Hinrich, *1624, □2.1.1684, 40 J.- ?Gerd, *1633, □7.4.1679, 45 J., oo Gardrut (Inventar als Wwe. 15.1.1698, 5 Kdr.)- ?Paul, *1645, □28.3.1681, 36 J.- ?Moritz, Hofbes. 1661, *1633, □6.7.1702
- 990 R ö t m e r, J o h a n n, 1659 in Altenbruch gen.¹³⁹⁾, um 1670 Gevollmächtigter in Altbr. OE
G: ?Matthias, 1659 in Altbr. WE
oo
- 991 E i t z e n, N.N.
- 992 N i e b u h r, W i l k e n, bes. 1655 in Steinau Lauen-
teil 4 Himbten¹⁴⁰⁾
G: Hinrich, Jürgen, Claus, Peter A 140a)
- 996 K l o e n e, J o h a n n e s, * 1598, + Osterbruch 7.3. 1654, imm. Helmstedt 17.9.1618 (Joannes Kleine Otterndorffensis), Mag., im Pred. Verz. Otterndorf "Joannes Kloene, Anno 1627". 1630-1649 2. Pastor in Osterbruch, 1650-54 1. Pastor. Nahm 1651 als Johann Kleen an d. Grundsteinlegung d. Kirche in Bremervörde teil¹⁴¹⁾ A142)
oo
- 997 R ü s c h, M a r g a r e t h a A 143)
- 998 N i e s c h w a g e r, E r n s t, * Hamburg, + Steinau 26.5. 1659 imm. Wittenberg 26.8.1616, seit 1624 Pastor in Steinau.¹⁴⁴⁾ Er wurde am 13.1.1633 nach Ihlienworth gerufen, schlug den Ruf aber aus, da die H. Provisoren sich zu einer Gehaltszulage verstanden. J.S. wider d. Vicarius Joh. Meyer v. 30.Oct.1627¹⁴⁵⁾. 1655 wird Ehr Ehrnst Neuschwager mit 4 Himbten gen.¹⁴⁶⁾
G: Joachim, 1624 majorenn.- Philipp, dgl.¹⁴⁷⁾
oo I. N.N.

- oo II. Hamburg 1633 148)
- 999 W e t e m o l l e r (Weit(z)enmüller), A n n a
 ~ Hamburg S.Nicolai 6.11.1608 (P. Anna Freese, Margrethe Kohlhoeues(?), Asmus Tyde)
 G: Elisabeth, ~Hamburg S.Nicolai 24.1.1611 (P. Elisabeth Langehans (virgo), Anna Peldtmans, Arendt Eggers).- Marrie, ~8.6.1613 (P. Ilsabe Tyde, Anna Wetemoller, Johan Veltman).- Borchert, ~11.10.1615 (P. Tonnies Feltman, Peter Storch, Susanna Köne)
- 1004 = 1012 O e s t, H i n r i c h, * Odisheim 1611, + Osterbruch 16.6.1656, Hofbes. in Osterbruch, 1640 Jurat, 1647-51 Schultheiß
 G: Johann, in Bülkau.- Matthies, in Bülkau.- Claus, in Ihlienworth.- Peter, Hofbes. in Odisheim Nr.25, 1651-54 Schultheiß, + 1673 auf Nr.24, ooI. 1638 Anna Ehler, Schultheiß Peter E. in O. T., oo II. 1645 Catrina Ehlers, Claus T. v. Bülkau, erhielt d. Hof ihrer Eltern (S. Peter 1673-79 Gevollmächtigter, präsid. Schultheiß in Odisheim)
 oo 1634 (12 Kdr., 3 S. u. 3 T. überlebten)
- 1005 = 1013 A h r e n d, M a r g a r e t h a, * ca. 1616, + nach 1653, vor 1681. Kirchenbankinschrift Osterbruch "Margrette Öst, 1653"149)
 G: Peter, 12.5.1657 Landschöpf in Osterbruch, □21.5.1683, oo I.N.N., ooII. Salome Hintze.- Claus, Hofbes. Osterbruch-Nubhusen, Landschöpf 12.5.1657, Wappen an d. Kirchendecke, 1668 Vormund f. Peters Kdr.1.Ehe, ooI. vor Ostern 1650, oo II. Anna Klön, T.v.P.Joh.K.- Gissel oo Peter Quest, Otterndorf, der 1615 s.Hof gegen den 60 Morgen gr. Osterhof v.Herzog Frantz II.von Lauenburg tauschte.- ?Anna oo Wulf, Dörringworth/Neuenkirchen
- 1006 = 1014 J o c h i m s, H i n r i c h, (auch Heinrich Joachim), * um 1600, + nach 1659, vor Mich. 1666. Pächter des herzogl. Westerhofes^{A150}) mit der Mühle in Otterndorf^{A151}). Jurat 26.4.1653. 1639/40 mit s.Frau mehrfach als Pate gen. Stifet 1643 50 M für die neue Kanzel^{A152}) ^{A153}) 1659 hoch veranlagt unter den Zehntpflichtigen¹⁵⁴)
 oo I. Catharina Oeteckens^{A155}), T.v. Daniel Oe., 1629 Schultheiß in Otterndorf, + nach 7.12.1640
 oo II.
- 1007 = 1015 von R ö n n, M a r g a r e t h a, * Osten ca. 1620, + ca. 1650^{A156})
- 1008 R a l l e, M a n g e l s, + Oppeln 1656, Jurat in O., erbt 1642 in Ihlienworth mit Joh. Grote 4 Morgen Land¹⁵⁷)
 G: ?T. oo Joh. Grote.- Matthias oo Bülkau 26.9.1654 Marg. Niemeyer.- Hinrich, * 1626, □ Oppeln 16.8.1679, 53 J., oo Bülkau 16.1.1655 Köncke Kann
 oo ca. 1640

- 1009 H a v e m a n n, M e t t a, ca. 1616, + Oppeln 1668
 (?Nichte Metta Havemann oo Oppeln 8.11.1683 Carsten Ralle)
 G: ?Becke, * 1607, □ Oppeln 19.4.1689, 82 J.- ?Johann,
 * 1614, □ Opp. 20.11.1694, 80 J.
- 1010 H e c k s t e d e n, A n d r e a s, * Oppeln 1605, □ 0.
 17.3.1690, Hofbes. zu Oppeln (hat 1647 Eigengut), Schulze
 G: (lt. Brief s. Vaters v. 1599 hatte dieser 4 kl. Kinder)^{A158}
 oo um 1630
- 1011 K r ü d e n e r, A n n a, * 1601 (?Geversdorf), □ Oppeln
 2.4.1688, 87 J.
 G: ?Henning, □ Oppeln 14.7.1679, 73 J. /der Hof
- 1016 K a m p s, H a n s, * Lüdingworth 16.3.1666, + L. 2.6.1742,
 Hofbes. Lüdingworth-Wester Moor^{A159}, nachdem/am 18.11.1699
 durch ein "schreckliches Donnerwetter in Asche gelegt" war,
 wohnte er später in Lüdingworth-Osterstr. auf dem elterli-
 chen Hof s. Frau, oo II.L. 12.2.1709 Trina Wichert
 oo I. L. 30.10.1688
- 1017 v o n d e r L i e t h, A n n a, ~ Lüdingworth 21.2.1671, □ L.
 2.1.1708
 G: 1.Ehe: Barthold, *1655, □ 3.1.1728, 73 J., oo 1.7.1679 Gissel
 Kamps, ~1651, □ 31.5.1704, 53 J. 4 M.- Johann, *1664, □ 27.7.1713,
 49 J.
- 1018 B e n e c k e, C a r s t e n, * Lüdingworth 24.8.1644 (err.)
 □ L. 1.6.1703, 58 J. 9 M. 7 T., Hofbes. und Krämer Lüding-
 worth-Osterstr.
 G: ?Peter, *1634, □ 30.9.1669, 35 J., oo 7.5.1667 Anna Schröder,
 * 1635, + 1674, oo II. 1671 Claus von Twistern (S. Carsten,
 *1668, Vormund Johann Benecke).- ?Hinrich, *1640, □ 19.6.1695,
 55 J., oo 22.10.1667 Dorothea Schmidt (S. Hinrich 1717 ertrun-
 ken i.d. Weihnachtsflut, oo).- ?Johann (Vormund b. Carsten, *
 1668), oo Becke, □ 22.10.1711, 56 J. 9 M.
 oo Lüdingworth 21.6.1670
- 1019 B r e u e r, M a r g a r e t h a, * 1650, + Lüd. 29.1.1727
 oo II. Lüdingworth 17.11.1705 Hinrich Tamm 160)
 G: Anna, *1652.- Becke, *1654, oo 11.11.1675 Joh. von Twistern.
 Cath., *1658.- Johann, *1663, oo 20.5.1690 Ilsabe thom Suden, er
 erhielt 7.8.1687 die durch Tausch erworbene Wohnung von s.
 Vater für 480 Mark, + vor 7.6.1709, 9 Kdr. (* 1691-1709).- En-
 gel, ~8.3.1666.- 2.Ehe: Paul, ~4.6.1669.- Peter, ~11.11.1670.-
 Gissel, 2.4.1673.- Barthold, ~27.4.1677.- Bartold, ~14.8.1679.-
 3. Ehe: Hein, ~29.4.1683, oo 1704, 3 T. (*1705-07).- Carsten, ~
 23.5.1684.- Marten, ~19.3.1686.- Magdalena, ~20.4.1687
- 1020 T h o r b o r g, P e t e r, * 1630, + Lüdingworth 30.4.1690,
 Hofbes. Lüdingworth-Westerstr., Krugwirt, winnt 21.2.1670
 1/2 Morgen Kirchenland in der Westerstr., oo II. 1.8.1685
 (Ehecontract 23.7.) Margaretha, Peter Crohn Wwe.
 G: Engel oo Christoph Claussen, Otterndorf.- Cath. oo Paul

Schumacher.-Becke oo Joh. Schultze.- Hinrich, in Ritzebüttel, oo,Kdr.:Hinrich,Engel,Marg.oo Pascali Schramm, Cantor in Altenbruch

oo I. Lüdingworth 21.9.1669

1021 W ö l b e r, B e c k e, * 1648, + Lüdingworth 15.10.1681

G: Wölcke,*1627,□11.2.1684,57J.- Cathrina,*1639,□24.11.1723,84J.-Cathrina,*1643,□16.2.1694,51J.-Hinrich(S. Hans u. Johann,"halten sich in Hamburg bei ihrer Mutter auf,so da wohnhaft").-Peter,*1642,□19.4.1715,73 J.

1022 K r o h n, P e t e r, * Lüdingworth 24.9.1643, □ L. 17.10.1707, 63 J.11 M. 13 T., 1686 Kirchspielsaktuar, verkaufte den väterlichen Hof, behielt 12 Morgen Weiden, kaufte ein Haus bei der Kirche im Grashofe. Vater von 8 S. u. 9 T.

oo II.Lüd.15.11.1687 Cath. Köster,T.v.Joh.K.,Neuenkirchen, + 18.10.1699,49 J. (5 S. 3 T.)

oo III. Lüd. 20.11.1700 Becke Weller, Wwe.v. Joh. Gerdts, Altenbruch, + 1720

oo Lüd. I. 7.11.1665 (3 S. 6 T.)

1023 von F r e u d e n, G i s s e l, * 1649, □ Lüd. 12.12.1684

35 J.
G: Johann,Hofbes.Lüd.,*1636,□9.11.1692,56J.,ooI.ca.1660 N.N.,□n.1674,ooII.27.2.1677 Anna Jungjohann,10Kdr.-Marg. ooHinrich Dock.-Christoffer,*1646,□4.11.1692,49J.,ooI.16.9.1673 Cath.Langenbeck,□6.6.1676,20J.8M.,ooII.14.10.1679 Anna Maria Havemann,*Flögeln 1661,□14.5.1683,22J.,ooIII. Gesche Thorhorst,Wwe.v.Erich Schröder,3Kdr.- Dorothea oo4.11.1652 Magnus Rancke.-Jürgen,Mühlenbes.,*Juli 1647,□31.1.1701,53J. 6M.,oo8.11.1681 Anna beim Graben,*1652,□27.4.1722,70J.wen. 7M.,T.v.Hinr.u.Salome b.Gr.,ooII.25.7.1702 Paul Rancke, Landschöpf Lüd.WE,*1670,+1753,10Kdr.- Anna oo Paul von der Medem.- Peter,*1651,□12.10.1713,62J.,oo9.11.1678 Gissel Eitzen, 5Kdr.

X

- 1792 D ö s c h e r, D i e t r i c h, 1586 in Köhlen, 1595 gen. ^{A161)}
- 1796 A r e n d e s, C a r s t e n, 1620 in Köhlen gen. ¹⁶²⁾, 1597 lange Beschreibung seiner Ländereien^{A163)}
- 1800 F i c k e n, J o h a n n, * ca. 1622, □ Ringstedt (ref.) 7.3.1702, ca. 80 J., 1639 in Lintig Baumann (Vollbauer) mit 6 Pferden, 6 Kühen, 9 Rindern, 14 Schafen
G: ?Henrich,1639 Häusling L. (1597, 1620 noch keine F.in
oo Trine,□R.7.10.1716,95J.,Wwe Lintig)
oo ref.
- 1801 ..., T i b k e, * 1614, □ Ringstedt (ref.) 8.4.1711,97 J.
- 1808 M e i s t, ?M a r t e n, bes. 1577 Hoffstede in Stickenbüttel
oo
- 1809 ..., ?G r e t c k e, 1584 gen.

- 1836 B e n e c k e, H a n s, * vermutlich Nordleda, Pilot (Lotse) auf der Insel Neuwerk¹⁶⁴), wohnte seit 3.5.1617-1644 im Fischerhaus II (s. 918)
Hier Ahnengemeinschaft Döscher/Zander
oo Döse 12.10.1614
- 1837 T r e p p e n m a k e r, M a r i e k e (auch Trippmaker) (= Santweber)
G: Cord,*Neuwerk 1589,oo1617 Anneke Witt, 4 T., um 1625 bis ca. 1644 im Fischerhaus I
- 1840 M ö l l e r (Müller), ?Bartold, + vor 1701, 1646 Hofbes. in Bentwisch, der Hof geriet in Konkurs und wurde zur Schule umgebaut¹⁶⁵)
G: ?Daniel Müller, 1646 Amtmann in Oberndorf
(Lureke Müller, 1541 Up dem Ochsenhem (Otterndorf))
- 1846 G o o l, J a s p e r, in Oberndorf (im Moor)
- 1856 K u g l e r, S e b a s t i a n, * (von Augsburg), + vor 1598, Kupferschmied in Straßburg, wohnte 1587 Langestr. Nr.109¹⁶⁶)
oo I. Straßburg 3.9.1565 Barbara, Wwe.d.Kupferschmieds Peter Gundling
oo II. Straßburg St.Thomas 11.12.1570
- 1857 M u r s e l, A p p o l o n i a, * ca. 1550, oo II. Str.1598 Hans Schwäppler, Kupferschmied von Esslingen, der am 30.8.1598 durch s. Frau das Bürgerrecht in Straßburg erhält
- 1860 P (o) e n i u s, L e o n h a r d u s, + ?1589, gratis imm. Mai 1560 Univ. Wittbg.(Ditmoniensis), 1565 ord. im Straßburger Münster durch Johann Marbach (1543 in Wittenberg D theol. durch Martin Luther), 1565-1589 Pastor in Nonnenweier (bis 1663 straßburgisch)
oo Straßburg Münster 6.5.1565
- 1861 S t r i n t z, B a r b a r a
- 1862 M ö r i n g e r, V e i t, * Nürnberg ca. 1536, + vor 9.8.1614, Goldschmied in Straßburg
oo Straßburg Neue Kirche 19.6.1565
- 1863 G r ö s c h w e i l e r (Krotzweiler), M a r g r e d a
G: Barbara oo Straßburg St.Thomas 29.5.1552 Christoph Staedel III.
- 1864 G e i l f u s, C h r i s t o p h, * um 1565, + W. 1615^{A167}), fürstl.hess. Stadt-und Amtstranksteuereinnehmer in Witzenhausen^{A168}) A169), Testament 10.8.1598 mit drei Spenden
G: Lorenz,1595 Kämmerer u.Bgmstr. in Witz.- ?Cyriacus, 1605 Pastor in Oberrieden,1606 Diaconus an St.Martin,Halberstadt oo Elisabeth Neuhausen,*W.1559,+H.4.7.1612¹⁷⁰),15Kdr.,61eb.-Hans, Weinhändler in Witzenhausen, gen. 1595,1602/o3
oo Witzenhausen 3.2.1590

- 1865 B e h n, Anna Sophia, * Witzenhausen um 1565/70, + W. 3.2.1626
G: Margretha oo Witzenhausen vor 9.1.1585 Joel Franck, Bg. in W. 3.12.1572, 1574-89 Stadtschreiber in W.
- 1866 P l i e n i n g e r, M e l c h i o r, * (?Schorndorf) 1560, + Tübingen 4.8.1633, imm. Tüb. 5.5.1579, Mag. 14.5.1582, fürstl.württbg. Hofgerichtsadvokat in Tübingen, wohnte Collegiumsgasse Nr.2
G: ?Joh.Balthasar, Mag., Diacon in Cannstatt, Pastor in Pfaffenhofen, +9.8.1635, ooTüb.5.11.1605 Margrethe Andreae, T.d.+ Joh.A., Prälat Kloster Königsbronn, *Herrenberg 29.9.1584, + Güglingen 17.8.1637
oo Tübingen 3. Advent 1585
- 1867 S t a h e l, Anna Maria, ~ Tüb. 21.3.1565, einziges (?leb.) Kind 2. Ehe
G: ?1.Ehe: Anna, P. 1571.-Hans Michael, ~17.2.1570, +.-?Jörg (Georg), Mag., Pastor in Möhringen, ooTüb.Mis.Cord.1579 Maria Andreae, ooII.1590 Dr. jur. Joh. Harpprecht, Univ. Prof. Tüb.
- 1868 W e l p e r, F e l i x, in Lahr
- 1870 B e r c h t o l d, S t e p h a n u s, * Regensburg, □ Regensburg 3.10.1613 (+das. während des Reichstags zu R. als Abgesandter und Vertreter des Rats von Straßburg), imm. Basel März 1586 (Ratisbonensis), das. Dr. jur. utr. 171) 28.4.1586, imm. Padua 22.6.1587, Advokat und Ratsherr in Straßburg "des Großen Rates procurator"
G: ?Joachim, imm. Jena 1593, Ratisbonen, gr.
oo Straßburg St. Thomas 26.10.1591
- 1871 H a m m e r e r, E l i s a b e t h, ~ Straßburg 27.7.1567
G: Anna oo Friedrich Held, Ratsherr Str.- Jonas oo Felicitas Schötterlin (S. Jonas u. Sebastianus).- Christina oo Joh. v.d. Brecht¹⁷²⁾
- 1880 H o d d e r s e n, ? L u d o l f, Pastor in Esensham 1574-91 + 5.2.1591
- 1882 M u s h a r d, E r n s t, * ca 1560 (2.Sohn) angebl. Marburg + Loxstedt 1631, imm. Helmstedt 13.1.1577 (Hirsfeldensis, vermutl. Klosterschüler in Hersfeld). 1581-1630 Pastor in Loxstedt¹⁷³⁾. Er wurde "vom Ministerio in Otterndorf ordiniert, im Examine ist er wohl bestanden, denn er ziemliche Geschicklichkeit hat¹⁷⁴⁾ Ao 1608 erhielt er eine Vocation nach Dorum. Allein Patroni und Gemeinde wollten ihn ungen von sich lassen. Sie bewilligten ihm deswegen eine jährl. Zusage von 24 Rthlr. 1625 wurde ihm s. Sohn Luneberg adjungiert". Er war auch ein gesuchter Arzt, der u.a. zur Heilung d. Mag. Nic. Hardekopf in Lüdingworth zugezogen wurde¹⁷⁵⁾ A176) 177) 178). Seine Amtsnachfolger als Pastoren in Loxstedt waren s. Sohn Luneberg (1599-1665), s. Enkel Joh. Christoph (1665-1690), Propst, s. Urenkel Johann (1691-1725), 145 Pastoren in vier Generationen. Sein Urenkel Luneberg Mushard (1672-1708) war der bek. Verf. d. Bremen-Verdisch. Rittersaals^{179A)}

G: Urban, + 1622 (?Hofprediger des Erzbischofs Heinrich in Bremen), Pastor in Wremen 1610-1622 (S. Jodocus Sebastian 1628 Küster in Imsum).- Sohn, jung +

oo

1883 M a r d o r f, I l s e

G: Hans, zahlt 1588-96 in Bremervörde für ein 4-Fach-Haus¹⁸⁰).- Jost, gen. Bremervörde 1599, oo Margreta, Wwe. 21.10.1610

1884 H o y e r, J o h a n n e s, imm. Wittenberg Mai 1563 (Lutheranus Saxo), 1566-1614 Pastor in Oldesloe^{A181})

1894 R ü s c h, ?J o h a n n, 1620 in Otterndorf gen., bes. um 1640 einen Kirchenstand, den vor ihm sel. Joh. Klöne besaß¹⁸²)

1904 W i e s e, ?M a t t h i a s, 1586 Ties, Brinkkötter in Oerel, bes. 4-Fach-Haus und 1 Kuh

1920 H e i s e, H a n s, Stadt Brandenburg. Lehns-Schulze in Päwesin^{A183}), "wohnend unter dem Rat zu Brandenburg"¹⁸⁴)

oo um 1540

185)

1921 E d i n g, M a r g a r e t a, "aus dem Lande zu Friesack"

1922 P l a t e, N.N., Mühlenmeister in Berlin um 1550

1924 W e n m a r i n g, J o h a n n, + Uelzen 15.6.1585, Goldschmied und Brauer in Uelzen, Monitor St. Viti 1566

G: Friedrich(Fredericus), imm.Wittbg.16.5.1551, Mag.theol. (hat d.Martinilehn d.Redeber z.Stud.), 1555-1566 P.an St. Marien in Uelzen, +Pest, \square 31.8.1566(mit ihm 3Kdr. \square 30.7., 14.8., 18.9.1566), oo1556/57 Marg.Nork, T.d.Bgmstr.Hans N., lebt bis 1578 Uelzen, + nicht Ue.- Engel, hat 1558-65 eine Kirchenstede, \square 4.11.1611, oo1568 Luleff Elers, S.v.Hinrick, \square 9.7.1576, 5Kdr.- Christianus, \square 26.1.1565 Ue.- Dietrich(Theodoricus), Mag.theol., P.in Dahlenburg 1562-1573, +vor Ostern 1573, imm.Wittbg.1555, oo?Nork, ooII.Sept.1574 Jürgen Schilling, P.in Dahlenburg 1573-96.- Nathanael, imm.Wittbg.4.5.1559, Mag.theol., P.in Stederdorf 1577-81, + 1581, ooHerbst 1577 Verone Hasse, T.d.Lütke H., Ratmann in Ue., \square 28.8.1584

oo 1559/60

1925 H a g e m a n n, I l s e b e, + Uelzen 1588

G: Tile, 1585 Kämmerer d. Rats zu Uelzen 1568-88, erster Stadthronist, +Ue.2.8., \square 6.8.1592, ooSalzwedel 1566 Hoyer Gartzen T., +1597(Pest), kinderlos.- Albert, 1570 Bgmstr.Ue., \square 2.8.1583, ooMagd.v.Eitzen, T.d.Bgmstr.Jürgen v.E., \square 2.3.1609. Anna, \square 1577, ooJasper Engelke, \square 1557.-Luetete, \square Exaudi 1573, unverh.- Heinrich, \square 1590(Pest)

1926 S c h e l e, A s m u s, * Dannenberg, Zöllner in Schnackenburg, 1590 gen. als S.d.Asmus, verkauft 1593 s. Haus in Dannenberg

G: Heinrich, Ictus, 1576 Sekretär in Celle, 1584 Rentmeister, fürstl.lüneburg.Geh.Rat, \square Celle 15.6.1610, ooAnna v.Sehnden

(S. Johann, Ictus, Patritius, Celle, 17. 11. 1618, Enkel Ernst (1614-54) Stadtfähnrich Hannover¹⁸⁶⁾). - Marcus, 8. 1. 1593 Ratmann, 28. 4. 1606 Bgmstr. Dannenberg, +1624, ooca. 1580 Agnese Roffsack aus Uelzen, 5 Kdr. Ältest. S. Wilh. am Dom Lübeck

oo

1927 N.N., wohnte nach 1593 in Uelzen

1932 R e y, C l a u s, 1576 Hofbes. GRoden, Alte Marsch, zahlt 7 M B R, 1577 gen.¹⁸⁷⁾, 1584 tot, s. Erben zahlen 12 B

1934 S c h l e y e r, P e t e r, 1620-1627 Schultheiß in Groden¹⁸⁸⁾, 1629-36 noch gen. als Sch., winnt 30. 4. 1606 s. Vaters Matthias Hofstede in Ritzebüttel¹⁸⁹⁾

G: Matthias, 1619-40 Schultheiß zu Döse u. Altenwalde, +1640

1935 ..., G r e t c k e, oo II. Lorentz Reymer

1936 von B a r g e n, ?J o c h e m, (von dem Barge), in Duhnen, winnt das. 6. 8. 1587 Hoffstede¹⁹⁰⁾, verkauft 23. 5. 1589, oo I. 3. 10. 1587 Alecke Detleff, Wwe. v. Paul Voet, oo I. Döse 14. 9. 1585 Pauwel Vodt d. Olden¹⁹¹⁾

(Hinrick van dem Barge, 1519 Kirchherr in Altenwalde)^{192A)}

(Johann von Barge, 1299 Ratsherr in Hamburg)¹⁹³⁾

oo II.

1937 ..., G e r d r u t, Wwe. v. Lorenz Puls (+ kurz vor Jan. 1603), 1577-1603 Reeder, Schiffer, Kornhändler, Frachtfahrer nach Oldenburg und Amsterdam, Hof- u. Gasthausbes. in Ritzebüttel¹⁹⁴⁾

1944 D ü t s c h, ?H i n r i c k, 1595 in Ihlienworth
?C l a u s, 1581 " "

(Dudeschen)

1952 H a n e c k e, M a g n u s, d. Ält., 1589 Bürgereid in Otterndorf

1954 W i l d s c h ü t t, C a s p a r, 1590 Procurator in Otterndorf, wohnt Homarien Deil¹⁹⁵⁾, vertritt als Kirchgeschworener 1583/85, 1612 u. 1616 die Kirche in Rechtssachen¹⁹⁶⁾, Bürgerrecht in Ott. 26. 2. 1610, Kirchenplatz 1 d. Bank 5¹⁹⁷⁾, 1620 gen. 198)

G: Frantz, 1580-82/86/87 gen. im Rentenbuch d. Ott. Kirche, 1590 im Homarien Deil wohnhaft, 1620 gen.

1956 P o i t, ?P e t e r, 1544 Pastor in Altenbruch, bes. 1566 9,5 Morgen Land im Howedelteil, dankte ab (vor 1570) und zog nach Otterndorf, trieb daselbst seine Nahrung, weil er sich zum Predigeramt nicht tüchtig fühlte 199)

1960 R o t t m e r, ?Johann, bes. 1647 Hof im Ochsenhemerteil WE Otterndorf²⁰⁰⁾, Schultze

1968 W e c h l a h, J o h a n n, 1639 Hofbes. Altenbruch, Alte Marsch

- (Mathias Wethlaw hat 1524 auf s.Hof Altenbruch Howedelteil 6o M Kriegsschaden)
- (Johan Wechloige, de Oldenburgh, 152o imm. Univ. Köln)
- 1972 B u l l e, M a t t h i a s, Hofbes. in Altenbruch WE, gen. 162o/21, tot Michaelis 1671
oo
- 1973 ..., G i s s e l, + 1665
- 1978 S t u c k e n b a r g, P e t e r, in Altenbruch, + 1654
G: ?Gerdt, 1626/38/43/55 gen. im Howedelteil²⁰²), 16o9 Gert u. Joh. Rottmstr.²⁰¹). "Die beiden Stuckenbargs" bes. 1633 in Ritzebüttel 5 2/3 Morgen Land.- Johann, 1643 im Mittelteil, 3.12.164o Pate in Otterndorf
- 1984 N i e b u h r, J o h a n n, 1597 Hofbes. in Steinau, 1627 und 1637 Rottmstr.²⁰³)
G: Claus?, 161o Schultheiß in Steinau
- 1992 K l o e n e, ? J o h a n n, 16o8 als "Bürgers Kind" Bürger-
eid in Otterndorf, 164o Pate als "H. Johann Kloene"
G: Heinrich oo Elisabeth (1643 Wwe.), Paten 1639/4o.- ?Mar-
tin, stiftet 16o5 d.Kirche 8o M.- Claus, 161o Schulte, 16o7
Zeuge in einem Prozeß, 64 J. alt.- ?Macke, gen. 162o(Grabreg)
oo
- 1993 ..., A n n a, verkauft um 1625 den 5. Kirchenplatz d. Bank
S2o4), Patin 14.7.164o b. Heinr. Kloene T.
- 1994 R ü s c h, ? H e i n r i c h, "Ich Heinrich Rüsck, zue Wel-
lingbüttel erbseßen bekenne und thue kundt".^{A2o5}) (Brief v.
1o.6.16o5 mit Petschaft u.s. Unterschrift, worin er erwähnt
s. + Vetter Claus Kuhle)^{2o6})^{2o7})^{A2o8})
(Johann Rusche hat 1524 in Otterndorf
Kriegsschaden)^{2o9})
- 1996 N i e s c h w a g e r, J o c h i m, erwirbt in Hamburg Lae-
tare 16o1 ein Erbe in der Brandstwierte^{A21o}), tot Anthonii
1624
oo
- 1997 ..., A n n a, erhält mit 3 majorennen Söhnen Ernst, Joachim,
Philipp das Erbe ihres Mannes und verkauft es Anthonii 1624
A211)
- 1998 W e t e m o l l e r, D a n i e l, Kaufmann in Hamburg^{A212}),
1616 im Erbebuch St. Michaelis Miterbe s. Schwiegervaters As-
mus Feltmann. Bürgerrecht Hamburg vor 1595
G: ?Johann, wohnt 1591 Uelzen, Schostraße^{211a})
oo um 16o8
- 1999 F e l t m a n (Veltman), M a r i a
G: Johann, lebt 1616.- Tönnies, lebt 1616, 163o Gläubiger s.
Bruders.- Asmus, erhält d. Garten s. Vaters vor d. Millerntor

Quas.1616,dieser wird Franc.163o v.s.Gläubigern verkauft.-
Lisabeth oo vor 1616 Hans Lemmermann.- Anna oo vor 1616
Gerhard Veltman

2oo8=2o24 O e s t, H i n r i c h, Hofbes. in Odisheim "bei Norden
der Kirche" 1615 u. 1618 Landschöpf, 1622 Schultheiß, ent-
lebte 16.6.1634 den Schultheiß Jakob Lange in Ihlienworth
(im Streit erstochen). Hinterließ dem Pastoratslehn, dgm
Diaconatlehn, dem Schullehn, der Armenkasse je 25 Mark²¹³)
+ 16.1.1659

(Johan Oest zu Odeßhem hat 1524
15o M Kriegsschaden)

oo um 1611

2oo9=2o25 ..., G r e t e c k e

2o1o=2o26 A h r e n d, P e t e r, * 158o, + Osterbruch vor 3.8.
164o, 1618 Hofbes. in Osterbruch-Süderende, 26.4.1628
Landschöpf²¹⁴)

oo

2o11=2o27 ..., G i s s e l, + vor 1654, als Wwe. in Otterndorf
Patin 3.8.164o b. Enkel Peter Quest

2o14 von R ö n n, C l a u s, zu Osten

(Clawes van Ronne 1541 in
Osten gen.)²¹⁶)

2o16 R a l l e, H i n r i c h, aus Ihlienworth, 1623 gen.²¹⁷)
+ 1642?

G: ?Johann, 1599 Oppeln gen.(Musterrolle).- ?Carsten, 1623
gen. Ihlienworth

oo

2o17 W o l b e r, M a r g a r e t h a

2o18 H a v e m a n n, M a t t h i a s, zu Oppeln

oo

2o19 ..., A d e l h e i d

2o2o H e c k s t e d e n, A n d r e a s, 1599 Küster u. Schul-
meister in Oppeln²¹⁸), + vor 1647

2o22 K r ü d e n e r, ?Peter oder Jürgen, 16o9 in Geversdorf

(Krüdenener, Helmer, 1543 in
Geversdorf)²¹⁹)

2o32 K a m p s, J o h a n n, * März 1617, + Lüdingworth 3o.9.
1691, 74 J. 6 M., Hofbes. in Lüdingworth-Lüderskoop,
oo I. N.N.

oo II.

2o33 H u d t w a l c k e r, C a t h a r i n a,
(Hoetwalcker)

G: ?Schwester u. Schwägerin Anna, * 1635, □1o.1.168o, 45 J.,
Anna, * 1636, □ 2.2.1683, 47 J.

- 2o34 von der L i e t h, H i n r i c h, Hofbes. Lüdingworth-
Westermoor, + Lüd. 8.7.168o, oo I.? N.N.
oo (?II.) Lüd. 21.9.1668
- 2o35 G r e f e, H i l l e, * 1628, □ Lüd. 12.2.17o6, 78 J.
- 2o36 B e n e c k e, H i n r i c h, 1618 in Lüd. Rottmeister von
5 Rott Schützen^{22o})
- 2o38 B r e u e r (Bräuer, Bruwer), J o h a n n, * ca. 1626,
+ Lüdingworth 14.2.1688, Hofbes. Lüd.OE²²¹), winnt 12.11.
1668 weitere Ländereien, so sein sel. Vorwirth Magnus
Rancke im Osterende ein Jahr vorher gewonnen²²²), hinter-
ließ 7.8.1687 s.Sohn Johann die durch Tausch erhaltene Woh-
nung für 48o M. Lüb.(Unterschrift Joh.Bräuer sen., jun, u.
Schwiegersohn Carsten Benecke²²³), nach s.Tode Concurs²²⁴),
oo II.Lüd. 2.1o.1668 Becke, Wwe.v.Magnus Rancke, □ 29.12.
1681, 44 J.
oo III.L. 14.1.1683 Gissel Böhack, T.v.Heyn B.
oo I. ca 1649
- 2o39 ?G a r b e r t s, A n n a (Marg), * 1627, □ Lüd. 14.2.1668,
41 J. 7 W. A 226)
G: ?Davidt, Lüd. Kirchteil²²⁵).- ?Magnus, Lüd. OE
- 2o4o T h o r b o r g, B a r t h o l d, Hofbes. Lüdingworth WE,
Krugwirt, 1635 Jurat, winnt 17.12.1632 1/2 Morgen Kirchen-
land²²⁸), 1659 gen. (zur Burgk)
oo um 163o
- 2o41 S c h u m a c h e r (Schomaker), E n g e l (Elisabeth),
* 16o7, + Lüd. 22.11.1679
- 2o42 W ö l b e r, H i n r i c h, Hofbes. Lüdingworth OE, * 16o1,
+ Lüd. 12.3., □ 19.3.1668, 67 J.
oo (?II.)
- 2o43 ..., B e c k e, * 1632, + Lüd. 24.6.1715, 83 J. 1 M. 6 T.
- 2o44 K r o h n, H a n s, Hofbes. Lüdingworth WE²²⁹), Vormund-
schaftsrechnung von ihm für s. Stiefsöhne Hinrich u. Claus
Ehorst von 1647^{23o})
G: Peter,*1614,+L.24.4.1667 "an mörderlichem Schoß".Sein Nach-
bar Joh. Pape, der daraufhin aus d. Lande flüchtete, hatte
ihn, als er dessen Pferde in den Pfandstall bringen wollte,
durch einen Schuß in den Rücken verwundet²³¹)
oo um 164o
- 2o45 H a r t m a n n, M a r i a, * 1596, □ Lüd. 3.5.1676, 8o J.
oo I. ...Ehorst
- 2o46 von F r e u d e n, J o h a n n, * 1612, □ Lüd. 21.8.1668,
Hofbes. Lüdingworth, 1659 hoch veranlagt, seine Kinder stif-
ten 1668 zu s. Andenken einen Taufdeckel in der Kirche²³²)
G: Jürgen,Hofbes.Lüd.OE,1659 Mittelteil,ooMarg.,*1622,□29.3.
1672,9Kdr.- Marg.ooWanna 28.3.1634 Christoffer Fick.
oo ca. 1635

2047 R a n c k e, A n n a, * um 1610, + ca. 1650

XI

- 3584 D ö s c h e r, C l a w e s, gen. 1562²³³) in Grotenheinen (Großenhain) mit Hinrick von der Hein und Dirick Swinebarch (nur diese drei Bauernhöfe)
G: ?Hinrick Doescher, 1562 in Lintig gen. (1533/34 noch keine D. in Lintig).- ?Harmen, 1562 in Meckelstede gen. (1533 noch keine D. dort)
234)
- 3592 A r e n d e s (Arens), J o h a n, 1586/1595 in Köhlen gen.
- 3600 V i c k e, L ü d e r, 1603 in Köhlen gen.²³⁵)
G: ?Dirick Vicken, 1603 in Köhlen
- 3674 T r i p m a k e r, C o r d s e n., 1589 Pilot (Lotse)²³⁶) auf der Insel Neuwerk, wohnte als Erbpächter im Fischerhaus I
oo
- 3675 ..., B e c k e, zahlt 1606 1 M 8 B Schoß²³⁷)
- 3714 M u r s e l, H a n s, aus dem Weilertal, Pate bei s. Enkel Sebastian Kugler, ~ Straßburg St.Thomas 1577
- 3720 ?P a e o n i u s, M a r t i n u s,²³⁸) , gratis imm. Univ. Wittenberg 2.1.1542 (Tirnawer Carinthus), eigentlich Thur-
nauer (aus Kärnten), 1544 Pfarrer in Roth bei Nürnberg,
1547-53 Stadtpfarrer in Bayreuth²³⁹), 1553 in Amberg, 2.2.
1554 in Schmidmühlen (bis 1561?). Er war beteiligt an dem
Bedenken gegen das Interim vom 24.8.1548, an der Kundgebung
vom 10.10.1548 und der Landtagsantwort vom 22.11.1548²⁴⁰).
Gedruckte Schriften von ihm befanden sich 1888 in der Berliner
Staatsbibliothek, u.a. geistliche Lieder, erschienen
1546, 1558 Nürnberg, 1557 Erfurt
- 3722 S t r i n t z, H a n s, in Straßburg, (Hans Strintzen Erben
gen. 1466 in der Küfergasse²⁴¹))
- 3724 M ö r i n g e r, V e y t t, Goldschmied in Nürnberg
G: ?Merthen Moringer oo Nürnberg(St.Lorenz) 22.8.1541 Agatha
Zeyerin
oo Nürnberg(St.Sebald) 27.6.1535²⁴²) (ad Sactum Jodocum)
- 3725 B ü r g l e r, S u s a n n a
- 3726 G r ö s c h w e i l e r (Krotzweiler), M a r t i n, Gold-
schmied in Straßburg, gen. 1547/48
oo
- 3727 M u r s e l, M a g d a l e n a
- 3728 G e i l f u s, C y r i a c u s (Cyliax), * Witzhausen ca.
1525, + nach 1589, Weinschenk, 1570-1582 Ratsherr in W.,
1581/82 Ratsbauherr²⁴³), erbaute ²⁴⁴) 1544/73 Haus Erm-
schwerdterstr.12-14, das er 1574 s.Sohn Lorenz vermacht
(1595 Kämmerer, später Bürgermeister)

G: Kaspar, löste 1582 als jung. Bruder Cyriacus als Ratsbauherr ab

oo II. 1567 Biate N.N.

oo I. um 1560

3729 M o t z, A n n a, ^{A245}, * Witzenhausen 1546, + vor 1567, 22 J.

G: Margretha oo Mag.Christian Jeuden gen. Gudenus, stiftet 1.9.1597 die Margarethenspende (s.A245).- Jost,*2.2.1552,+ zw. 1605/11, Klostervogt in W.,erbaut 1602 Haus am Kespermarkt,ooI.1579 Sidonie Spangenberg,ooII.1598 Barbara Martin.Johannes,*1566,+3.4.1611,imm.Helmstedt 1585,1598 Bürgermstr.oo1593 Elisabeth Gudenus(S.Joh.Christian,*W.11.3.1604, + Cassel 3.2.1683,fürstl.hess.Kriegsoberster,Commandant von Cassel,seine 5 Urenkel wurden 1780 in d.rittermäß.Reichsadelstand erhoben).- Elisabeth oo Christian Grau

3730 B e h n (Benn), J o b s t, (Justus Benenius), * Korbach um 1520, + Witzenhausen 1589, zw. 7.1.u.6.7., imm. Marburg 1538, 1543 Altarist in Korbach(Neustadt), 1544 v. Antonius Corvinus zum Pfarrer in Witzenhausen ordiniert, seit 1550 1.Pfarrer das. bis 1589, am 21.5.1579 bei d. Synode zu Cas-
sel²⁴⁶), überläßt 1583 einen Garten in Korbach an Johann Behn²⁴⁷)

G:Johann II.,1550 Bg. in Korbach, 1572 Ratsherr, 1591 Vorsteher d.St.Anna u. St.Jakobs-Bruderschaft,ooI.24.1.1552 Alheit Pfeilsticker,T.v.Pankratius Pf.,ooII.17.1.1570 Cath. Saretor aus Nordenbeck

oo

3731 ..., K a t h a r i n a, + Witzenhausen nach 8.1.1584, ihr Grabstein wurde 1589 in Auftrag gegeben v. Cyriacus Geilfus als Ratsbauherr

3732 P l i e n i n g e r, G e o r g, zu Schorndorf

3734 S t a h e l, C h r i s t o p h, * Leonberg, + Tübingen 4.2.1593 (Grabstein mit Wappen in d. Stiftskirche), imm. Tüb. 11.10.1538, Mag. 6.4.1544, fürstl.württbg. Hofgerichtsadvo-
kat in Tüb. über 30 J., wohnte Collegiumsgasse Nr.2

oo I. Agnes Renninger, T.v.Johannes R.,+ Tüb. 5.11.1560

oo III. 1.Trin.1578 Anna Brastberger, T.v.Gebhard B.,Wwe.v. Dr.med. Joseph Schütz, + Schwäb.Gmünd 29.1.1603

oo II. 1.n.Epiph. 1562, 4 Kdr.

3735 D o l l i n g e r, C o r d u l a, + Tüb. 27.3.1574, oo I.

3736 Jakob Thalhammer, fürstl.württbg. Hofgerichtsadvokat aus
3737* Brackenheim, + Tüb. 2.2.1561(Grabstein in d. Stiftskirche)

3742 H a m m e r e r, J o n a s, ²⁴⁸, * ca. 1540, + vor(oder) 1587, Bg.u.Handelsmann in Straßburg, 1587 am Pflanzbad u. Hausbes. in d. Judengasse (dort 1587 s. Erben gen.)²⁴⁹). Er kaufte 1564 mit s.Schwager Hermann Baumgartner, "beyde Krämer vor dem Münster", die St.Erhard's Capelle für etliche 1000 Gulden und errichtete dort "ein schön gross kauffhaus",

x s.

Nachträge S. 130

im Krämergässel am Spitalgässlein gelegen²⁵⁰). Sein Sohn Jonas war 1588 in St. Wilh. Pate b. Veit Möringers S. Christoffel

oo Straßburg 25.8.1561

3743 O b r e c h t, A n n a

G: Heinrich, Consul, 1596 Ammeister, *1536, +1612, oo Johanna, T.v. Wolfgang Schütterlin.- David, Dr. med., oo Barbara Stoeber. Didymus, 1597 Advoc. R. Arg. oo Felicitas Meßinger, Wwe. v. Phil. Ingold (2. Ehe), oo I. Ursula Beinheim.- Georg, *Str. 25.2.1547, +Str. 7.6.1612, imm. Str. u. Tüb., 1574 Dr. jur. in Basel, 1575 Prof. jur. in Str. u. Canonicus an St. Thomas, 1604 geadelt, hat viele Schriften hinterlassen, oo I. Barbara, T.v. Joh. Marbach, oo II. Ursula, T.v. Ulrich Geiger, Wwe. v. Thomas Vintheri²⁵¹)²⁵²)

3760 H o d d e r s e n, H i n r i c h (?), Pastor in Beckum b. Rodenkirchen ca. 1522-60, stud. in Wittenberg unter Luther, der an ihm u.s. beiden oldenburg. Freunden Edo Boling aus Esenshamm u. Ilksen aus Golzwarden viel Freude gehabt haben soll²⁵³)

255)

3764 M u s h a r d, E r n s t, * ca. 1535?, nicht in Spangenberg, ca. 1562-67 Pastor in Kirchheim b. Hersfeld, erw. 1.7.1563 254)

G: Heinrich, imm. Marburg, ca. 1560-1601 Pastor in Frielingen, 1563 einer der fünf Visitatoren im Stift Hersfeld, + 1602. Er u.s. Gebrüder erhielten 1588 5/4 Korn v. Kloster Frauensee 256) A257)

oo um 1560

3765 E n g e l b r e c h t, G ö l e

A257a)

3766 M a r d o r f, D i e t r i c h, + ?1588, Weinschenk b. Erzbischof Heinrich von Bremen (8.4.1585 Sturz mit d. Pferd, + 23.4.) auf der Burg Vöhrde (Bremervörde), zahlt 1577²⁵⁸) 10 M lüb. u. 2 Pf. (Bem. am Rand: Dißer Man is unsers gndsten Hern Weinschenk, hat nichts eigenes alß ein alt bauffellig hus das ehr umb sein bar gelt bezalt. bittet umb gnad). S. 11: Restanten von Vörde, von 1568-80: Dittrich Martorff, M. gndsten Herrn Weinschenk Ist umb geschehener Vorbitte willen erlassen. 1588²⁵⁹) bek. er Rüstung und Spieß, später "rüstung, lang sper, Degen"

oo

3767 ..., H e b e l (1), 1599 Hebelke Weinschenkes, zahlt 1588-1590²⁶⁰) für ein 6Vach Hauß, 3Vach Scheune, 2 Kühe, 1Schwein 2 Morgen Land und 200 M Rentegelddt. 1588-96 f. 7Vach Hauß, 10 Schaffziegen 10 M lüb. 7 B. 1588²⁶¹) Die Weinschenkische Widwe (am Rand: jetzt Mahrdorff) 1 Rüstung, lange Sp. 1599 Hebelke Weinschenkes, Rüstung, Lange Sp.²⁶²)

3808 W i e s e, ? M a t t h i a s, , 1535²⁶³, 1577 in Oerel gen. ²⁶⁴)
²⁶⁵)
G: ?Johan, 1543 Kötner in Oerel, 1549 "vorbranth", 1565 gen.

3848 W e n m a r i n g, H e n r i c u s, * Delden b. Hengeloo/ Holland 1490, + Uelzen 1560, nach 2.2., vor 22.2., □ in der

Marienkirche auf dem Chor, als Ordensbruder Martin Luthers
Frater im St.Georgs-Convent in Stade bei den Augustinern
(Prämonstratensern)^{266A}) von dort aus imm. Univ. Wittbg.
5.10.1517, Mag.art. 14.10.1518(5.6.1523), vom 10. Juli 1529
bis Febr. 1560 l.evang. Propst an St.Marien in Uelzen,¹⁵⁴³
Mitgl.d.Visitationskommission f.d. Propstbereich Uelzen²⁶⁷)

imm. Univ. Köln 1417 Henricus Wymari de Kempen, 1426
Mag.art., 1427 Prof.d.Art.Pak.
1433 Johannes Wenemari de Kempis
16.3.1476 Joh. Wenemarinck de Novo Castro
1484 Jac. Wymari de Ercklens
1533 Johannes Wenmeri, Kempensis
= Hansestadt Kampen/Holland

oo

- 3849 ... , ?Ursula, □ Uelzen 19.5.1564 i.d.Marienkirche (Chor)
- 3850 H a g e m a n n, T i l e, + Uelzen Mittwoch vor Pfingsten
(Pest), □ 29.5.1566, 1527 Ratsherr in Uelzen, 1529 Jurat,
bis 1529 Kirchengeschworener an St.Marien, 1562-66 Bürger-
meister, "ein heftiger Verfechter der Reformation"²⁶⁸)
- oo um 1525/30
- 3851 M e l t z i n g, A n n a, □ Uelzen 25.2.1564 Freitag vor
Matthäus
- 3852 S c h e l e, A s m u s, Ratmann 24.4.1559, 1548 gen. als
Zeuge, + Dannenberg 21.3.1584, Bürgermeister in Dannenberg
oo um 1540
- 3853 G r i e b e (n), A n n a
- 3864 R e y, C l a w e s, Hofbes. Altenbruch Mittelteil, hat 1524
200 M Kriegsschaden
G: ?Kunigunde oo um 1500 Peter Schleyer (s. 15 473)
imm. Univ. Köln 1472 Petrus Rey de Ruremund
1527 Johannes Rey de Arnheim
- 3868 S c h l e y e r (Sloiger), M a t t h i a s, de Schulte, Hof-
bes. in Ritzebüttel, zahlt 1576 Morgenschoß²⁶⁹), gen.1577
270), + Jan. 1595
G: Wilcken, bes. 1577 in Groden 13 Morgen wen. 1 Wende im
Außendeich²⁷¹). - ?Marten, 1573 de Schulte, + 1592, hat 1577
drei Hoffsteden auf der Steinmarne (Döse)
oo
- 3869 E g g e (n), G r e t g e, "de dogentsame Gretge"²⁷²), winnt
30.6.1595 ihres Mannes Hof²⁷³)
G: ?Hans, 1576/77/84 Hoffstede in Duhnen, zahlt 1590 für s.
Geest-Bauung 2 M 8 B²⁷⁴), oo Döse 18.4.1582 Katrine Voß, Wwe.
v. Pastor Heinrich Voß in Döse, der + 1.10.1581²⁷⁵)
- 3888 D u t s c h e, ?H i n r i c h, 1550 in Ihlienworth gen. ²⁷⁶)
- 3904 H a n e c k e, ?F r a n t z, gen. Otterndorf 1536, 1540, +
vor 1556

- 3908 W i l d s c h u t t e, ?J o h a n n, gen. Otterndorf 1553, 1557/58/61²⁷⁷⁾, wohnt 1549 auf dem hohen Wall²⁷⁸⁾, 1566 in Nordleda erw.^{278a)}
- 3912 P o i t, ?Christoffer (Peters Sohn), Prediger in Altenbruch, erhält 1519 das. die Vicarie St.Catharinen²⁷⁹⁾, 1524 90 M Kriegsschaden
- 3944 B u l l e, H i n r i c h, 1602 Hofbes. in Altenbruch Howedelteil²⁸⁰⁾, 1609 gen.²⁸¹⁾, 1626 Restant²⁸²⁾
- 3968 N i g b u r, ?Johan und Peter, 1554 Hofbes. Steinau, Lauen-
teil (Stenow Louwendeell)²⁸³⁾. -G: ?Caspar u. Harmen, 1566 Nord-
leda, WE Ott. 1567/71
- 3984 K l o e n e, ?J o h a n n, bes. 1578 in Otterndorf 2 Kir-
chensitze, spendet 1585 zum Anbau der Kirche, + vor Mich.
1605
oo
- 3985 ..., G r e t k e, Mich. 1605 leiht Gretke Wetenkamp 30 M
von der Kirche und gibt als Pfand "ehr huß So nu Johann
Klöne Alß ehr sone bewahnett"²⁸⁴⁾, oo II. ... Wetenkamp
- 3998 F e l t m a n, A s m u s, (Veltman), besaß zeitlebens in
Hamburg vor dem Millerntor einen Garten^{285A)}, tot Quasimod.
1616
oo
- 3999 ..., A n n a
- 4016 = 4048 O e s t, ?C l a w e s, 1590 in Steinau gen.²⁸⁶⁾
?J o h a n n, 1597 " " "
- 4020 A r e n d e s, C l a w e s, Hofbes. Osterbruch Mittelteil,
erw. 1586/92²⁸⁷⁾ und 31.8.1599²⁸⁸⁾
- 4032 R a l l e, ?J o h a n n, 1590 in Oppeln gen.²⁸⁹⁾
Johann Ralle, 1460 Bg.in Bremen²⁹⁰⁾
- 4036 H a v e m a n n, ?M a t t h i a s, 1540 Pastor in Oster-
bruch, 1590 von Wolter Kile nach dem Visitationsprotokoll
erschlagen²⁹¹⁾ (?Sohn Peter baut ca. 1590 am Bovenmoor,
Grenze Bülkau/Odisheim²⁹²⁾)
- 4040 H e c k s t e d e n, (Hechstede, Hestedt, von Hettstedt),
V a l e n t i n, * Aschersleben ca. 1546, + Bülkau 1609,
imm. Wittbg. Okt. 1563, 1570-74 Diacon, Archidiacon, 2. Pa-
stor in Otterndorf, 1579-85 1. Pastor in Basbeck, 1585-1609
2. Pastor in Bülkau (Antrittspredigt 6.12.1584²⁹³⁾), Siegel
mit eigenhänd. Unterschrift von 1587²⁹⁴⁾
(Hans von Hestedt, 1531 Vorsteher der Kaufmanns-
gilde in Aschersleben, bes. 90 Morgen Land, ein
gr. Warenlager u. 100 000 Goldmark^{295A)})
Hans v.H., 1469 Consul in A., 1458 schon wohl-
habende und angesehene Ratsfamilie in A.^{296A)}
Christoffer Heckstedt 1557 Vicar d.Domkirche
Bremen

- 4o44 K r ü d e n e r, ?H e i n r i c h, 1577 in Balje gen.
mit Frau u. Kind(4 J.)²⁹⁷⁾
- 4o48 = 4o16
- 4o64 K a m p s, H a r m. Hofbes. in Lüdingworth
G: ?Hans oo einz. T. d. + Hille von der Lieth, Ehecontract
Lüdingworth 16oo
oo ca. 1616
- 4o65 L ü h r s s e n, M a r g a r e t h a
- 4o66 H u t h w a l c k e r, J o h a n n, Hofbes. in Lüdingworth-
Westermoor, * 16o8, + Lüd. 22.1o.1678
oo ca. 163o (1o Kdr.)
- 4o67 ..., M a r g a r e t h a, * 1611, ☐ Lüd. 19.3.1691, 81 J.
- 4o68 von der L i d t, ?H i n r i c h, gen. Belum 16o9²⁹⁸⁾
- 4o7o G r e f f e, J ü r g e n, Hofbes. Lüdingworth-Westermoor
(Stammhof Lüdingworth WE seit 1653 in Familienbesitz)
* 1586, + Lüd. 29.8.1678, 92 J., oo ?I. N.N.
oo (?II.)
- 4o71 ..., B e c k e, * 1625, + Lüd. 3o.12.1679, 54 J.
- 4o76 B r e u e r, (Brouwer), J o h a n n, 1618 Hofbes. Lüding-
worth, Rottmeister d. Schützen²⁹⁹⁾, 1659 im Kirchteil^{3oo)}
* 1591, + Lüd. 13.12.1667, 76 J. 19 W.
- 4o78 G a r b e r s, ?H e n r i c o, jun., stud 16o1, 16o3 gen. in
Lüdingworth^{3o1)}, 16.6.1618 Restant^{3o2)}
- 4o8o T h o r b o r g (tor Borch), H i n r i c h, + Lüdingworth
1616 auf Kirchengut(Nachf. Woelke Grote, ?Schwiegersohn),
hat 1586 in Lüd. eine Hofstelle (St.Jacobs Gut) westl.d.
Kirchhofes, Krugwirt^{3o3)}
G: Barthold, 1624 sen., ooI. Elisabeth, ooII. Cath.- Albert(Al-
brecht), gen. 16o9/16/2o.- Engel(Angelus) stiftet d.Kirche Ott.
1614 5o M., gen. Ott. 162o, oo Salome Oetcke, T.v. Marcus.- Gesche
oo Mag. Nicolaus Freytag, als Pastor Nachf. ihres Vaters, gen.
1578-164o.- ?Borchert, 1618-2o gen.- Johann, gen. 1578-164o,
Bürgermeister 2o.12.164o, oo Anna Oetckens.- ?Jürgen, 16o9
gen.- Marg. oo Ott. 17.6.1588 Joh. Michaelis, Rektor d.La-
teinschule Otterndorf
oo
- 4o81 K o p f, N.N.
G: ?Henricus Copius, imm. Wittbg. 1585, 159o Diacon in Lüd.,
gen. 16.6.1618 als Restant (H Hinr. Kop)^{3o4)}
- 4o82 S c h u m a c h e r (Schomaker), ?J o h a n n, in Lüding-
worth 16.6.1618 Restant^{3o5)}, von ihm kaufte man im Aug. 1622
zur Bewirtung von Herzog August 2 Hühner f. 6 B^{3o6)} oder
?D r e w e s, 16.3.1618 Rottmeister in Lüdingworth^{3o7)}
Clawes Schomaker hat 1524 15o M Kriegsschaden
Gert " " " 3oo " "

- 4o84 W ö l b e r, W ö l c k e, Hofbes. Lüdingworth, 16.3.1618
Rottmeister³⁰⁸), stellt 1618 mit Joh. Eitzen Pfand an
Peter Hentze³⁰⁹)
- Clas Wilber 1522 Swaren(Geschworener)
in Lüdingworth
- oo um 1600
- 4o85 b e i m G r a b e n, B e c k e
G: Johann,Hofbes.Lüdingworth,oo(II.?)1649 Salome tor Borg
(1610-1659).- Schw.oo1618 Jakob Eitzen,Schulte in Alten-
bruch,+9.10.1652.- ?Claus,16.3.1618 u.1627 Fenderich b.
Westerender Fenlein³¹⁰).- Bartoldt,1618 Rottmeister³¹¹)
- 4o88 K r o h n, P e t e r, Hofbes. in Lüdingworth, Wappen an d
Kirchendecke, gen. 1615/17/22, machte 1615/17 eine Reise
nach Lauenburg an den herzogl. Hof³¹²)
- G: ?Wilcken und Clawes Kron,16.3.1618 Rottmeister Lüd.³¹³)
- oo um 1610
- 4o89 F l a k e, M e t t a, * um 1590
- 4o90 H a r t m a n n, J o h a n n, ?1603-17 Vikar in Belum (S.
Joachim 1618-27 Vikar in Geversdorf)
- oo um 1595
- 4o91 H e n s c h e, A n n a
- 4o92 v o n F r e u d e n, J ü r g e n, Hofbes. Lüdingworth,winnt
1591 15 1/2 Morgen Kirchenmeiergrund und erwirbt d.Nordfeld
+ um 1600
- hier Ahnengemeinschaft Zander/Döscher
- oo
- 4o93 R a n c k e, N. N., oo II. nach 1600 Daniel von der Medem
- 4o94 R a n c k e, C h r i s t o f f e r, Hofbes. Lüdingworth OE
Jurat 1613/15, Schultheiß, bes. 4o Morgen im Wittenbartels-
teil (1 Hadler Morgen = 1,2 ha)
- G: ?Paul, 1618 Sergeant.- Wilcken, 1618 Rottmeister,Corpo-
ral.- Hinrich u. Magnus, 1618 als Helbardierer mit Rüstung
gen.³¹⁴)
- Christoffer Rancke mit Pawell Rancke 16.3.1618 als "Cersian-
ten"(Sergeanten) im "Lüdingkwurder Fenlein" gen.³¹⁵), 16.6.
1618 Restant im Altenbrucher Binnemannsteil³¹⁶)
- oo ca. 1598
- 4o95 G e r d e s, A n n a, + nach 12.9.1652

XII

- 7168 D ö s c h e r, B e r e n t h (Berndt) oder
(Doesscher, H a r m e n (Hermen)
Doßker) Berenth und Hermen Doßker mit Hinrick

thor Heyne 1534 in Großen Heynenn (Amt Berxte) = Großenhain (Amt Bederkesa)³¹⁷) als Meyer der von der Lieth. 1535 Elzŕeke Dossher, vidua paupera. 1541/43³¹⁸) Berndt und Herman Doesscher mit Hinrick thor Heynen in Großen Heynenn
In Ringsstedt 1534 Johan Doesscher, in Lintig, Köhlen noch keine Döcher

7184 A r e n d e s, J o h a n, 1586 in Köhlen

oo

7185 N.N., zahlt als Wwe. (itzt Heinrich A.) 1586 4 dal 17 ³¹⁹)

7200 V i c k e n, ?D i e t r i c h, 1586/95 in Köhlen, zahlt 1597 24 gul wehrgelt³²⁰)

7348 T r i p p m a k e r, ?C o r d, 1581 in Hamelwörden (Land Kehdingen)

Trippemaker, Johan, Nordleda, 1524 3o M Kriegsschaden

Trippemaker, Johan, 1496 Diakon in Altenbruch³²¹), 1529 gen. "Ern Johan Treppenmacher vicario thom Oldenbrücke"

Tripmaker, God., de Zwolle, imm. Köln 1471
" Johan, " Münster, " " 1474

7456 G e i l f u s, ?H e i n r i c h, imm. Leipzig 1491, 1522 Kastenschreiber in Witzenhausen

7458 M o t z, H a n s, * Witzzenhausen 1.5.1518, + W. 3.4.1593, 72 J. 1558 Bg., 1559-61 Ratsherr in Witzzenhausen, 1564 u. 1567 mit Gütern belehnt, mit s. Nachkommen letzter Lehnsinhaber der landgräfl. Burg in Witzzenhausen, 1565/66 Kämmerer, verzinst der Stadt 100 Gulden, 1567, 1570 Bürgermeister, 1570-93 fürstl hess. Amts-Schultheiß, "ein bedeutender Mann mit großen Führungsgaben"^{A322}), Wappen: gekreuzte Doppelhaken, aus denen eine Lilie herauswächst³²³)

G: Anna Marg. oo 1524/25 Antonius Corvinus, 1.luth.Landesbischof v.Niedersachsen³²⁴).- Cath. oo Barthold Mattenberg d. Ält. in Münden³²⁵).- Curt.- Barbara

oo vor 1547 , 8 Kinder

7459 B e r n i c k e, G e l a, * Witzzenhausen 1520/21, + W. 1597/98 vermachte ihrem Enkel Christoph Geilfus ein größeres Vermögen 326) ="Bernicke, die reiche Witz. Weinhändlerfamilie"

7460 B e h n, A n d r e a s, (Bene, Benn), 1530 Bg. in Korbach * ca. 1490

7484 H a m m e r e r, S e b a s t i a n, * ca. 1495, Bg.u.Kaufmann in Straßburg, 1553/54 Mitgl.d.Gr.Rates, dient zum Spiegel

G: Genopheva oo Hermann Baumgartner, Bg., Kfm. Straßburg.- Hans, Ratsherr u. XIIIer in Str., oo I. Dorothea Pfarrer(in), oo II. Marg. Wilhelm(in).- Georg, geistlich.- Agnes oo Matthäus Geiger, XIIIer Str.-Theodorus, Goldschmied.- Salomee oo Joh. Ehrhard von Rothweil, Wahlenheim

7472-7474 s. Nachträge S. 130

- oo ca. 1530
- 7485 B i s c h o f f, A p o l l o n i a
G: BalthasarooApollonia Städler(in).- Magdalena oo Joh.
Theobald Marquard(s), Straßburg
- 7486 O b r e c h t, T h o m a s, Procurator Hospitiy Exulum
Syndicus, + vor 1561 Straßburg
oo vor 1536
- 7487 R o t h, E l i s a b e t h a
- 7520 H o d d e r s e n, ?J o h a n n, Pastor in Büttel, 1534
wurde die von ihm in niedersächs. Sprache übersetzte Bibel
in Lübeck gedruckt²⁷⁾
- 7528 M u s e h a r t, ?H e n r i c u s, * ca. 1485, imm. Univ.
Wittenberg 1503, de hersfelt (Hersfeld)
G: ?Hermann, d.Jüng., imm. Erfurt 1498, 25.1.1524 Priester
in Hersfeld (noch 10.11.1559), verzeichnete ca. 1530 die
Einkünfte des St.Vitalis Altars in d. Pfarrkirche, Inhaber
der 1/2 Vicarie St.Vitalis, beklagte sich 1524 mit 9 od. 10
and. Priestern, daß man sein Haus geplündert und Schatzgeld
von ihm erpreßt hätte²⁸⁾
- 7530 E n g e l b r e c h t, N.N., Stadtphysikus in Hersfeld
Hermann d.Ält., imm. Erfurt 1478
"aus Hersfeld"
1525A329) gen. in Hersfeld
Engelbrecht, Hen, der Fleischhauer
" Contz, Wollenweber
Herr
- 7532 M a r d o r f, ?J o h a n, (Mardorp), Prediger zu Nyenker-
ken(Neuenkirchen), hat 1524 60 M Kriegsschaden
Hinricus und Vestric(?Ditric)
Mardorpe gen. Otterndorf 2.2.1300³³⁰⁾
- 7702 M e l t z i n g, A l b r e c h t (Albert), * Uelzen um 1480,
1509 Ratmann, Holzenamtsgenosse, 1510-1519 Bürgermeister,
+ Uelzen 1535, oo II. Ursula Schele
G: Beke oo Cord Redeber, tot 1537.- Anna oo Albert Roffsack,
Bgmstr.in Uelzen 1495-1510
oo I. Uelzen vor 1506 (4 T., kein S.)
- 7703 R e d e b e r, G e s c h e, * Uelzen um 1485
- 7704 S c h e l e, H i n r i c k, 1525 jüngster Ratmann zu Dannen-
berg, + das. 1559
G: ?Lütke, *28.2.1508, +11.8.1588 (8Kdr.bekannt), "fast bei
60 jar zu rathe vnd in den 60 jaren vber 40 jar bürgermei-
ster gewesen dieß ist ein rarum contingens"^{A331)}
- 7706 G r y b e, L ü t k e, 1541 Bg. in Dannenberg
- 7736 S c h l e y e r, J o h a n, (Schloyer, Sloeyger,Sleiger),³³²⁾
1587 tot, bes. 1542 in Döse(auf der Steinmarne) 2 Hoffst.,

1577 in Duhnsg., Binnenfeld, Südermoor und Außendeich, zahlte 1576 1 M 8 B³³³), 1581 1 M 12 B Morgenschoß³³⁴). Bes. in Altenwalde 1/2 Bowing noch 4 Himbten Saat Marschland, zahlte 1581 z. Ackerschätz im Amt Ritzebüttel 1 M 8 B³³⁵). Führte 1527-30 einen Prozeß wegen alten Erbgutes s. Frau mit dem früheren Schultheißen v. Otterndorf Heyn Offe, Vetter s. Schwiegervaters. 1587 tot

G: ?Marten, 1573-1582 Schultheiß in Döse und Altenwalde, besaß drei Hoffstedten, \square 13.3.1592, oo Marg., schenkte 1594 der Döser Kirche einen Leuchter

oo

7737 O f f e, N.N.

G: Schwester oo Lucas Weller (Willer).- Lüder, 1599 Bürge in Otterndorf³³⁶).- ?Hartmann, 26.3.1594 Bg.in Otterndorf³³⁷)

7738) E g g e, J ü r g e n, + vor 30.6.1596

7816 W i l d s c h u t t e, ?C a s p a r, Vogt b. Erzbischof Heinrich in Bremervörde (+ 1496), 1505 in Otterndorf gen.³³⁸)

7824 P o i t, ?P e t e r, + 1522, 1488-1522 Jurat in Altenbruch, 1495 Sühnebrief, 1503-1522 Schultheiß in Otterndorf (1503 Sennabend n. Mariä Geb. ernannte Herzog Magnus d. Juraten Peter Poit z. Schulzen das.339))

Die früher führende Familie Poit in Altenbruch gehört höchstwahrscheinl. zu dem Herrengeschlecht der Poyt, das im Neuenwalder Urkundenbuch am 27.3.1362 auftaucht³⁴⁰). Der schon am 25.2.1340 gen. Knappe Claus Poyt stiftete d. Kloster reiche Renten in Gudendorf zur Erlangung der Bruderschaft für sich und die Seinen³⁴¹)

7888 B u l l e, ?M a t t h i a s, in Altenbruch^{A342})

7936 N i e b u h r, (Nyebur) J o h a n n, Hofbes. in Steinau 1524 60 M Kriegsschaden, P e t e r, dagl. 150 M Schaden Am 10.8.1370 Claus Niebuhr Hausacker nördlich der Kirche gen.³⁴³)

7968 K l o e n e, ?E l e r, 1556 Zimmermann in Otterndorf ?H e n r i c h, erw. Ott. 1551, 1554

8032 O e s t, C l a w e s, 1554 in Odisheim^{A344})³⁴⁵)

8040 A r e n d e s, Clawes, Hofbes. in Osterbruch, 1524 30 M Kriegsschaden

8128 K a m p s, ?H a n s, vor 1600 zu Lüdingworth-Westermoor oo 1600 (Ehecontract³⁴⁶))

8129 von der L i e t h, N.N., + Hille v.d.L. einz.Tochter

8132 H u t h w a l c k e r, C l a u s, 1579-1618 in Lüdingworth gen. 16.3.1618 Rottmeister³⁴⁷)

8136 von der L i e t h, ?C o r t, 1533 in Oberndorf³⁴⁸) (van der Lith)

8140 G r e f e, J o h a n n, Hofbes. Lüdingworth-Westermoor gen. 1589

Johann Greve, Nordleda, hat 1524 10 M
Kriegsschaden(in Lüdingworth 1524 kein
Greve)
1457 Johann Greve als Geistl. Offizial
des Landes Hadeln in Wursten³⁴⁹)

- 8152 B r e u w e r, C a s p a r, 1593 in Lüdingworth urk.gen.³⁵⁰)
- 8156 G a r b e r t, ?L u k a s, in Altenbruch, führt 1593 Prozeß gegen Schultheiß Joh. Stöckeler³⁵¹)(nach Chronik Scherder (126, S.194) wohnten beide jedoch nicht in Altenbruch)
- 8160 T h o r B o r c h, H a r t w i g, * 1525/26, + Otterndorf 4.4.1599, 72 1/2 J., (am Schläge), imm. Helmstedt 4.4.+ 1616 (Hadelensis), ab 25.3.1552 Pastor in Ihlienworth, dann 2. P. in Otterndorf, ab 26.8.1566 1.Pastor das. u.Sup. Int. (1590 Gen.-Kirchenvisitation über das ganze Land Hadeln, 19.2. in Ott. begonnen, Visitatoren Mag.Petrus Rothbart(P.in Altenbruch) u. Mag. Hartwich thor Borg,P.in Otterndorf³⁵²)
...daß 1558 der damalige Visitator,Hartwich thor Borg, das 1.Votum gehabt und den dortigen Rector vorgeschlagen..³⁵³)
47 J. Prediger (Nachf.s.Schwiegersohn Mag.Nic. Freytag³⁵⁴)) besaß 1566 6 Morgen Land in Nortwisch(WE Ott.), je drei auf dem Gr.Ort u. auf der Schweineweide³⁵⁵)
+ imm. Jena 1616 Hartwich Zur Burg, Hadelen.Sax
oo um 1565
- 8161 K l e i n s c h m i d t, C a t h a r i n e, * um 1535, + nach 29.8.1605. Catharine, Sel. Eern Hartwigs thor Borg, Pastors (Regulata?) wedewe dem Pastorat thor Dankbarkeit verehret 60 M, 29 Augusti 1605³⁵⁶)
G: ?Jürgen, gen. Ott. 1620³⁵⁷)
- 8162 K o p f, C l a u s (Claues Kop), erw. 1553 Lüdingworth, hat 1522 Kirchenstände
- 8168 W ö l b e r, ?C l a u s, 1522 Swaren (Geschworener) Lüdingworth
Hinrick Wilber in Nordleda hat
1524 120 M Kriegsschaden
- 8170 b e y m G r a b e n, H a n s, * 1525, + 1601, Hofbes. Lüdingworth OE
= 16378
G: Peter,Hofbes.Lüd.-OE 1553-92,gen.1545/50.- Schwester oo Marcus Eitzen, *1550,+29.11.1621.- Jürgen,gen.1545/50,+1561. ?Hans,*1525,+28.5.1601,Hofbes.Lüd.,Schultheiß(s.16340),oo Marg.Rancke
oo
- 8171=16379 R a n c k e, M a r g a r e t h a
- 8176 K r o h n, H a n s, Hofbes. Lüdingworth, erw. 1584-91, bewirtschaftete einen Klosterhof vor Franzenburg, den er 1592 Herzog Franz II. von Lauenburg verkaufte

- 8178 F l a k e, (Flaveke) W o l d e r i c h, 1586/90 gen., Hofbes. Lüdingworth WE, 1614/15 Jurat, verkaufte 1606 Haus und Land im Blankenmoorteil an s. Schwiegersohn Peter Krone für 1000 M. Wappen an d. Kirchendecke. 1618 mit Marten Kopf als "Sersianten" (Sergeanten) mit Hellebartenn gen.³⁵⁸) dgl. 1627
oo um 1580
- 8179 M a r t e n s, M a r g a r e t h a
G: Johann u. Peter 16.3.1618 Rottmeister mit Schlachtschwert und Rüstung in Lüdingworth³⁵⁹). Peter, der Scholmeister, gen. 16.6.1618 als Restant³⁶⁰)
- 8180 H a r t m a n n, ? F r i e d r i c h, Diakon in Otterndorf 1572-1588
- 8182 H e n s c h e, (Hintze) ? H i n r i c h, 1566-83 Vikar in Geversdorf, * Stade, + 1583 (Pest)
HenBe, Clawes, Altenbruch-Poitlangenteil, 1524 100 M Kriegsschaden
HenBe, Johann, Bülkau, 1524 100 M Kriegsschaden
Hinsche, Barteld, Bülkau, 1524 45 M Kriegsschaden
- 8184 v o n F r e u d e n, J o h a n n, 1567-81 Hofbes. Lüdingworth-WE. 16.6.1618 Johann von Freuden Erben als Restanten gen.³⁶¹)
oo 1565/75
- 8185 K o p, N.N.
G: Marten, Wappen in d. Kirche Lüdingworth 1608, 16.3.1618 gen. unter "Sersianten midt Helbartenn"³⁶²)
- 8188 R a n c k e, H i n r i c h, Hofbes. Lüdingworth OE, Jurat 1577, stiftet 1589 der Kirche 50 M, 1575 nutzen er und s. Frau den Nordacker des vormals Hans bim Graven, + vor 1599
G: Marg. oo Joh.beim Graben, Schultheiß.- Pawel, + 27.1.1586, oo Marg. Weller (verlobt 21.7.1567).- Schwester oo I. Jürgen von Freuden, oo II. Daniel von der Nedem.- Christoph, imm. Wittbg. April 1561. Stiftet 1586 ein Legat von 500 M.- Hans, tauscht s. Hof v. 24 Morgen in Lüdingworth nach Otterndorf, S. Claus oo Marg. Docke
oo vor 1575
- 8189 b e y m G r a b e n (bim Graven), N.N.
G: Schwester oo Marcus Eitzen, *1550, +29.11.1621.- Schwester oo I. Wolderich Schmieter, oo II. Wölcke Blome, 1.3.1579 Landerschöpf in Neuenkirchen.- Hinrich, Hofbes. Lüd. OE 1575-1641.- Johann, *Lüd. 7.8.1561, +Stade 10.5.1623, 1581 imm. Wittbg. (jur.) übernahm 1584 d. väterl. Hof Lüd., 1597-1615 Schultheiß, 1615^{362a})
Gerichtsrat des Landes Hadeln, 1617-19 Hadler Landesgräfe u. Statthalter, 1619 Syndicus, 1620 Landeskonsulent der Stände d. Landes Hadeln, Stifter d. Kanzelbrüstung i.d. Kirche Lüd., oo Lüd. 12.5.1584 Engel Stöckeler, +6.5.1627. S. Christoph, 1587-1647, Hofbes. Lüd., oo Christina Osthoff, 2Kdr., Landeskonsulent

XIII

- 14400 V i c k e n, ?J ü r g e n, 1534 in Beverstedt gen.³⁶³⁾
- 14912 G e i l f u s, ?H a n s, d.Aelt., Weinkaufmann in Witzenhausen, erw. 1460-1501
- 14916 M o t z, C u r t, 1541 Schmied und Vierer in Witzenhausen, 1527 und 1541 Bürgermeister, * Witzenhausen um 1471, + nach 1541, vor 1554
G: Jacob.- Christian
oo vor 1529
- 14917 ..., Elisabeth Margret (Else), lebt 1578, + vor 13.8.1583
- 14918 B e r n i c k e, H a n s, 1491 Weinhändler in Witzenhausen + vor 1554
oo
- 14919 ..., E l i s a b e t h, erwirbt 1554 als Wwe. f. 50 Gulden eine Rente
- 14920 B e e n (en), J o h a n n, 1486-87, 1506-12 als Ratsherr in Korbach gen.
oo Korbach 22.6.1463
- 14921 ..., G e r t r u d
- 14968 H a m m e r e r, N i c o l a u s, Ratsherr in Straßburg, erhält das Bürgerrecht das. durch s.Frau 27.11.1484³⁶⁴⁾, Werkmeister in der Steinmetzhütte der Münsterbauhütte, * Schlettstadt
G: Hans, der berühmte Hans, der die Kanzel im Straßburger Münster verfertigte
oo Straßburg 1484
- 14969 U n g e r e r, U r s u l a
G: HansooOttilia Menge, sel.Diebold M.To.- ClaraooMatth. Müge.- VeronicaooConrad Meyer
- 14970 B i s c h o f f, B a l t h a s a r, in Straßburg
oo ca. 1450
- 14971 R y f f (in), S u s a n n a
- 14972 O b r e c h t, M a t t h ä u s (Matthias), Bg. in Straßbg. 1495, Ratschreiber der XVer, Kl. Rathsschreiber
oo ?1495
- 14973 von R o t t w e i l, J a c o b e a
- 14974 R o t h, ?W a t t h i s, Ratsherr in Straßburg (bei den Gartenern)³⁶⁵⁾, 1513/20/21/28/29 im Gr. Rat
Roth, Walther, 1382 im Gr. Rat, Albrecht, 1230 Gr.Rat
Hansemann, 1381/90 " " Wilhelm, 1239/40 "
- 14944 s. Nachträge S. 130

- 15040 H o d d e r s e n , ?D i r i c u s , um 1500 P. in Tossens
 ?H e n r i c u s , P., aus Langwarden,
 imm. Erfurt 1486, Rostock 1490
- 15056 M u r h a r t , ?J o h a n n e s , * ca. 1445, imm. Erfurt
 1460, de Hersfeldia
 G: Conradus, imm. Erfurt 1471, de Hersfeldia
- 15060 E n g e l b r e c h t , ?H e r m a n n , imm. Erfurt 1478
 (Hersfeldensis)³⁶⁶⁾
 Die Engelbrecht eine schon 1278/1299 hochangesehene Fam.
 in Eschwege (zahlreiche Ratsherren und Geistliche). In
 Erfurt imm. Ostern 1474 Ciriacus E., 1485 Heinrich E.,
 deren Vater wohl nach Witzenhausen gezogen
- 15404 M e l t z i n g , H e i n r i c h , hat 1466 Grundbesitz in
 Uelzen, 1482 Zeuge vor einem geistlichen Gericht, oo I.
 N.N. Rulle aus Hamburg, ?eines Tilden To.
 oo II. um 1485
- 15405 V a r e n d o r p , B e k e , * Uelzen um 1460, + nach 1529
 G: Hans oo ...Müller, beide tot 1537, 5 Tö. bek. (3 Nonnen),
 kath. geblieben.- Helmold, imm. Rostock 1487, Vicarius an St.
 Johannis in Lüneburg, bedenkt s. Schwester Becke im Testa-
 ment nicht, da sie evang. geworden, Testament 27.6.u. 1.7.
 1538 mit gr. Spende f.d. Armen Uelzens
- 15406 R e d e b e r , H a n n s , 1468-1469 Ratsherr, 2. Bürgermei-
 ster in Uelzen, 1492-97 1. Bürgermeister, 1487 Stiftung an
 Kloster Ebstorf, + vor 1506
 oo Uelzen um 1470
- 15407 L e m b e k e , I l s a b e , + vor 1506
 G: Theodoricus (Diedrich), Priester u. Vicarius an St. Ma-
 rien in Uelzen, stiftet 1506 eine Commende^{A367)}. - Gesche oo
- 15408 S c h e l e , ?C l a w e s , 1462 in Dannenberg Hinr.v.d. Bra-
 ?L ü t k e , um 1480 Ratsherr in Dannenberg/^{kte}
 * Lüneburg 1450, S.v. Johannes
- 15472 S c h l e y e r (Sloiger), P e t e r , 1525 zahlt Kloster-
 meier Peter Sloiger in Oxstedt als Pacht an das Kloster Neu-
 enwalde 27 Himten Roggen, am 4.4.1521 vermacht er mit s.
 Frau dem Kloster für Seelenmessen seine Gerechtigkeit u.s.
 Eigentum im Hühnerkamp Lüdingworth und in dem nördlich an-
 schließenden Moor^{A368)}
 G: ?Johann Schleiger, 1519 Kark Sworen in Altenwalde³⁶⁹⁾
 Johann Sloyer, Hadler Einw., urk.erw.1.6.1315³⁷⁰⁾
 oo
- 15473 R e y , K u n i g u n d e
 G: ?Johann und Clawes, gen. 1524 Altenbruch
- 15474 O f f e , W i l c k e n , um 1500 in Otterndorf, 1524 Schaden,
 s.Vetter Heye Offe, 1490-1517 Schultheiß in Ott., wurde

von einem "greulichen Sturmwind" am 8.2.1558 sein Haus umgeweht³⁷¹⁾, s.auch 179), S.413 "Von den Offen, hochadl. Geschlecht 1300 in Kedingen"

wolderik u. diderik offe, 1369 urk.
gen. Lüdingworth³⁷²⁾

- 15476 E g g e (n), M i c h a e l. ihm wurde in Otterndorf 8.2. 1558 sein Haus umgeweht³⁷³⁾
- 15776 B u l l e, ?J o h a n n, 1524 Hofbes. Altenbruch Howedelteil
- 15936 K l o e n e, ?J o h a n n, erw. 1537 Otterndorf, + 1539
Peter Clune 1312 gen. in Damfleth
(Kehdingen)³⁷⁴⁾
Ger. Cloen, imm. Köln 1499
de Amersfordia(Holland)
- oo
- 15937 N.N., oo II. Joh. Michel, Otterndorf
- 16064 N i e b u h r, ?J o h a n n, in Odisheim, hat 1524 150 M Kriegsschaden
- 16258 von der L i e t h, N.N.
oo
- 16259 ..., H i l l e, + vor 1600 Lüdingworth
- 16304 B r o u w e r, J o h a n n, 1554 gen. Altenbruch WE³⁷⁵⁾
- 16320 thor B o r c h, ?J o h a n n, 1550 in Neuenkirchen gen. mit Carsten und Friedrich³⁷⁶⁾, 1566 zahlen seine nachgelassenen Kinder in Neuenkirchen für 7 Morgen Land 1 Thlr. 18 ß³⁷⁷⁾
oder N.N., "31.12.1556, als Herrn Hartigs Vater hier war, verteret 2 M 4 ß"³⁷⁸⁾
Bürgerbuch Bremen: ³⁷⁹⁾
1464 tor Borch, Gerke, Johanns Frau
1465 " " Hinrik u.s.Fr.Irmgard,
Bg. in Bremen, Zeugen:
" " Joh. de Schroder Erben
- 16322 K l e i n s c h m i d t, L ü d e r, (Ludolphus), imm. Rostock 2.5.1499 (de Brema)^{A380)}(Kleynsmyd), hat 1524 als Küster in Lüdingworth 60 M Kriegsschaden, "1524 do wort ick Lüder Kleenschmidt, Köster ton Wort, nakt utgetagen und ser geschlagen un mußte also naked henut thom Lande nach Bremen by se anlopen"³⁸¹⁾. Am 27.3.1524 bekundet Rothmer Lange, Einw. in Brüninghem(Ksp. Otterndorf), daß er dem Kirchherrn in Ott., Luder Kleynsmit, 100 Gulden schuldig ist mit einer Rente von 9 M lüb. aus Ackerstücken in Brüninghem. Zeugen: Joh. Hase, Paul Bulle. 1529, Freitag vor Mis., ist Ott. mit dem herzogl. Schloß ganz abgebrannt..^{A382)}. 1524 (nach and.Angaben 1527) bis 1537 war Lüder Kleinschmidt erster evang. Pfarrer in Otterndorf
oo
- 16323 ..., C a t h a r i n a

- 16324=32740 K o p , ?M a r t e n , 1525 Hofbes. Lüdingworth WE
- 16328 S c h o m a k e r , C l a w e s , Hofbes. Lüdingworth, 1524 150 M Kriegsschaden³⁸³)
- 16352 K r o h n , J o h a n n , Hofbes. Lüdingworth 1553, Anlieger am Heuacker von Hinrich Rancke
- 16356 F l a k e , W i l k e n , Hofbes. Lüdingworth WE, 1551 Levit (Armenpfleger)
oder W o l d e r i k , gen. 1550 Lüdingw.³⁸⁴)
- 16358 M a r t e n s , ?J o h a n n , Hofbes. Lüdingworth, wurde 1563 in s. Hause überfallen und beraubt von Paul Marquard und Harmen von Munster³⁸⁵), 1524 200 M Kriegsschaden³⁸⁶) 1550 in L. gen. mit Clawes und Peter Martens³⁸⁷)
Pawel Marten, Lüdingw. Wittenberteldes deyl, 1524 30 M Kriegsschaden
Joh. Martens, Vikar in Altenbruch, erw. 23.6. 1494, 1497 Kirchherr³⁸⁸)
- 16368 v o n F r e u d e n , J a k o b , Hofbes. Lüdingworth um 1540, (von Frouwden), (?Stifter des Triumphkreuzes in d. Kirche)³⁸⁹)
oder P e t e r , 1550 in Lüdingworth³⁹⁰)
- 16370 K o p , (Kopp) M a r t e n , Hofbes. Lüdingworth 1534-53, bes. 11 Morgen Land im Blankenmoorteil, 1553 Wappen in d. Kirche, + nach 1595. 1550 mit Johann Kop gen.³⁹¹)
- 16376=32682 R a n c k e , C h r i s t o p h , Hofbes. Lüdingworth, 1550-82 Schultheiß³⁹²), 1569 präsidierender Schultheiß, bes. 1553 40 Morgen und 13 Kirchensitze³⁹³). Legte 1553 das Winnungsbuch an, stiftet 1575 50 M zur Orgel, 1580 100 M für Pfarrgebäude (S. Christoph imm. 1561 Wittbg., stiftet 24.1.1586 zu WE Lüdingw. ein Legat von 500 M, dessen Zinsen an arme Schüler zu verwenden).³⁹⁴) + Lüdingw. 24.5.1582, □ in d. Kirche³⁹⁵). Drei seiner Kinder sind Ahnen: Hinrich, Marg. u. T. oo von Freuden
G: ?Hinrich, hat 1553 zum Vorvater Joh. Grote (oo T.v. Joh. Grote).- Magnus, ihm wurde 1542 in Lüdingworth "der halbe Wedemhof eingethan, 1546 vom Fürsten confirmirt", 1586 (an Mariä Geb.) kaufte er die Hälfte von Herzog Franz I. für 1000 Gulden Münze "erb- und eigenthümlich", am 18.8.1586 wurde der Hof, den vor ihm s. Vater 3 J. gehabt, auf Befehl des Herzogs besichtigt³⁹⁶)
oo um 1545
- 16377=32683 G r o t e , M a r g a r e t h a , * 1520, + 1581, □ in d. Kirche
- 16378=8170 b e y m G r a b e n (bim Graven), H a n s , 1582 Schultheiß in Lüdingworth OE, hat 1553 5 Kirchensitze u. einen Nordacker St. Jacobsgut mit 100 Gulden beliehen³⁹⁷). Erbaute 1577 das Hofgebäude neu³⁹⁸), Begründer der Beym Graben'schen Chronik mit Angabe von acht Ahnengenerationen. A^{398a}) mit Peter u. Jürgen by dem graue 1550 in Lüdingw. OE gen.³⁹⁹),

mit 1 Hof in Altenbruch, 3 Höfen in Lüdingworth 1566
eine der reichsten Familien⁴⁰⁰), * Lüdingworth 1525, +
L. 28.5.1601, 75 J., er wurde erzogen von d. 1. ev. Pa-
stor in Lüd. Joh. Blickwedel, 1526/27 von Wittenberg dort-
hin berufen⁴⁰¹)

G: ?Peter, Hofbes.Lüd.OE 1553-92.- Jürgen,gen.Lüd.1545,
+ 1561

oo ?1560

16379=8171 R a n c k e, M a r g a r e t h a

XIV

29824 G e i l f u s, ?P e t e r, 1455 Bg. in Witzenhausen

29832 M o t z, C u r t (Cord), Schmiedemeister, 1539 Ratsherr
und Bürgermeister, 1487 Vierer in Witzenhausen. Am 17.6.
1539 vertauschte die Stadt 1 Hof ihm u. allen seinen rech-
ten Erben, * um 1471, lebt noch 1541 (bei 70 J. alt)⁴⁰²)

oo vor 26.12.1487

29933 ..., A l h e i t, erw. 1487

29936 H a m m e r e r, ?H e i n r i c h, Schultheiß in Schlett-
stadt 1461/66/70, "so zu Schl. das Gericht und Rath besaß,
nachdem das Schultheißenamt anno 1436 auff die Bürger-
schafft zu Schlestadt kommen"⁴⁰³)

29938 U n g e r e r, J o e r g e (Georg), 1466 Ratsherr zu Straß-
burg, + April 1476, □ in St. Thomas, " liegen unter ihren
beyden Schilden nah bei Florenz Mügen in St. Thomä Kirchen
allhier begraben"⁴⁰⁴)

oo

29939 L o h r e r, E l i s a b e t h, + 12.5.1476, □ in St.Tho-
mas

Lorer, Hermann, Kfm., 1389, 1403 im Gr.
Rat in Straßburg

Johannes L., Kfm., 1392, 1404 im Gr.
Rat zu Straßburg⁴⁰⁵)

29940 B i s c h o f f, M e i n r a d, 1462 Schultz zu Benfeld(El-
saß)⁴⁰⁶)

oo

29941 S t u f f (in), M a g d a l e n a

29942 R y f f, ?H i e r o n i m u s (Jeronimus), Kfm. Straßburg
oo 1491

29943 B i s c h o f f, U r s u l a

29944 O b r e c h t, N i c o l a u s, zu Straßburg

29946 von R o t h w e i l, Hans Ludwig, 1486 Rentmeister in
Straßburg, * um 1450, im Gr. Rat 1510/11/14/15/18/19

G: Hans Erhard, Kfm. Straßburg, im Gr. Rat 1479/80/81/83, 1484/87/88, oo Cath. Armbruster, T.v. Ratsherr Hans A., Tucher.- Hans Wilhelm, Kfm., 1482 Iller auf d. Pfennigturm, 1486 Vogt zu Herrenstein, 1493/94 im Gr. Rat Str., oo 1477 Merga Ingold, T.v. Nicolaus I., Kfm. Straßburg

oo

29947 B r u c k e r, O t t i l i a

30112 M u r h a r t, ? J o h a n n e s, imm. Erfurt 1427, 1429 Vikar des Altars St. Viti et Antonie in d. Pfarrkirche zu Hersfeld⁴⁰⁷), 1431 Canonicus Rotenburg, 1440 Mitgl. d. Univers. Erfurt. 1446 als Henne M. gen. in Hersfeld u. 11.5. 1449

seit 22.5.

oder C o n r a d, imm. Erfurt 1431, /1433 Vikar in Hersfeld des Altars St. Mariä in d. Pfarrkirche Hersfeld, lebte noch 4.5.1457⁴⁰⁸)

30808 M e l t z i n g, W e r n e k e, in Uelzen, tot 1466

oo

30809 N.N., 1466 als Wwe. gen.

30810 V a r e n d o r p, W e r n e k e, Bg. in Uelzen

G: Hinrich, 1473 Ratmann in Lüneburg, + 1504

oo

30811 T e t e n d o r p, M e t k e, * Uelzen um 1420

G: Hinrich, Vicarius, fundator per testamentum Vicaria IV. Mariae Virginis ad St. Lamberti in Lüneburg, Testament 24.8. 1441, Stiftung 13.7.1442A409)

30812 R e d e b e r, D i e d e r i k (Diric), 1435 Ratsherr, 1444-78 2. Bürgermeister Uelzen, seit 1462 alleiniger Bürgermeister, wohnte Lüneburger Str., 1470 Vertreter d. Stadt auf dem Hansetag, + Uelzen 1493

30814 L e m b e k e, C o r d (Conrad), 1409 gen. mit Mutter Grete u. Bruder Eylebert, 1423 Ratsherr, 1447 1. Bürgermeister, Vertreter der Stadt auf dem Hansetag in Lübeck, 1431 Wiesenbesitz, 1440 2. Bürgermeister, 1445 Hauskauf, bes. 1455 Haus Verßenstr., 1 Haus Smedestr., verk. 8.1.1455 s. Sohn Dietrich 50 Sch. jährl. nach Zins f. 2 Häuser, 2 St. Land und 1 Wiese, * um 1390, + 1463

oo G: H Johann, Kirchherr zu Hanstedt I (ältest. S.)- Eylebert, 1409 gen.

30815 N.N., lebt 8.1.1455

30816 S c h e l e, J o h a n n e s, Ratsherr, Sülffmeister in Lüneburg, * L. 1405, + L. 1481

oo I. Wobbeke von Bardowik, + vor 1449

oo II.

30817 von V e r d e n, A n n a, + Lüneburg 1488

32680=32756 beym G r a b e n, J o h a n n, Hofbes. Lüdingworth 1481, erbaute 1490 den Stammhof, + 1505

oo vor 1500

- 32681=32757 T a m m (e), M a r g a r e t h a, * Groden
- 32712 F l a k e, W o l d e r i k, Hofbes. Lüdingworth WE 1524, 1529 Kirchengeschworener, 1524 Anlieger an Grundstücken des Heil.Geistes (Nordacker und Südacker im Ravensteil), gibt der Kirche jährl. 26 B, hat 1524 750 M Kriegsschaden
- 32716 M a r t e n, ?P a w e l, hat 1524 in Lüdingworth Wittenberteldes deyl 30 M Kriegsschaden
G: ?Clawes Mertens in Lüdingworth 1522/29
- 32736 v o n F r e u d e n, P e t e r, (van Frouwden), Hofbes. Lüdingworth um 1510, + vor 1534
- 32740 K o p, M a r t i n, 1525 Hofbes. Lüdingworth WE Blankenmoorteil, 1524 180 M Kriegsschaden
G: ?Clawes Kop in Otterndorf 1524 80 M Kriegsschaden
Marten " " " " 60 " "
- 32752 R a n c k e, P a u l, 1523 Schultheiß in Lüdingworth, 1524 im Wittenbertelsteil Anlieger an Grundstücken des Heil. Geistes⁴¹⁰). Er führte das Hadler Heeresaufgebot nach Wursten, wo es im Streit gegen die Truppen des Erzbischofs von Bremen nicht mehr eingreifen konnte. Die Folge war der Rachezug der Bremer und Ranckes Flucht nach Hamburg für längere Zeit, weil ihm die Schuld gegeben wurde an dem Überfall und sich viele Hadler gegen ihn stellten⁴¹¹). Er hatte 1524 600 M Kriegsschaden
- 32754 G r o t e, J o h a n n, Hofbes. Lüdingworth WE, bes. 1564 26 1/2 Hadler Morgen, schuldete 1553 50 M an Hans Rancke, sein Vorvater war Hinrich Rancke, 1524 1000 M Kriegsschaden
G: ?Johann und Marquard, gen.L.WE 1550.- Erick dgl. OE⁴¹²)
oo
- 32755 R a n c k e, N.N.
G: von 32752 = Magnus, der nach Otterndorf gezogen ist, wird von Hartwig Torborch(+ 1599) zu einem Vermächtnis für Lüdingworth veranlaßt⁴¹³).- Hans, 1553 gen.- Schwester oo Johann Grote, * ca. 1500
- 32756=32680 b e y m G r a b e n, J o h a n n
oo
- 32757=32681 T a m m, M a r g a r e t h a

XV

- 59648 G e i l f u s, ?K u r t, 1418 Bg. in Mühlhausen/Thür.
- 59664 M o t z, H e n n e (Johann), Bg. u. Böttiger Witzenhausen, * um 1441, + vor 30.9.1493, Herkunft aus Schmalkalden⁴¹⁴)
oo vor 1493
- 59665 F i s c h e r, N.N., lebt 1493

- 59872 H a m m e r e r, ?C l a u s, 1453 Schultheiß in Schlettstadt⁴¹⁵⁾
- 59876 U n g e r e r, N.N., 1398 gen. in Straßburg
- 59880 B i s c h o f f, H a n s, 1401 Ratsherr in Schlettstadt
- 59884 R y f f, T h e o b a l d, in Straßburg
oo ca. 1465
- 59885 v o n R o t h w e i l, C a t h a r i n a
G: Hans Ludwig(s.Nr.29946).- Hans Ehrhard, Kfm.Str.,im Gr.Rat 1479-88 gen.,oo Cath. Armbruster.- Hans Wilhelm, Kfm.,1486 Vogt zu Herrenstein,oo1477 Merga Ingold
- 59888 O b r e c h t, ?J o h a n n e s (Hans, der lang)⁴¹⁶⁾, Ratsherr in Straßburg 1396/1402/05/10/17/25(b.d.Zimmerluten)⁴¹⁷⁾
- 59892=119770 v o n R o t h w e i l (v.Rothwil), Joh.(Hans)Erhard, Kaufmann in Straßburg, 1433 im Gr. Rat
Wappen "haben sich auf silbernen Geschirren gefunden"⁴¹⁸⁾
Northaußen und Wurmser
Rothwil und Northaußen
Rothwil und Armbruster
G: ?Hans oo 1451 Veronica Offenburger, + 1480.- ?Claus Ehrhard, 1431 IIIer auf d. Pfennigturm in Straßburg
oo (?I.) Marg. von Lohr
oo (?II.) Straßburg 1440
- 59893=119771 v o n N o r d h a u s e n, E v a
- 59894 B r u c k e r, ?P e t e r, Kaufmann in Straßburg, 1414/
1437 im Gr. Rat
- 60224 M u r h a r d, B e r t h o l d (Berlt, Tolde), seit 1419 Bg. in Vacha⁴¹⁹⁾, 1429-49 Rentmeister, * ca. 1395, + kurz vor 1.5.1449
oo vor 1426
- 60225 B i e r s t i c k, B a r b a r a (Barbe), * (Hersfeld) um 1405, + nach 1429
- 61616 M e l t z i n g, H e l m o l d, Ratmann in Uelzen 1406-21; Testament 8.3.1421, lebt noch 25.7.1421, stiftet Vicarien
oo
- 61617 ..., M e c h t h i l d, + kurz vor Michaelis 1423
- 61620 V a r e n d o r p, L u d e k e, wird in Lüneburg am 11.11.1454 in den 6oer Ausschuß gewählt nach Absetzung d. alten Rates (Prälatenkrieg) mit s. Bruder Hans, dem knakenhower. 1455 Mitgl.d. neuen Rates, 1457 geht er ins Exil, vermutl. nach Uelzen⁴²⁰⁾
- 61624 R e d e b e r, H i n r i c k, 1383-87 Ratmann, 4.12.1388-18.10.1418 Bürgermeister in Uelzen (1389 2.,1395 1.),

1392-94 Satemann, legt mit Bgmstr. Bernd Brasche 1392 dem Herzog Satebrief vor

oo

61625 (?Meltzing), B e k e, 1423 Wwe

61628 van L e m b e k e, T h i d e r i c u s (Diric), 1391 Ratsherr in Uelzen, 1393-96 2. Bürgermeister, 1393 in Acht und Bann des Bischofs Otto von Verden, 25.7.1394 als Satemann gewählt, bes. 2 Höfe, verk. 1403 s. Salinenbesitz in Lüneburg, 1405 gen., * um 1350, tot 1409

oo

61629 ..., M a r g a r e t h e, verk. 27.5.1409 als relicta Diric L. Grundstücke an St.Viti⁴²¹⁾, zuletzt gen. 1412 in d.Stiftungsurk. St.Viti in Uelzen

61632 S c h e l e, H a n s, Bürgermeister und Procurator in Lüneburg, * L. 1380, + das. 1450, imm. Erfurt 1397

oo

61633 ..., G e s c h e

65504 R a n c k e, ?P a u l, 1527 1.evang. Pastor in Nordleda⁴²²⁾
Hinrick Rancke de Junger 7.3.1442
"borger tho Stade" ⁴²³⁾

65508 G r o t e, ?J o h a n n, verk. als Clauwes Grothen Sohn in Lüdingworth 9.6.1506 dem Johann Witte eine Rente von 7 M Lüb. Zeuge: Joh. Grote, Pauls Sohn⁴²⁴⁾

65512=65360 beym G r a b e n, J o h a n n, * ca. 1470, 1497 Hofbes. in Lüdingworth, erbaute neues Hofgebäude

oo

65513=65361 ..., N.N., 1524 im Landbuch des Landes Hadeln gen. mit 500 M "Johanns fruwe bi dem graven"

65514=65362 T a m m, H i n r i c h, Hofbes. und Schultheiß in Groden 1457

Thamo de Oldenbroke erw. 1293⁴²⁵⁾

in Altenbruch 1333 gen. Otto, Heye, Hinrich Tamme

XVI

119296 G e i l f u s, ?D i t m a r ⁴²⁶⁾, 1347 in Eschwege gen.⁴²⁷⁾
1374/84 Ratsherr

119330 F i s c h e r, H e n n c h e n (Johann), um 1450 Ratsherr in Witzenhausen

119744 H a m m e r e r, H a n s, 1429/31 Schultheiß in Schlettstadt⁴²⁸⁾

119760 B i s c h o f f, ?H a n s, der Jung, gen. 1377/80 Straßbg.

119770 von R o t h w e i l, Johann Ehrhard, in Straßburg
=59892

- 119771 von Nordhausen, Eva
=59893
- 119776 Obrecht, ?Johannes, 1388 Ratsherr in
Schlettstadt⁴²⁹), nach 1350 am Bau der St.Georgskirche
in Sch. beteiligt
oo
- 119777 ..., Susanna
- 119784=239540 von Rothweil, Ehrhard, Kaufmann in
Straßburg, 1400 IIIer auf dem Pfennigturm, 7.12.1412 im
Gr. Rat
- 119786=239542 von Nordhausen, Johannes, (von
Northus), 1408 im Gr. Rat in Straßburg⁴³⁰) (b. Oleylüte
(Ölhändler), Müller, Tuchscherer)
- 119787=239544 Wurmser, Demud(is)
-
- 120448 MUSHARD⁴³¹), Berthold, 1362/69/81 Bg. in
Vacha
G: ?Herr Conrad M., Dechant d. Stiftes Neuenberg b. Fulda
1392, Pfarrer zu Buttlar 12.6.1394.- ?Hans, 1392 in Fulda
(Joh. Musschart imm. Univ. Köln 1396(beat. art., Can. S.
Andree Col.).- ?Henrich, Bg. Vacha 1362/69, 6.5.1394
oo
- 120449 Kollbach, Kona (Kunigunde)
- 120450 Bierstick, N.N.
oo
- 120451 Ketinbur, Kunigundis (Konne), oo II. 1409
und noch 1431 Ditmar Birnstil (Bernstele), Bg. in Hersfeld
- 123232 Meltzing, Ludolphus, 1376 Ratmann in Uelzen
In einer Stiftungsurkunde v. 10.12.1492 ist erw. Herr Lu-
dolph Meltzink, der geistl. Rechte Baccalaureus u. Gene-
ral-Offizial d. Hochwürdigsten Erzbischofs von Bremen =
?sein Enkel⁴³²)
oo
- 123233 ..., Mechtild
- 123240 Varendorp, ?Werner, 1370 auf Varendorp
- 123244 Tetendorp, ?Diederich, erw. 1352 Lüneburg
- 123248 Redeber, Johannes, 1357-65 Ratmann, erhält
1365 die 2. Vicarie St. Martini in Uelzen, oo I. Mecht-
hild (Volcmari?), tot 1358
oo II.
- 123249 de Esche(de), Wunneke

- 123256 van L e m b e k e, J o h a n n e s, der Jüngere, 1357
Ratsherr, 1359 2. Bürgermeister in Uelzen, 1370 u. noch
1380 1. Bürgermeister, stiftet am 12.2.1370 als Bgmstr.
"zum frommen und treuen Gedenken des achtenswerten Herrn
Dietrich Sten"(s.Nr.246514) mit ihm eine Memorie, kauft
1380, Dienstag vor St.Jürgen, von Abt Ludolf mit Vicar
Diderik Sten einen Garten vor d. Verßer Tor "nicht verne
von der staad ane de luttcken brughe", neben "hermen ste-
nes garden". Er ist am 13.5.1376 mit Sohn Thidericus Mit-
stifter der Vicarie St.Johannes in d. Kapelle Aller Apo-
stel in St.Marien mit Vicar Thidericus Sten, + 1385
oo
- 123257 S t e n, N.N., + 1410
G: Thidericus (Diric), Vikar an St.Marien, Uelzen
- 123264 S c h e l e, H e n n e k e, 1380 Bürger in Lüneburg, urk.
das. 1377, * L. 1350
oo
- 123265 von S c h n e v e r d i n g e n, N.N.
- 131008 R a n c k e, ? H i n r i c k, 1442 in Stade gen.
- 131016 G r o t e, C l a u s, Hofbes. in Lüdingworth
- 131024 beym G r a b e n, C a r s t e n, Hofbes. in Lüdingworth
* ca. 1430

XVII

- 238592 G e i l f u s, ? B e r t h o l d, erw. Eschwege 1354-65⁴³³⁾
* ca. 1320
- 239488 H a m m e r e r, C l a u s, 1407 Schultheiß in Schlett-
stadt, "von den fürnehmsten und ältesten Geschlechtern zu
Schlettstadt"434)
- 239520 B i s c h o f f, H a n s (Hensel, Johann), * ca. 1310,
im Gr. Rat in Straßburg gen. 1339/42/45/48/54/55/57/60/64/
1367
- 2395 von R o t w e i l, ?
Kfm. in Straßburg, 1379/83 i.Gr.Rat,
v. ?Bertschin von Rotwilre, 1355 i.Gr.Rat(Schneider)
- 239542=119786 von N o r d h a u s e n, ? J o h a n n e s (v.Northus)
oo
- 239543=119787 W u r m s e r (Wurmbser), D e m u d i s, T.y.?Claus,
Weinkaufmann in Straßburg, 1397/1405 im Gr. Rat⁴³⁵⁾
- 240896 M u z s h a r t, H e n r i c h, ^{A436)} Bürger in Vacha (bis
1816 Fuldisch-hess.), gen. das. 1.1.1346, 5.6.1359, oo I.
N.N., 3 Kdr. * ca. 1320, + vor 1394
oo II. (Kdr.1.Ehe gen.6.5.1394 Henrich, Diczel)
- 240897 ..., C y s e, + nach 12.6.1394

- 240898 K o l l e b a c h, K o n r a d, 1362 Bg. in Vacha
- 240902 K e t t i n b u r, J o h a n n (Hans), 1372 in Hersfeld,
S.v. Heinrich K. zu Friedlos b. Hersfeld
oo
- 240903 . . . , A l h e i d
- 246464 M e l t z i n g, D i e t r i c h, lebt 1349, verschreibt
s.T. Alburg als Nonne im Kloster Ebstorf 1349 eine Rente
437), + vor 1352
oo
- 246465 d e O l d e n d o r p e, A l b u r g i s, stiftet 1352
die Memorie für ihren Mann
- 246498 d e E s c h e (d e), A l g a r d (Adelardus)⁴³⁸, hat
1321 Salingut in Lüneburg, * ca. 1290, tot 1365
oo
- 246499 B r a s c h e, G e r t r u d i s, bes. 1360 einen Hof in
Holthusen b. Uelzen, stiftet 1365 die 2. Vicarie St.Mar-
tini am Altar der Brasche in St.Marien in Uelzen. Der äl-
teste Kelch das., der Braschenkelch, weist auf s. Fuß ein
Wappenschild auf, drei Garben im Schrägbalken⁴³⁹)
Johannes Brasche, "ein Hadler Einwohner", urk. erw. 1.6.
1315⁴⁴⁰)
- 246512 L e m b e k e, J o h a n n e s, der Ältere, * ca. 1290,
1322-33 in Uelzen Provisor d. Heil.-Geist-Hospitals (pro-
curator sanctae spiritae)
- 246514 S t e n, D i r i c u s, 1349-59 Ratmann in Uelzen, 13.5.
1376 gen. in d. Stiftungsurkunde s.Sohnes Vicar Dietrich
Sten
G: Johannes, Ratmann in Uelzen 1349-58, beide adlig
oo
- 246515 . . . , H i l l e g u n d i s, 1376 Wwe
- 246528 S c h e l e, J o h a n n e s, * 1320, + nach 1389, 1351
erstmalig in Lüneburg erwähnt
- 262032 G r o t e, ?M a r q u a r d, 1456-1481 Hofbes. in Lüding-
worth. Am 17.6.1456 bei einem Sühneterrin in Otterndorf
mit Karsten Poyt und Claus Verman als Hadler Führer er-
wähnt⁴⁴¹). 1481/91 Vertreter der Gemeinde⁴⁴²)
G: ?Paul, 1491 in Lüdingworth erw.⁴⁴³)
- 262048 b e y m G r a b e n, E r i c h, Hofbes. in Lüdingworth OE,
* ca. 1410, Vater: Barthold, Großvater Hans, Urgroßvater
Marquard, Ur-Urgroßvater Claus bim Graven, alle Hofbes.
in Lüdingworth⁴⁴⁴)⁴⁴⁵)

Anmerkungen zur Ahnenliste Döscher

- 1) Kunstvoll von ihm gearbeitete Intarsien-Möbel befinden sich noch im Besitz der Familie Döscher, Hamburg
- 2) In "Ergebnis der am 24. März 1835 vorgenommenen Loosung der Kriegsdienstpflichtigen des 8ten Districts vom Jahre 1811": Döscher, Johann Peter, Nr. 39
- 3) KB Cuxhaven-Döse: ~ 8.12.1811 Johann Peter Döscher, Anna Cath. Kugler mit ihrem versprochenen Bräutigam Joh. Peter Döscher, Conscribierter unter der Marine, jetzt in Bologna, außer der Ehe erzeugter Sohn. Nachtrag: Durch die im Jahre 1814 am 9. Juny erfolgte Verheyrathung der A.C.E. Kugler mit dem späterhin pensionierten Admiralitäts-Lotsen Joh. Peter Döscher hat obgenannter Sohn desselben Johann Peter durch die nachfolgende Ehe die Legitimation erhalten, worüber demselben ein Decret vom 3.3.1841 zur Legitimierung in diesem Taufregister von dem p.c. Herrn Amtmann F. Sieveking ertheilt worden ist". Pastor Weiss, Dr.
- 4) Im Juni 1811 wurden in Ritzebüttel einige Seeleute für die französische Kriegsmarine ausgehoben
- 5) Eine von seinen Reisen mitgebrachte Gallionsfigur (überlebensgroße Halbfigur eines bunt bemalten, südländischen Mannes mit großem Schlapput), die jahrzehntelang über die seitliche Hausgangplanke des Hauses Ostseite Nr.25 schaute, wurde nach Abbruch des Hauses etwa 1919 von der Werft Sanftleben erworben und soll sich jetzt im Deutschen Museum, München, befinden
- 6) In der Nacht vom 3. zum 4. Februar 1825 brach der alte Deich beim St. Nicolai-Armenhause durch eine Sturmflut, 6 Menschen und sehr viel Vieh ertranken. Infolge der Überschwemmungen und Trinkwassermangels brach 1826 ein epidemisches Marschenfieber aus, das bis 1831 in Ritzebüttel mehr als 400 Tote forderte (unter ihnen auch Hinrich Nicolaus Heyse)
- 7) Lt. Nachricht des Staatsarchivs Hamburg vom 5.12.1961 Aufzählung des gesamten Inventars (Acker-u. Braugeräte, Hauseinrichtung, Zinn- und Silbergerät, Gläser, Viktualien, Vieh usw.)
- 8) = 7)
- 9) 1782 übernahm Ditmer Carstens die Mühle von seiner Mutter für 6 700 M. Dessen Ehenachfolger Caspar Dohrmann verkaufte die Mühle, Gebäude und 4 5/8 Morgen Landes an Hinrich Nicolaus Heysen am 4. Okt. 1808 für 28 500 M. Heyse konnte sich nicht halten, er cedierte 1812 bones und Caspar Dohrmann kaufte das ganze Wohn- und Mühlenwesen wieder für 16 000 M
- 10) Die St.Nicolai-Brüderschaft wurde 1484 in noch kath. Zeit gegründet in der Burgkapelle des Schlosses Ritzebüttel, von der hamburg. Burgbesatzung (ab 1492), dem Amtmann und seinen Bediensteten, aufrecht erhalten. Aus ihrem Vermögen wurde das St.Nicolai-Werk- und Armenhaus erbaut, festliche Einweihung

am 7. Okt. 1818. 1828 Einweihung eines 2. Gebäudes mit Schule und Lehrerwohnung. - Hamburg. Amtmann auf Schloß Ritzebüttel war 1809, 1814-21 Augustus Amandus Abendroth (1767-1842). Ihm verdankt das Amt Ritzebüttel die Erbauung der Martinskirche, die Einrichtung einer musterhaften Armenanstalt, die Gründung des Cuxhavener Seebades usf.

11) = 9), Bd. 7

15) Ao 1812 den 4 Sept. war ich (Schultheiß a.D. P.C.Kopf) in der Weinschenke des Herrn Peter Hinrich Niebuhr zu Altenbruch und zufällig gelegentlich sprachen wir beide von dem Werth der Alterthümer und Familien-Nachrichten, bey dieser Gelegenheit überreichte mir derselbe um mitzunehmen, einige beglaubte, von seinen Weil. Vorfahren eigenhändig annotirten Familien Nachrichten im Manuskript, so wie bekanntlich die Alten zu thun pfliegten in der Biebel eingeschrieben und bislang aufbewahret gewesen, wovon ich folgende beglaubte Abschrift genommen habe also anhangend..

Ao 1690 hat mein sel.Grosvater Petrus Klönne, Pastor in Steinau, diese Biebel meiner lieben Mutter verehret

Ao 1671 d.13 Aug. ist meine Mutter gebohren (Magd. Klöne)

Ao 1661 d.23 Apr. ist mein Vater gebohren (Wilken Niebuhr)

Ao 1690 d. 8 July haben mein Vater und Mutter Hochzeit gehalten..

16) .. kam zuletzt, ohne sein Verschulden, so sehr in Verfall seines Vermögens, daß er im Sommer 1814 Conkurs anmelden mußte, und starb plötzlich 10.8.1814.. (?Franzosenzeit)

17) Peter Hinrich Niebuhr wohnt am Kirchhofe auf Pastorat Lehngrund (an der Westseite der Langen Straße) und zahlt jährlich Grund-Hauer in Gold für 1 Wohn- und Gartenplatz 3 M, für 1 Gartenplatz am Kirchhof 1 M

18) = 9), Bd. 7

19) Denen Liebhabern der Music wird bekannt gemacht, daß am Mittwoch nach Ostern als d. 23. April in des Weinhändlers Peter Hinrich Niebuhrs Hause in Altenbruch ein Concert und zwar von dem Ehmaligen H. Music-Director Telemann in Hamburg componirt die sogenannte Donner=Ode soll aufgeführt werden, der Anfang wird um 6 Uhr gemacht. Pro Entre bezahlt jede Persohn 1 Schilling, nach diesem Concert wird ein Ball eröffnet, und können sich Liebhaber im Tantzten Divertiren. Billets sind bey Niebuhr und Organist Hincke zu bekommen

22) 1t. Nachricht des Staatsarchivs Hamburg vom 5.12.1961 Eintrag des Pastoren vom 3.7.1738

33) KB-Eintrag Straßburg Alt-St.Peter: "Montag zu Mittag zwischen 1 und 2 Uhren ist gestorben Herr Johann Philipp Kugler, bey allhiesiger Löbl. Universität Minister Academicus Superior, Praeceptor Musicae in allhies. Gymnasio und Schultheiß der Herren Musicanten im Obern als untern Elsaß, auch Bürger allhir, undt Mittwoch darauff, als den 7. Jan. auff d. Gottesacker zu St. Helena christlich, nachmittags umb 1 Uhr, begraben worden, seines alters 63 jahr, 3 monath"

- 36) Empfängt das Bürgerrecht .. bringt mit sich ein Kind namens Johanna Christiana so noch kein eigen guth, welches neben Ihme zum Bürger angenommen und im gedachten Bürgerschilling begriffen .. 1. April 1663
- 37) lt.Mitt.d.+Herrn Oberamtsrichter Kurt Göldner, Erfurt, vom 27.2.1961 hat der Pate Wolfgang Caspar Wagner (wohnhaft in der großen Arche im Haus zum kleinen Brenner) in dem Verrechten vom 2.3.1666 ein zu verschossendes Vermögen von 1597 Gulden, 11 Groschen, darunter eine Forderung an "Wolf Funcken (Vater), ist aber ganz ungewiß"
- 38) lt.Mitt.STAH war der 14.3.1694 der Tag der Vereidigung seines Nachfolgers im Amt, Bartel Barsenius
- 39) lt.freundl.Mitt.v. Herrn Oberst a.D. Urbich, Oldenburg, vom 25.6.1967
- 41) lt. Mitt.v. STAH vom 12.9.1960
- 45) Am 3.12.1691 sagt Joh.v.Bargen wegen seines Kohlhofes am Wedemacker der Kirche eine Winnung zu (S.83). Am 9.12.1684 ist Joh.v.B. wegen des beym Sandwege eines Johann Dreyers gewesen Morgen Landes citiert, erschienen und die Winnung ihm abgefordert und ist dieselbe veraccordiret auf 10 M, welche er künftigen Michaelis to 1685 bezahlen muß
- 47) Nachlaß Marg. von Bargen: 12.4.1718 Erben ihre 6 Kinder Claus, Jürgen, Hinrich, Gissel, Becke, Marg. Vormünder: Joh. Dütsche, Jürgen von Bargen. Güter: Haus und Scheune bei der Kirche, 1 Morgen am Sandweg und 2 Block. Wohnung und Land sind an Jakob Preishof und Lorenz Bentzen für 1300 M verkauft
- 50) Magnus Hanecke hat 9.1.1693 wegen s.sel. Frauen Beläutung 6 Rthlr. versprochen. 1706 vergleicht er sich mit s. Schwiegersohn Justinus Noa über 1000 M
- 55) Am 10.2.1625"hat ein gr. Erdbeben mit Sturmwind den Turm von Nordleda, Groden und Cappel heruntergeworfen, am 26.2. war Altenbruch und Otterndorf meist unter Wasser gesetzt"(Fastnachtsflut).- Am 12.2.1648 wurde durch "harten Sturm" der Kirchturm von Groden, Nordleda, Osterbruch "vom Mauerwerck herunter gesetzt", der von Ihlienworth "gantz ruiniret".- Am 4.12.1681 ist die"Altenbrucher Schleuse vom Wasser weggerissen".- Am 5. May 1687 "schlug das Wetter zur Nordlede im Thurm und brandte derselbe bis auf Mauerwerck gar ab"..-"Am 18. Nov. 1699 schlug ein gewaltiger Donnerschlag zum Grohden in den Kirchturm und brandte davon ab bis aufs Mauerwerck, deßgleichen geschah auch zur Ihlienwohrt"..
- 56) Grabschrift von Hans Kamps:
- Hier ruht ein edler Greis nach wohldurchlebten Jahren,
 der seines Hauses Schmuck, der Seinen Freude war.
 Der Erden Glück hat er in vollem Maß erfahren!
 Jetzt stellt sich froh sein Geist zum Dank der Gottheit dar.
 Im späten Herbst läßt leicht ein Baum die Blätter fallen
 und schon ein sanfter Wind wirft sie zur Erd herab,
 drum muß kein Klage-ton aus eurem Mund erschallen,
 Gebeugte!, dass man mich versenkt ins finstre Grab.

Ich habe nur der Welt und euch zum Trost gelebet,
jetzt gönnt dem Leibe doch die längst gewünschte Ruh.
Und glaubt, wenn schon mein Geist vor Gottes Antlitz schwebet,
strömt noch sein Segenswunsch für euer Wohl herzu.

Er starb, nachdem er 6 Kinder, 18 Kindeskinde und 20 Kindes-Kinder-Kinder erlebt

57) Nachlaß-Bestand. Actum Lüdingworth, den 19. Juni 1791

Nachdem der Herr Schultheiß Hans Kamps nach gesprochener Anzeige diesen Morgen um 8 Uhr Todes verblichen, so ist auf Ansuchen der Erben, wovon sich im Sterbe Hause der H. Landschöpf Tamm uxor noie, H. Peter Heinrich Niebuhr, uxor noie, Gerdt Nicolaus Bull uxor noie, Rolef Peckens uxor noie und die Geschwister Wilcken, Hans und Anna Cath. Kamps befanden, in deren Gegenwart der Nachlaß unter gerichtl. Siegel genommen.- In der Chatouille waren an baarem Gelde vorhanden 78 Stück Pistolen (1 P.=5 Taler, also 390 Taler) und 4 M 11 ß Groten Münzen, welche Gelder von dem Herren Landschöpfen Tamm in Empfang und Verwaltung genommen, und hierauf die Chatouille mit dem Gerichts-Siegel belegeet wurde. Auch die übrigen Verhältnisse wurden ..., welche von den Erben zum Gebrauche ledig gemacht worden, versiegelt und die Schlüssel dazu in gerichtliche Verwahrung genommen.

An Linnen Zeug ist zum Gebrauch bey der Beerdigung folgendes herausgelassen

- 1 feines Bettlaken zum Überlegen übers Sarg
- 3 lange Tisch Laken, waren 2
- 1 drellenes dito
- 2 vierkantige drellene Tisch Laken
- 1 dito
- 9 drellene Servietten

Ferner ist an Silberzeug herausgeleget

- 19 Stück silberne Eß Löffel
- 13 " " Thee Löffel
- 1 " " Zucker Zange

Da übrigens Wilcken Kamps im Sterbe Hause bleibt, so hat dieser die Aufsicht im Hause mithin auch über den Kornboden übernommen und den Schlüssel zu letzterem empfangen

An Zinn Zeug sind

23 Stück an Fäßern und Kuemen (Kummen = Schüsseln)
auch

- 17 Teller
- 4 zinnerne Leuchterns (durchstrichen)
- 3 meßingene Leuchterns

zum Gebrauch herausgelaßen.

Kirchspielsgericht

62) In Döse ertranken 178 Personen,
57 Häuser wurden zerstört

- 65-67) lt.Mitt.d.+Herrn Oberamtsrichter Kurt Göldner, Erfurt
- 68) Eintrag KB Bramel: Mein 80jähriger lieber Alter Vater in Xo (Christo) und 50jähriger Antecessor u. P. emerit. Ludolphus Hoddersen
- 74) seine eigenen Aufzeichnungen "Stam̄-Buch von 1594 an"
- 76) nach freundl. Mittlg.v. Herrn Stadtarchivar Ob.-Stud.-Rat Dr. Erich Woehlken, Uelzen
- 77) lt.Mitt. des Landesarchivs Schleswig-Holst., Schleswig, v. 22.5.1957
- 84) lt.Mitt.d.+Herrn Hermann Gerdts, Cuxhaven, v. 27.10.1954
- 87) Stifter eines silbernen Altarleuchters für die Kirche Stein-
 nau mit der Inschrift: H. Petrus Kloene, Past.,Rebecka Kloe-
 nen: Herr ich warte avff Dein Heil.Gen.19.Ao 1682
- 88) "Petrus Kloene Otterndorffiensis 1661"
- 89) "Außer diesen, die sich um diese Zeit durch lat. u. teutsche
 zum Theil auserlesene Gedichte bekannt gemacht haben, verdie-
 nen vornehmlich folgende angemerket zu werden".. Unter 19
 Genannten an 2. Stelle: Peter Kloene, P. zu Steinau
- 90) Ao 1677: Noch uns. Herrn Pastorn Petrus Kloenen geben u. bez.,
 wie mit ihm vertragen, daß er das Predigen über 1/2 Jahr al-
 leine verwaltet, 18 M lüb.
 1680: Ich (Peter Diercks) benebenst dem Herrn Pastorn nach
 Otterndorff gewesen..
 Juni 1692:"Der seel. Herr Pastor Petrus Klöne bey seinen Leb-
 zeiten bey dehnen Herrn Provisores angehalten, man möchte ihm
 doch die Rostkissen u. Todten Sarck machen lassen, damit er
 solches selber sehen möge, bin ich auf Befehlig nach der Neu-
 en Kirchen (Neuenkirchen) gangen und solche bey Mathias San-
 der Besteuret, welche den geköstet Benebens dem Lieferzeug
 22 Mark 8 ß und den Gesellen geben 8 ß. Noch ich 5 unter-
 schiedliche Male deswegen nach der Neuen Kirchen gewesen, und
 jede Reise darhin verzehret 8 ß = 2 Mark 8 ß" (Jurat Wölcke
 Reimers)Nach freundl.Mitt.v. Herrn Ernst Celerich, Hamburg
 Als der Herr Pastor Petrus Klöne begraben, vor 1 Tonne Bier
 geben 7 M lüb. (Jurat Peter Niebuhr)
- 91) Kirchenvisitation 30.5.1655
- 92) Die tugendsame Regina Lange (geb. Nieschwager) verkaufte 1677
 in Otterndorf OE 3 Stück Landes im Scholiener Teil, als Bür-
 ge und Beistand ihr Schwager Petrus Klöne, Pastor in Steinau
- 103) In der LP seines Enkels Mag. Samuel Silberrad, Straßburg, als
 " ein scharfer Gegner der Heuchelei und Gerechtigkeitsvertei-
 diger" bezeichnet
- 106) lt. Auskunft des Universitätsarchivs Tübingen vom 6.5.1905
- 107) Die Philosophie lehrte viele Jahre hindurch mit Beyfall Joh.
 Geilfus (geb. 1592 zu Wizenhausen in Hessen), Prof.d.Metaph.
 u. Logik zu Tüb. 1621 (+ 1654) und zeigt, mitten unter den

scholastischen Spitzfindigkeiten, womit seine Schriften noch angefüllt sind, mehr Ordnung im Denken und Deutlichkeit im Vortrage, als manche Lehrer seiner Zeit, deren Name berühmter ist

- 108) Neu-gestellter Schreib-Calender auf das Jahr unseres Herrn Jesu Christi 1763 durch Eberhard Welper, Phil. (ein Nachkomme), Neuer Welperischer Kalender 1791, Neuer und Alter Welperischer Hinkender Bott, 1805-13, Der Straßburger Hinkende Bote 1817-33, 1829 Der Welperische Straßburger Hinkende Bote, S.3: "Für die Fixsterne zu zählen, gibts nicht Finger genug auf der ganzen Erde, von dem seligen Welper, Vorfahr und Stifter des Hinkenden Bcten an, der nun schon beinahe hundert und fünfzig Jahre schläft, bis zu dessen Letztern jüngsten Büblein, das in die Schule geht!..
- 109) u.a. Observationes astronomicae, 1619.- Usus quadrantis astronomici et geometrici, 1619.- Elementa geometriae, 1620.- Typus eclipsis lunaris, 1620.- Gnomonica, 1625.- Bericht vom Schwefelregen welcher den 28. Aprilis 1630 zu Strassburg sich erzeiget, 1630.- Anatomia conjunctionis magnae, 1642.- Cometographia, 1661.- Observation dess Cometens, gehalten zu Strassburg, 1664.- Speculum astrologicum ampendiosum, 1668.- In diesen Werken fanden sich drei Bildnisse von ihm von 1641, 1652 und 1664 mit Wappen und einer lat. Widmung in Versen von Mag. Jacobus Honoldius, 1652 in Ulm. Besonderen Dank Herrn Dr. Woehlkens, Uelzen, für die Auslegung des Textes, überschrieben Silentio & Spe (schweigend und hoffend):
- Dies ist Welper, den Gelahrten überall bekannt.
Er zählt die hellen Gestirne des erhabenen Himmels
und mißt die Zonen der weiten Welt.
Seine wissende Hand bezeichnet jeden einzelnen Ort,
und die Gewandtheit, die er besitzt, wenn er das
Horoskop stellt, kann niemand lobend genug hervorheben.
Aus Achtung und Liebe verfaßt von Magister Jacob Honold,
Domprediger und Professor der Logik und Metaphysik zu Ulm
- 111) Mein Vater war ein Kannengiesser und Bürger gewesen, auch Vorsteher der Kirchen zu Rathenow, da er dan glück und unglück hatt müssen außstehen und zwar mehr unglück als glück den er fast 3 mhal abgebrandt: alsobalt in seinem angefangenen ehestande da er den brautt schatz hatte an Zin geleet ist alles zerschmöltzen und wider umb vergangen darnach wie er sich kaum wieder erholte in 4 oder 5 Jahr wiederumb zwey mhal..
- 112) Das Taufbecken wurde am 23.10.1709 an den Zinngiesser Meister Burchard Wulff verkauft lt. Mitt.v. Herrn Stadtarchivar Dr. Rudolf Guthjahr, Rathenow, v. 8.10.1957
- 113) Das prächtigste und mit reichstem Schnitzwerk verzierte Fachwerkhaus Uelzens ist der Uelzener Hof. Das Haus war 1591 ein Brauhaus mit einem steinernen Giebel.. Sein Eigentümer der Brauer und Kaufmann Johann Wenmaring
- 114) Schon zur Zeit des 30jähr. Krieges in Schleswig-Holstein seßhaft waren die Arriens. Die große Mehrheit der Gemeinde

der Mennoniten stammte aus den Niederlanden

- 115) Nicolaus von der Vecht, Hamburg, imm. Univ. Leyden 4.8.1604, 21 J. alt
- 124) Wegen der 3. Pose, welche Magnus Hanecke nachgeläutet worden, wurde den Armen 20 M vermacht
- 125) Grabstein-Inschrift von ihm und seiner Frau erhalten
- 131) In der Grafschaft Oldenburg, 1648: Die von Adel, so ihren adelichen Standt verlassen und sich im Bauernstand begeben haben: u.a. gen. Borries Wehlaw
- 132) 1643 "verstattete Herzog August von Lauenburg (der Landes-herr) neun Einwohnern von Altenbruch WE bei der Grodener Kirche herum in letzterer dem Gottesdienst beiwohnen zu dürfen", darunter Johann und Barthold Bulle
- 133) Güter: ein Wohnhaus, 5 Morgen Landes, die Wohnung übernahm Becke im Beistand ihres Bräutigams Johann Weglah
- 140a) Die Universität Helmstedt hatte 1576-1632 40 Hadler Studenten
- 141) Mitt.d.+Herrn Reg.Vicepräs.a.D.Dr.Kurt Wiesner, Stade, vom 16.3.1955 u.25.11.1954
- 142) Sein Enkel Peter(Petrus) Ahrend (S.s.T.Anna oo Claus Ahrend, Hofbes. in Osterbruch (+ 1658)) * 1658, + Altenbruch 27.11.1724, imm. Wittbg. 15.4.1678, Mag.phil. 14.10.1679, 1681 Con-rector d.Otterndorfer Lateinschule, 1690 Diaconus in Alten-bruch, 1698 Arch.Diac., 24.8.1708 1. Pastor, 1720 Sup.Int., oo A. 14.11.1704 Cecilia von Duhn, T.v.Mathias v.D.(S.Pastor in Neuenkirchen). Siehe 90): "Er war ein Mann von sonderli-chen (besonderen) Gaben, von durchdringendem Verstande, von gründlichen Einsichten und von ausnehmender Stärke in der Auslegungskunst".
- 143) (?Bruder) Joh. Rüsck besaß in Otterndorf um 1640 den 4.Stand der Bank A in der Kirche "wegen seiner Frawen", den vor ihm Johann Klöne hat (sein Schwiegervater 1992?). Um 1509 bereits bes.d. Platz Joh. Rusche (s. 28),Nr.63,Nr.111). Platz 3 Bank A bes. um 1630 Nr.510 Ratmann Jost Dareth "weille er dat Stoelte von Jungkher Kulen gekofft" (s.1992!)
- 150) Der Westerhof hatte 1524 Kriegsschaden von 1164 M und war derzeit 48 Morgen groß
- 151) Der Pachtvertrag s.Sohnes u. Nachf. Stephan Jochims (Haur-Contract von Michaelis 1666) ist abgeschlossen zu Lauenburg mit Herzog Julius Franz auf 6 Jahre für den Westerhof in Ot-terndorf (Mühle u. Elbdeich gehörten dazu). Wie sein sel. Va-ter soll er die Gebäude gut erhalten, Eschen u. Weiden pflan-zen, jährl. 1 Schwein u. 1 Kalb an das fürstl. Amt liefern, Strandgut anmelden usw. Jährl. Pacht (die Hälfte Ostern u. Michaelis) 600 M oder 200 Rthlr, 100 M für die Mühle. Bürgen: Schultheiß Magnus Oetecke und Landschöpf Peter Wölber
- 152) Hinrich Jochims in Westerende Otterndorf hatt zu erbau und Auffrichtung einer neuen Cantzel in der Kirchen zu Ott. auß milder Zusteuer ihm und seinen angehörigen zum ehrengedechtniß

verehret 50 M lüb., 30. January 1643

- 153) 1644 Kanzelbau Otterndorf "dazu vornehme Eingepfarrte eine freiwillige Beisteuer gegeben, deren Namen zu immerwährendem Gedächtnisse in einem eigenen Buche verzeichnet stehen, welches sich im Kirchen-Archive Otterndorf befindet"
- 155) Steffen Jochims hat vor diese 50 M eine Obligation an die Kirchen ausgegeben, datirt Ostern anno 1670, ist von s. Sehl. Mutter Catarina Ötkens legiret
- 156) Steffen Jochim erwirbt 27.4.1663 Grabstelle Nr. 64 "Ist ein leichstein so stehet darauff gesetzt. 14.1.1802 hat sich dieses Begräbnis Hinrich von Ronnen in Otterndorf OE zu schreiben lassen laut vorgezeigten (Haus?)brief und der Kirche f. Umschreibung bezahlet 8., 22.8.1806"
- 158) Dem Ehrwerdigen, Ehrbahren Vnd wollwissenen Hinrich vonn Cappelenn Amtmann thom Nyenhuse, minen günstigen guden frunde... miner fruwen Vnd Veer kleinen Kyndern... (1599)
- 159) Am 18.11.1699, "des Abends zwischen 9 und 10 Uhr, gerieth der Thurm zu Groden, der auf 20 Meilen Weges auf den Dörfern der schönste war, und den Schiffern zum Merkzeichen diene, durch einen Blitz in Brand und brannte bis aufs Mauerwerk ab. Dem Thurme zu Ihlienworth traf das nämliche Unglück. Ferner wurden noch von diesem schrecklichen Donnerwetter hin und wieder einige Häuser in Asche gelegt, namentlich sämtliche Gebäude auf dem Hofe des Landmannes Hans Kamps zum Lüdingwörther Moore"
- 161) zahlt 1586 in Koelen für 6fach Haus, 7fach Scheune, 2fach schaffkoues (Schafkoben), 1 Spiecker(Speicher), 5 Pferde, 1 greßling, 6 Kuye(Kühe), 1 Starcke, 5 Stiere, 7 Schweine, 31 Schaffe 3 dal (Taler) 20 B 4 Pf. Grettcke Lüttcken auf Droschers Hofe (?Schwiegermutter) zahlt für 3fach Haus, 2 Koye, 1 Starcken, 2 Schweine 14 B 6 Pf.
- 163) zahlt 1597 an Abgaben"1 thlr.für die bremer reiße, 18 gul f. wisch (Wiese), 4 Molt rogen, 1 Zinsschwein"
- 167) ".604 klagt s. Frau darüber, daß sie wegen der Schwachheit seiner Sinne Sorge habe, ihre 6 kleinen Kinder groß zu ziehen".. (Mitt.d.+Herrn Kirchenrat Grimmell, Marburg, vom 5.5.1964)
- 168) Geilfus, offenbar die gelehrteste Familie Witzenhausens.. mit Abstand an der Spitze.. usf.
- 169) "der ehrbar und fürsichtige Christoffer Geylfuß u.s. libe Hausfraw Anna Sophiam Behnen" verfügen in ihrem Testament v. 10.8.1598 3 Spenden: Pflasterung des Schulweges, "jerlich 5 Gulden zue Holtze in die Schule für arme Knaben, die sonst das Holz nit haben", aus Dank für Bewahrung der "vier Söhnlein" im Pestjahr 1597 (900 Tote in Witzenhausen) u.weil "wider alle Gedanken und Zuversicht die Eckbehausung uffm Marckte (jetzt Nr.8) von seinen hertzligen Vettern und Wasen, den Moitzen, ihme, wiewohl umb ein namhaftige Summa bahres Geld, gegonnet, zue sonderlicher Dankbarkeit und umb glückhafter Bewohnung willen... jerlich auch noch ein Malder Korn

- ...soll vorbacken und hausarmen Leuten und armen Wittiben alle und jede Jhare (in der Erntezeit) so lange bemeelte Behausung stehet" zukommen
- 176) Der Pastor von Loxstedt, der der berühmten Predigerfamilie Mushard angehörte, muß wohl heilkundig gewesen sein. Zunächst reist ein Jurat hin, dann wird der Kirchendiener hingeschickt und endlich der Pastor zu Wremen noch zugezogen (Urban Mushard). Der Sohn des Loxstedter Pastoren erscheint in Lüdingworth und endlich scheinen sich Patient und Arzt in Lehe zu treffen, wo sie von dem Wirt Claus Tamme verpflegt werden, der auch noch Gespann nach Loxstedt stellt (S.13). S.15: 1610 Herrn Pastoren in Loxste vorschicket 1 M 4 B, dem Pastoren zu Wreheme wegen M. Nicolai Hardekops 2 M 5 B, des Pastoren sinem Sohne tho Loxste to Dranckgelde, do he bi dem Mag. waß 8 B, dem Pastoren tho Loxste uth befele des Schulden, de den Mag. Curirde, 9 M 4 B. Clausen Tammen dat he den Pastoren von Loxste hefft gespiset, vor Kost und behre und von Lehe na Loxste fahren lathen 1 M 6 B 6 Pf.
- 179) Arp von Düring, Erzbischöfl. Land-Drost, hat 1580 meinen Sehl. Elter-Vatter Ehrn Ernestum Mushardum, Hirschfeldia-Hassum, als Patronus der Kirchen zu Lockstede zum Pastorat das. mitvociret und Zeit seines Lebens ihn und die seinigen mit vielen Wohlthaten begünstigt
- 181) Lt.Auskunft aus d.Pfarrarchiv St.Peter-Paul in Oldesloe vom 4.7.1972 (Akten-Nr.179/81/84 1590-95) schenkte 1573 Jochim Brocktorp zu Tralow dem Kirchherrn Johannes Hoyer und seinen Nachfolgern eine Rente von 5 M
- 183) 1409 kaufte die Neustadt Brandenburg zur Vergrößerung des Stadtbezirks das Dorf Päwesin (S.18). 1455 kaufte sie das Schulzenamt zu Päwesin (S.32). Der Schultheiß als der vom Fürsten beauftragte locator erhielt das Amt als erbliches Lehen (S.6)
- 192) 1519 wurde zu Altenwalde die große Glocke gegossen "bi tiden des Karkheren Her Hinrick van dem Barge"
- 205) "Ich, Heinrich Rüsche zue Wellingsbüttel erbseßen, bekenne und thue kundt... der Edler und berühmter Claus Kuhle, mein geliebter in Gott stehender Vetter Seliger"(Brief v. 10.6. 1605 mit Petschaft (Wappen der Kuhle) und seiner Unterschrift)
- 208) Das sich am längsten haltende, am weitesten verbreitete und begütertste Rittergeschlecht waren die Kule, 1526-29 17 Kule nachweisbar. Claus Kule erhielt 1484 von Herzog Johann den Erbhof Wellingsbüttel als Mannslehen(S.41). S.43: Ihr Abstieg begann um 1670 von Wellingsbüttel aus. Osterbruch wurde vermutlich von der Familie Kule besiedelt..
- 210) lt.freundl.Auskunft v. Frau Hildegard von Marchthaler, Ham-
211) burg, 1965
212)
- 218) Der Amtmann von Oppeln schreibt 1599 an den Dompropst zu Bremen in Sachen Küster Andreas Heckstede, daß des Küsters Haus "so auff Vier stützen gestanden, vndt Ime auff den Kopf fallen wollen, vergangenem Jares niedernehmet vndt ein fein

- newes gebeute, wiederumb bey seinen eigenen Costen, damit ehr den Kirchspielleuthen, so eben dero Zeit bey erbawungh der Kirchen Zu thun gepappt, nicht beschwerlich sein muchte, setzen undt fertigen laßen"
- 226) sel. Johann Bräuers Kinder Anna, Becke, Cathrin und Engel haben sich Margret Garberts Kleider in 4 Loosen getheilte
- 245) Die Margarethenspende wurde noch am 31.10.1817 (Reformationstfest) an die Armen verteilt in Witzenhäusen. Ihre Stifterin bestimmte 300 Taler für die Armen und 500 Taler von den 600 Talern "so mir in der väter- u. mütterl. Theilung bey Guntzels von Hansteins sel. Erben uff Besenhäusen zu meinem Antheil gefallen", deren Zinsen "zum ewigen Beneficio vor studierende Knaben, jedem Knaben sex Jhar" dienen sollen. Zunächst soll bedacht werden ein Knabe ihrer Brüder Jost und Johann, dgl. ihrer Schwestern Anna, oo Ciliax Geilfuß, und Elisabeth, oo Christian Grawen, Sohn
- 257) Lt.freundl.Mitt.d.+Herrn Kirchenrat Grimmell, Marburg, vom 20.4.1964 spricht dies für die Herkunft der Brüder aus Vacha, "daß die Ernste zur Vachaer Familie Murhard (Mushard) gehören, ist wohl kaum zu bezweifeln.."
- 257a) Am 8.4.1585 stürzte der bisher gewesene Landes-Fürst Ertzbischoff Henrich mit einem Gaul, und muste bald darauf (35 J. alt) am 23.4. zu Vöhrde seinen Geist aufgeben. Es haben die sämtlichen Einwohner des Landes Hadeln sehr bedauret, daß sie dieses ihres gnädigen Landes-Fürsten friedsammer und gnädiger Regierung sich so bald haben müssen beraubt sehen.. (Er war der Sohn des Landesregenten Franz I. von Lauenburg, ihm folgte sein Bruder Franz II.)
- 266) Ein Verzeichnis von dem letzten Bestand dieses Konvents weist eine Reihe von aus den Niederlanden stammenden Männern auf
- 285) lt.freundl.Mitt.v.Frau H.von Marchthaler, Hamburg, 1965
- 295) lt.freundl.Mitt.v.Herrn Rektor i.R.Herm.Goebke, Quedlinburg,
- 296) vom 10.11.1960
- 322) Mitt.v.+Herrn Kirchenrat Grimmell, Marburg, v. 16.9.1964
- 329) " " " " " " v. 20.4.1964
- 331) " " " Stadtarchivar Dr.E.Woehlkens, Uelzen, Dez.1972
- 342) Im Schatzregister 1566 werden neben den Beim Graben, Rancke, Tamm, Eitzen die Bulle unter den reichsten Geschlechtern mit über 80 Morgen Land genannt
- 344) Claus Oist, der Elter, 1607 als Zeuge in einem Prozeß gen., 67 J. (* 1540), dgl. Peter Oist, 72 J., (* 1535), sein Großvater Rottmer Erich hat über der Lantmark (Odisheim/Bülkau) einen Meier wohnen gehabt, Johann von Lehe geheissen, welches nun wohl 69 Jahre (?her) ist ..
- 367) Zu dieser Stiftung 1506 (Mittwoch n. Jubilate) gab seine Schwester Gesche van dem Brake selig bei ihrem Leben 2 Wichhimpten Roggen zu Nettelkamp und er dgl. u. 1 Rinschen

Gulden in einem Hof zu Emerden sowie 18 Himpten Roggen im Dorf Nettelkamp u. 1 W. Roggen u. 8 Sch. im Dorf Borne. Dgl.d. Brackmann'schen Garten vor d. Verßer Tor u. "min Hus, dar ick nu inne wahne in der Roden strate.. Ock gewe ick darto itlick Husgerade u. Ingedampte (Mobiliar), na Inhalt einer Zedelen (Zettels), den man wurende schall by dysse fundation u. darto all min guth"...

- 368) Ik Peter Sloger unde Konike Clawes Regen Dochter, myn husfrowe wonachtich (wohnhaftig) amme lande tho Hadelen in deme kerspel thor Lüdingwurth bekennen unde betughen apenbare vor alß weme in duesem breve, de ene Been offte horen lesen... Er vermacht der würdigen Frau Wommela Wachmann und ihrem ehrbaren gesanten Konvent zu Neuenwalde frei und quitt zu ewigen Zeiten nach unser Beider Tode zu verbleiben... alle unsere Gerechtsame und unser Eigentum über die Gerechtsame des Klosters Neuenwalde hinaus in den Hühnerkamp belegen außerhalb und nördlich vor der Brücke des Ninkoper Weges, und auch in dem Moore, das nördlich des Hühnerkamps liegt... und bittet, unserer beiden armen Seelen ewig nach des heiligen Ordens Sankt Benedikti Anweisung gedächtlich zu sein... Zur Urkunde und Zeugnis der Wahrheit habe ich ... mein rechtes Insiegel vollbewußt an diesen Brief hängen heißen... 1521 am Tage Ambrosii des heiligen Bischofs
- 380) Die Universität Rostock hatte 1474-1757 92 Hadler Studenten
- 382) 1529, Freitag vor Misericordias, ist Otterndorf mit dem herzogl. Schloß, ausgenommen die Wedem, ganz abgebrant. Nicolaus Heye (wahrsch. Diacon) wurde gefänglich eingezogen, weil sein Haus am ersten gebrant
- 398a) Aus dem 958 Seiten starken Kalendarium des Gerichtsrats Joh. Beymgraben, S.405: "1582 auf himmelfahrtsdach (24. Mai) starff min grotvatter Christoffer Rancke, der oldeste schulze domals des landes, autoritate excellens".
Hausinschrift: Johann Bimgraven heft dit hus tom andern Male bowen laten welck Johan Bimgraven sin Grotevader vor 80 Jahren ersten nie (neu) gebowet hedde
- 392) Er stiftet am 24.1.1586 zu WE Lüdingworth ein Legat von 500 M, dessen Zinsen an arme Schüler zu verwenden waren
- 409) Mitt.v. Herrn Stadtarchivar Dr.E.Woehlkens, Uelzen, Dez.1973
- 419) Wappen: Silberner Schild durch drei wagerechte Spitzen in Rot geteilt, aus dem 14. Jahrhundert. Ein gleiches befindet sich in der Elisabeth-Kirche in Marburg bei denen der Deutschordensritter unter Heramannus dictus Richel, Landc. 1285
- 420) Nach Mitt.v. Herrn Dr.E.Woehlkens, Uelzen, vom 17.10.1968
- 421) Stadturkunde Nr. 202, Stadtarchiv Uelzen
- 427) Es steht urkundlich fest, daß sich von den von Arnswald vor 1320 eine Familie abzweigte, die den Namen Geylvuz und das gleiche Wappen wie die A. führte. Berthold II. Geylvus von Arnswald, Knappe zu Ufrungen, Geylvuzeshof zu Kelbra 1320-1351, + vor 1357, oo vor 1320 mit einer To.v.Heineke v.Hoyrn

Am 1.7.1320 verkauft Berthold G. mit s. Schwiegervater Schloß Erichsberg und bittet s. Bruder Hermann v.A., sein Siegel an die Urkunde zu hängen, da er selbst noch kein eigenes habe. Am 18.1.1351 siegelt er selbst mit dem vollen Arnwald-Wappen und Umschrift: S.Bertoldi Geylfuß de Arneswolt. S.95: 1351 verkaufen Bertold G. und Söhne den Geylvuzeshof in Kelbra. S.59/60: Außerdem gab es ein Burgmannengeschlecht Geylvuz Ende d. 13. Jahrhunderts auf der Schönburg bei Naumburg a.d.Saale

- 431) In der ältesten Urkunde in Vacha aus dem 14. Jahrhundert Schreibart Mushart, später Murhard, in Hersfeld teils Murhart, Mushart, der Loxstedter Zweig Mushard
- 436) Stammtafel Murhard, aufgestellt 1591, befindet sich als Manuskript in der Handschriften-Abt. der Murhard-Bibliothek, Kassel
- 438) 1205 H Lippold von Eschede, 1226 Hartwich v.E., 1272/73 H. Gerhardi v.E., Söhne Johannes u. Gerhardus, Dienstmannen der Kirche von Bremen, deren Söhne Lüderus, Joh. u. Henricus "haben als Knapen die Vogtey in Bramelo gehabt"
- 445) Als Beispiel für den hohen Bildungsstand mancher Geschlechter möge die Geschichte der Familie beym Graben aus Lüdingworth dienen. Bekannt ist, daß bei den Männern dieses Kirchspiels, wie auch des Kirchspiels Altenbruch, in früheren Jahrhunderten die Leitung der Landschaft lag (S.203). Diese Familie bezeugt einen Höhepunkt im Bildungsstand der Hadler (S.205).

Das Land Hadeln ist in seiner Siedlungsart niederländischen Ursprungs (S.288), es hat Kirchspiele hollischen Rechts gehabt, z.B. Altenbruch, Lüdingworth, Nordleda und Osterbruch (S.271, 284)

Die gleiche Quellenziffer erscheint in den meisten Fällen unter Anmerkungen, gedruckte und ungedruckte Quellen

GEDRUCKTE QUELLEN

Abkürzungen

STAB	Staatsarchiv Bremen
STAH	Staatsarchiv Hamburg
STAHa	Staatsarchiv Hannover
STAM	Staatsarchiv Marburg
STASt	Staatsarchiv Stade
KrAO	Kreisarchiv Otterndorf
StAC	Stadtarchiv Cuxhaven
StAE	Stadtarchiv Erfurt
StAL	Stadtarchiv Lüneburg
StAStr	Stadtarchiv Straßburg
GemAA	Gemeindearchiv Altenbruch
PfAA	Pfarrarchiv Altenbruch
PfAO	Pfarrarchiv Otterndorf
PfASt	Pfarrarchiv Steinau

Immatrikulationen

- 2 StAC Zeitung Neptunus, Jahrgang 1835
- 4 " G.Grandauer, Gedenkbuch des Hamburg. Amtes Ritzebützel, 1852
- 6 = 4
- 10 = 4
- 20 Die Kunstdenkmale des Landes Niedersachsen, Kreis Land Hadeln, bearb. v. Oskar Kiecker, Wilhelm Lenz, Heinrich Rüther, 1956
- 27 = 20, S. 247
- 28 Richard Tiensch, Das älteste Bürgerbuch der Stadt Otterndorf 1587-1773, Otterndorf 1964
- 32 Jacques Hatt, Liste des Membres du Grand Sénat de Strasbourg, 1963
- 34 Matricula Scholae Argentoratensis 1621-1721, 1938

- 35 Gustav C.Knod, Die alten Matrikeln der Universität
Straßburg 1621-1793, 1902
- 36 Charles Wittmer, Bürgerrechtslisten von Straßburg,
Bd. IV, S. 336
- 42 Gerhardt Gerdts, Zwischen Elbe und Weser, Jg. 1932,
Nr.5, S.11 ff. "Die Hoddersen und Hoddersen-Balling,
ein altes Predigergeschlecht"
- 49 = 20, S. 40
- 53 = 20, S. 260
- 54 = 28, Nr. 1252
- 55 D(aniel) W(olderich) Bilkau, Hadeleriologia Historica,
1722, S. 118, 129, 143, 157
- 58 = 20, S. 180, 188
- 62 StAC: Menkingsche Chronik (Joachim Menking, 1748
Schulz zur Döse)
- 64 Walther Pfeilsticker, Neues Württ. Dienerbuch, Bd.I,
§ 1347-48 (Reichs-u. Hofgerichtsprokuratoren), 1963
- 70 = 42
- 73 Wilh. von Hodenberg, Das Vörder Register 1500, 1856
- 75 Karl Oesterley, Die Kirche in Wittingen, 1951, S. 2
- 87 = 20, S. 321
- 90 J(ohann) M(artin) Müller, Das gelehrte Hadeln oder
Historische Nachrichten von Gelehrten Hadlern, 1754,
S. 126, § 45
- 93 = 20, S. 260
- 94 = 20, S. 260
- 101 Walter Höpcke, Die eingesessenen Familien der Nordsee-
insel Neuwerk und ihre 380jährige Geschichte, 1953
- 103 Prof.Dr.Marie Joseph Bopp, Die evang. Geistlichen und
Theologen in Elsaß und Lothringen von der Reformation
bis zur Gegenwart, Colmar, 1959
- 104 Archiv für Sippenforschung, 1961, Heft 4, S. 214
- 105 Friedrich Wilhelm Strieder, Grundlagen zu einer Hess.
Gelehrten-und Schriftsteller Geschichte seit der Refor-
mation bis auf gegenwärtige Zeiten, 1784, Bd.II, S.905,
und Bd.IV, S.329
- 107 Prof.August Friedrich Böks, Geschichte der herzoglich-
Württ. Eberhard Carls Universität zu Tübingen, 1774,
S.113, S. 478
- 108 Der Straßburger Welperische Hinkende Bote (Expl. von
1763-93 in der Straßburger Stadtbibliothek, dgl. Neuer
und Alter Welperischer Hinkender Bott von 1805-1813,
Der Straßburger Hinkende Bote von 1819-1833)
- 109 Eberhard Welper, 20 seiner 1619-1664 erschienene Werke

(bzw. Neuauflagen bis 1760), 13 in lat. Sprache, befinden sich in der Bibliothèque Nationale et Universitaire de Strasbourg

- 110 = 105, Bd. 17, S. 366
- 113 Erich Woelkens, Uelzen, 1965, S. 37
- 114 Robert Dollinger, Geschichte der Mennoniten in Schleswig-Holstein, 1930, S. 91
- 126 Johann Scherder, Chronik des Landes Hadeln, 1843, S. 262
- 131 Norddeutsche Familienkunde, 1964, Heft 4, S. 361
Hans Mahrenholtz, Der oldenburgische Adel in der Zeit um 1600-1667 (1648 STA Oldbg. Best. 283 X 3)
- 140a Heinrich Rüther, Geschichte des Landes Hadeln, 1949 S. 205
- 142 = 90
- 143 = 28, Nr. 63, 111
- 148 Hans Arnold Plöhn, Sammlung der Hochzeitsgedichte und Leichenpredigten in der Commerzbibliothek Hamburg, 1960 S. 262
- 149 = 20 Ingeborg Mangels,
150 Die Verfassung der Marschen am linken Ufer der Elbe im Mittelalter, 1952, S. 20
- 153 = 126, S. 308
- 159 = 126, S. 406
- 164 Ferdinand Dammeyer, Erich von Lehe, Heinrich Rüther, Ein Turm und seine Insel, 1952, und 101 /G.Stüben, Aus
165 = 42, 1935, Nr. 12, S. 7, und 1936, Nr. 2, S. 1, ^{Oberndorfs} Vergangenheit
166 Ch. Schmidt, Das alte Straßburg vom 13. Jahrhundert bis 1870, bearb. von A. Seyboth, 1890
- 168 Wilhelm Eckhardt, Das gelehrte Witzenhausen, 1937, S. 19
- 169 Karl August Eckhardt, Bausteine zur Witzenhäuser Chronik, 1. Teil, 1597-1750, S. 5-7
- 170 Fritz Roth, Auswertungen von Leichenpredigten, 7. Band, Nr. 6384
- 171 Immatrikulationen von Basel, Bd. II, S. 340
- 172 = 291
- 173 Philipp Meyer, Die Pastoren der Landeskirchen Hannover und Schaumburg-Lippe seit der Reformation, 1941-1953, Bd. II, S. 92
- 174 Johann Hinrich Pratje, Die Herzogthümer Bremen und Verden, 1761, Bd. III, S. 34 ff. u. 42, 1932, Nr. 8, S. 16
- 175 Heinrich Wilhelm Rothermundt, Lexikon aller Gelehrten, die seit der Reformation in Bremen gelebt haben, nebst Nachrichten von gebürtigen Bremern, die in anderen Ländern Ehrenstellen bekleideten, Bd. V, S. 257

- 176 = Gerhardt Gerdts, Vom Ahn zum Enkel, 1928, Nr. 3, S.12-15
(Lüdingworther Juratenrechnungen 1595-1614)
- 179 Luneberg Mushard, Bremen-Verdischer Rittersaal, 1709
S. 208, 413
- 182 = 28, Nr. 111
- 183 A.F.Riedel, Die Mark Brandenburg im Jahre 1250, 1832,S.18,
und Diss. Georg Draeger, Verfassung und Verwaltung von
Alt- und Neustadt Brandenburg bis zum 30jährigen Kriege,
1914, S. 6,18, 32
- 186 = 170
- 187 = 42, 1931, Nr.5, S. 11 (Hermann Gerdts, Landwirte des 16.
Jahrhunderts im Amte Ritzebüttel)
- 192 Bruno Kiep, Hadeler Chronik, 1923, S. 8, (enthält das
Schadensregister von 1524 aus dem Hadler Landbuch, dgl.
befindet es sich in der Hadler Chronik von Eduard Rüther,
1932), und 126, S. 130(S.205:Die Fam.Chronik Beym Graben
193 = 126, S. 85 befand sich 1949 im Scherder-Nachlaß, GemAA)
- 194 Jahrbuch der Männer vom Morgenstern, Nr. 45, S. 375 (Erich
Dräger, Ritzebüttler Fischer und Schiffer 1568-1618)
- 196 = 28, Nr. 283
- 197 = 196
- 200 = 126, S. 313
- 204 = 28, Nr. 252
- 206 = 179, S. 331-340 (Von den von der Kuhla) und 42, 1936,Nr.24,
S. 93 (Enno Budde, Das Gut Wellingsbüttel)
- 207 = 150, S. 5,7,12-14,79,80,87 und 20, S. 2,6,266,310
- 208 = 140a, S. 141, 143
- 209 = 192, S. 14
- 211a Zeitschrift für Niedersächsische Familienkunde, 1934,
Nr.10/11, S. 148
- 230 = 42, 1932, Nr. 11, S. 9 (Wortlaut v. 10.11.1647 aus dem
Nachlaß Kopf, KraO)
- 231 = 42, 1934, Nr. 8, S. 6 (Aus alten Kirchenbüchern)
- 232 = 20, S. 179
- 236 = 101
- 238 C.G.Jöcher, Allgemeines Gelehrten-Lexikon, Bd.6, S. 464
und Allgemeine Deutsche Bibliographie, Bd. 26, S. 355,1888
- 239 Bayreuthisches Pfarrerbuch, 1930
- 240 F.Lippert, Die 400jährige Reformation im Markgrafentum
Bayreuth, S. 25 ff.
- 241 = 166, S. 125

- 242 Karl Schornbaum, Das älteste Ehebuch der Pfarrei St. Sebald in Nürnberg 1524-43, 1949, und Helene Burger, Nürnberger Totengeläutbücher St. Sebald 1439-1517, 1961
- 243 Wilhelm und Karl August Eckhardt, Witzenhäuser Bürgerbauten 1480-1950, 1951, S. 23
- 244 = 243
- 245 = 169, 1. Teil 1597-1750, S. 5-7
- 246 Oskar Hütteroth, Die althessischen Pfarrer der Reformationszeit, 1959/60
- 249 = 166
- 252 = 238
- 253 Die Prediger des Herzogtums Oldenburg seit der Reformation, zusammengestellt bis 1903 (Esensham), hrsg. 1909
- 254 = 246
- 255 Carl Knetsch, Die Familie Murhard aus Vacha in Nachrichten der Gesellschaft für Familienkunde in Kurhessen und Waldeck, 1932, Nr. 2
- 256 = 246
- 257a= 55, S. 95
- 266 = 140a, S. 190
- 267 Erich Woelkens, Zur Herkunft und Amtszeit des Mag. Henricus Wenmaring, des ersten evang. Propstes in Uelzen (Zeitschrift des Museums- und Heimatvereins des Kreises Uelzen, Nr. 2, 1968)
- 268 Erich Woelkens, Tile Hagemann (Heimatkalender für Stadt und Kreis Uelzen, 1950)
- 269 G. Hindrichson, Zum Einkunftsregister über den 6jähr. Schoß im Amte Ritzebüttel ab 1576 von Henrich Stange, 1905, 1907
- 270 R. Cappelle, Registrum Bonorum et Jurium Ecclesiae Bremensis (Johan Roden Bok), 1926
- 271 = 269
- 272 = 270
- 273 = 272
- 275 = 194, Nr. 51, S. 137
- 279 = 126, S. 131
- 284 = 28, Nr. 252
- 291 = 176 (Richard Tiensch, Die Pfarrer von Osterbruch), 1928
- 292 = 192, S. 99 u. 103
- 301 = 176, 1928, Nr. 3, S. 13
- 304a Karl Apel, Die Pfarrer zu Hersfeld, 1960, S. 14

- 305a = 55, S. 95
- 306 = 42, 1934, Nr. 8, S. 4 (Bewirtung fürstlichen Besuches in Lüdingworth 1622)
- 312 = 42, 1933, Nr. 4, S. 5/6 (Die Reise des Peter Kron nach Lauenburg)
- 323 = 243, S. 22
- 324 = 131, 1955, Heft 1, S. 129-133, Heft 2, S. 155-161, Heft 5, S. 230-235 (Wolfgang Ollrog, Antonius Corvinus - Herkunft und Nachkommen)
- 325 = 324, 1957, Heft 2, S. 189 (W. Ollrog, Von Corvinus zu Busch)
- 326 = 243, S. 27
- 327 = 126, S. 146
- 328 = 304a, S. 16/17
- 330 = 150, S. 82
- 332 = 187
- 336 = 28, Nr. 85
- 337 = 28, Nr. 87
- 339 = 126, S. 120
- 340 = 126, S. 46 ("Manche Adelsgeschlechter sind einfach im Bauernstande untergetaucht, wie die Tamm, Poit, Bulle u.a.")
- 341 = 140a, S. 42
- 342 = 194, Nr. 45, S. 419
- 343 = 42, 1933, Nr. 9, S. 1 (Ein Haferzehnt in Steinau)
- 344 = 192, S. 92
- 345a = 192
- 349 = 170, Bd. 4, Nr. 3526 und
194, Nr. 45, S. 418 (W. Lenz, Ein Schatzregister des Hadler Hochlandes von 1566)
- 350 = 194, Nr. 45, S. 62
- 351 = 55, S. 99
- 352 = 55, S. 98
- 353 = 126, S. 262
- 354 = 170, Bd. 4, Nr. 3526
- 355 = 194, Nr. 45, S. 418
- 362a Benno Eide Siebs, Lebensbilder von der Elb- und Wesermündung, 1966, S. 19-21 (Johan Beymgraben 1561-1623)
- 364 Charles Wittmer et J.Ch. Meyer, La Livre de Bourgeoisie de la ville de Strasbourg 1440-1530, 1948
- 365 = 32, S. 188, 193/94, 199

- 366 = 168, S. 15, 17
- 368 = 42, 1934, Nr. 4, S. 5 (Wortlaut der Urkunde)
- 369 = 126, S. 130
- 370 H. Rüther, Urkundenbuch des Klosters Neuenwalde, 1905
- 371 = 126, S. 150, und 179, S. 413
- 372 = 42, 1932, Nr. 2, S. 6 (August Badenius, Hadler Bauern aus dem Jahre 1369)
- 373 = 126, S. 150
- 374 Heinrich Borstelmann, Familienkunde des Landes Kehdingen/¹⁹²⁹
- 380 = 192, S. 200, 204 und 194, 1939, S. 73, Urk.(Nr. 186 b. 370)
- 381 = 126, S. 133
- 382 = 126, S. 137
- 383 Stader Archiv, 1924 (B.E.Siebs, Die Einwohnerschaft von Lüdingworth 1525-1625)
- 384 = 122, S. 17
- 385 = 42, 1934, Nr. 3, S. 5
- 386 = 192
- 388 = 126, S. 116
- 389 = 20, S. 184
- 392 = 126, S. 177
- 393 = 342
- 394 = 126, S. 177
- 395 = 393
- 396 = 126, S. 179 und 182
- 398 = 194, Nr. 18, S. 11, Nr. 19, S. 63 ff. und 362a, S. 19-21
- 400 = 393
- 401 = 140a, S. 141, 143
- 402 Festgabe für K.A.Eckhardt von Irmgard Eckhardt, 1961, S.13
- 403 StAStr: Elsässer Chronik, fol. 9
- 405 = 32
- 407 = 328
- 408 = 328
- 410 = 126
- 411 = 42, 1936, Nr. 14, S. 54
- 414 Briefadel-Taschenbuch 1914
- 422 = 140a, S. 186
- 423 = 270, S. 149

- 424 = 370, Urkunde Nr. 186
- 425 = 140a, S. 43
- 426 Werner Constantin von Arnswaldt, Die Geilfus von Arnswaldt, 1906 (Quartalblätter des Hist. Vereins für das Großherzogtum Hessen, IV. Bd., Nr. 4, S. 105-115)
- 432 = 42, 1932, Nr. 5, S. 8 (Von der Kirche und den Geistlichen zu Kehdingbruch)
- 433 = 426
- 435 = 32
- 436 Genealogisches Handbuch bürgerlicher Familien, Bd. 8, S. 371 ff. und Zeitschrift des Vereins für hessische Geschichte, NF, Bd. 1, 1866/1867, S. 87
- 438 = 179, S. 228
- 439 = 113, S. 35
- 440 = 370
- 441 = 386
- 442 = 150, S. 74
- 443 = 42, 1936, Nr. 4
- 444 = 126
- 445 = 140a, S. 203, 205, 271, 284, 288

UNGEDRUCKTE QUELLEN

Signaturen aller Archivalien im Staatsarchiv Stade bei Walter Deeters, Quellen zur Hof- und Familienforschung im Niedersächsischen Staatsarchiv Stade, 1968

Kirchenbücher (KB)

- 7 STA:Winnungsbücher des Amtes Ritzebüttel, 1578-1846 (Amtsarchiv Ritzebüttel, AAR), Abt. I, F 5, Bd. 3, pag. 331 ff.
- 8 = 7, pag. 347 (1.6.1810)
- 9 GemAA: Nachlaß des Kirchspielaktuars Johann Scherder zu Altenbruch (1768-1834), ca. 20 Bände, Bd. 5, S. 355, Bd. 7, S. 533
- 11 = 9, Bd. 7
- 12 = 7, Bd. 3
- 13 = 7, Abt. II, F 13, Vol. A 3
- 14 = 7
- 15 KrAO: Nachlaß Schultheiß Peter Christian Kopf (1752-1829), 46 Bände, Bd. D
- 16 = 11
- 17 = 11, S. 315
- 18 = 11
- 19 KrAO: Akte Ksp.Ger. Lüdingworth Nr. 1 (loses Blatt, wahrsch. 1783 oder 1794)
- 21 KrAO: Aufzeichnungen von Franz Elfers, Bremerhaven
- 22 = 7, pag. 3 (3.7.1738)
- 23 = 11, S. 288
- 24 KrAO: Ältestes Pfandbuch von Altenbruch ab 1656
- 25 = 9
- 26 = 11
- 29 STAS: Landmilizrolle Ringstedt 1710
- 30 StAC: Walter Höpcke, Höferolle und Häuserbuch des Amtes Ritzebüttel (Manuskript) und 7
- 31 = 30
- 40 = 15
- 43 = 9, Bd. 8, S. 197 ff.
- 44 = 7

- 45 PFAA: Ao 1650, d. 12ten Marty angefertigtes Inventarium der Äcker, so der Kirchen Altenbruch zuständig, VI, 1), S. 67, 59/60, 87 ff.
- 46 PFAA: Juratenrechnungen
- 47 = 9, Bd. 6
- 48 = 9
- 50 = 9
- 51 = 24
- 52 PfASt: Juratenrechnungen 1677-1716 (KraO: Abschrift von Herrn Ernst Oelerich, Hamburg)
- 55 = 9 , S. 282 ff.
- 56 = 9, Bd. 5, zw. S. 308-355
- 57 = 15, Bd. D
- 59 STASt: Kopfbeschreibung von Ringstedt 1663
- 60 STASt: Kopfsteuerbeschreibung Ringstedt 1677
- 61 STASt: Landmiliz Ringstedt 1691
- 63 = 30
- 69 STASt: Register von den Kopfschatzgeldern aus dem Viehland 1663
- 71 = 29
- 72 STASt: Landmiliz Oerel 1675, S. 126
- 74 = 43 und 15, Bd. A, S. 203
- 76 StAL, Akte 536, Nr. 8
- 77 = 30
- 78 = 30
- 79 = 11, S. 215
- 80 = 30
- 81 PFAA: Laudemialbuch, S. 20
- 82 = 81, S. 30
- 83 = 81, S. 28
- 85 = 9
- 86 = 9
- 88 PFAO: Prediger-Verzeichnis
- 89 = 52
- 91 = 52
- 92 KraO: Contractenbuch Otterndorf 1662-1702, S. 178 a
- 95 KraO: Kirchenwinnungsbuch Lüdingworth
- 96 = 15 Nachlaßakten

- 97 STASSt: Geld- und Kornregister Amt Bederkesa 1620
- 98 STASSt: Kopfbeschreibung Amt Bederkesa 1663
- 99 STASSt: Schatzregister Ringstedt 1535
- 100 STASSt: Landmiliz Spieka 1651, Blatt 41
- 102 StAstr: Chambre des Contrats Ao 1654, Bd. 515 und 516
- 103 StAstr: Programmata funebria Nr. 124 im St. Thomas-Archiv
- 111 = 43
- 116 = 30
- 117 = 24
- 118 = 9
- 119 = STASSt: Verzeichnis der Zehntpflichtigen Altenbruch 1659
- 120 = 9, Bd. 6, S. 187
- 121 = 30
- 122 STASSt: Militaria, Bd. I, S. 180
- 123 STASSt: Gerstenzehntregister Altenbruch 1655
- 124 = 9, Bd. 6
- 125 = 11, S. 424
- 127 PFA0: Kirchenstuhl-Register 1578-1650, Begräbnis-Platzreg. 1609, Grabregister 1621-1768
- 128 = 9
- 129 = 122, S. 84
- 130 = 81
- 132 = 9, Bd. 1, S. 304
- 133 = 9, S. 695, Bd. 6
- 134 = KRA0: Nachlaß Bürgermeister Hinrich Wilhelm Schmeelke zu Otterndorf (1750-1825), (Schwager von Carsten Niebuhr), Bd. 5, S. 25
- 135 = 119
- 136 = 9
- 137 = 9
- 138 = 45
- 139 = 119
- 140 STASSt: Haferzehntregister Steinau 1655
- 144 = 134
- 145 KRA0: Konsistorium Otterndorf, Prozeß-Akt.Lit.M, M. 1
- 146 = 140
- 151 KRA0: Pachtvertrag Stephan Jochims 1666
- 152 PFA0: Gabenbuch der Stifter für die Kirche Otterndorf 1643 ff.

154 Zehntpflichtige Otterndorf 1659 STAS_t
155 PfA0: Kirchenrechnungsbuch 1690, fol. 228
156 = 127 (1663)
157 KrA0: Kirchliches Lagerbuch und Fredebook Ihlienworth
1577-1625, S. 15
158 STAS_t: Br.Arch.Des. 5 b, F 187, NR. 36, Bl. 42/43
160 = 15, Bd. A, S. 53
161 STAS_t: 16-Pf.-Schatz 1586 Amt Bederkesa, S. 166
162 STAS_t: Geld-und Kornregister Amt Bederkesa 1620
163 STAS_t: Schatzregister Amt Bederkesa 1597, S. 28 u. 224
177 = 15, Bd. E, S. 86
178 = 177
180 STAS_t: Musterrolle Bremervörde 1588-1610
181 PfA St.Peter-Paul, Oldesloe: Akten-Nr.179/81/84 1590-95
184 = 19
185 = 184
188 = 7 u. 30
189 = 188
190 = 30
191 = 30
195 PfA0: Kirchenlagerbuch (Kercken-Bock 1590)
198 = 127
199 = 9
201 = 122
202 = 134
203 = 122
205 STAS_t: Einwohner-Verzeichnis von Osterbruch 1583 mit
beiliegenden Prozeßakten
206 = 42
213 = 9, Bd. 9, S. 465, und Vollmer'sche Höfechronik (Manus-
kript)(im GemA Odisheim)
214 = 9, Bd. 5, S. 175
215 entfällt
216 STAS_t: Pflugschatzregister Osten 1541
217 = 122
218 = 158, F 190, Nr. 104
219 STAS_t: 3-Thaler-Schatz Amt Neuhaus 1543
220 = 122

221 STASSt: Pfingstschatz Lüdingworth 1659
 222-
 224 = 15, Bd. A, S. 53
 225 = 221
 226 = 222
 227 entfällt
 228 = 95
 229 = 221
 230 = 15
 233 STASSt: Willkommenschatz Amt Bederkesa 1562
 234 STASSt: Schatzregister Ringstedt 1586
 235 = 233 (1537-1603)
 237 = 30
 247 StA Korbach: Stadturkunden
 248 StAStr: Collectanea Genealogica, MS 1058, zus.gest.ca.1670
 250 StAStr: Fragments des Anciennes Chroniques d'Alsace,
 La Chronique Strasbourgeoise de Sebald Büheler, 1887, S.15
 251 = 248
 255 STA Marburg: Nachlaß Knetsch betr. Mushard (Murhard)
 258 STASSt: 16-Pf.-Schatz Amt Bremervörde 1577
 259 STASSt: Musterrolle Bremervörde 1588
 260 STASSt: 16-Pf.-Schatz Amt Bremervörde 1588 u. 1590, S.31/35
 261 = 259, S. 77
 262
 263 STASSt: 2-Taler-Schatz Oerel 1535
 264 STASSt: 16-Pf.-Schatz Oerel 1577
 265 STASSt: Herrschaftsleute Oerel 1565
 274 = 30
 276 = 122, S. 79
 277 = 195
 278 = 195
 278a STASSt: Schatzregister Nordleda 1566
 280 = 134
 281 = 122, S. 30
 282 STASSt: Gerstenzehntregister Altenbruch 1626
 283 STASSt: Haferzehntregister Steinau 1554 und 122
 286 = 122, S. 79
 287 STASSt: Zehntregister Osterbruch 1575-93

- 288 STASSt: Einwohner-Verzeichnis Osterbruch 1583
 289 STASSt: Musterrolle Oppeln 1599
 290 STAB: Bürgerbuch von Bremen
 293 = 158
 294 = 293
 297 STASSt: 16-Pfg-Schatz Balje 1577
 298 STASSt: Musterrolle Belum 1609
 299 = 122, S. 146, Bd. I
 300 STASSt: Zehntpflichtige Lüdingworth 1659
 302 STASSt: Gerstenzehntregister Altenbruch 1626-55 (123)
 303 KRAO: Gerhardt Gerdts, Ältestes Buch der Juraten über
 Winnungen, Grundhauer und Kapitalien
 304 = 302 (123)
 305 = 123
 307 = 122, S. 144, Bd. I
 308 = 122, S. 141/44 , Bd. I
 309 KRAO: Pfandbuch von Osterbruch
 310 = 122, S. 151, Bd. I
 311 = 122, S. 152, Bd. I
 313 = 122, S. 153/54, Bd. I
 314 = 308
 315 = 122, S. 140, Bd. I
 316 = 302
 317 STASSt: 2-Taler-Schatz Ringstedt 1534
 318 STASSt: Pflugschatz Ringstedt 1541
 319 = 234
 320 STASSt: Schatzregister Ringstedt 1597
 321 = 9, Bd. 2
 331 StAL: Des. 72, Dannenberg, IV C 1, 1442-1761, fol.82b ff.
 333- = 30
 335 = 30
 338 = 195
 341a = 331
 345 = 122
 346 = 15, Bd. II, S. 353
 347 = 122, S. 144, Bd. I (307)
 348 STASSt: Pflugschatz Oberndorf 1533
 356 = 195 (Kercken-Bock 1590)

357 = 127
358
359 = 122, S. 221
360 = 282, 122, S. 140
361
362 = 122, S. 151, Bd. I, 282
363 STAS: 2-Taler-Schatz Beverstedt 1534
375 STAS: Gerstenzehntregister Altenbruch 1554
376 = 122, S. 11
377 STAS: Pflugschatz Neuenkirchen 1566
378 STAS: Schatzregister Otterndorf 1566
379 = 290
381a = 255
384 = 122
384d Murhard-Bibliothek Kassel, 2^o Ms. Hass. 459
387 = 122, S.17, Bd. I
390 = 122, S. 2, Bd. I
391 = 122, S. 151, Bd. I
397 KrAO: Gerhardt Gerdts, Unterlagen zur Orts- und Sippen-
geschichte von Lüdingworth
399 = 387
404 = 248, S. 197
406
412 = 122
413 = 397
415-
430 = 248
431 = 255
434 = 248
437 Urkunde Kloster Ebstorf

AHNENLISTE ZANDER

- 219 A l b e r s (Albern), Anna Elisabeth, * Ihlienworth
1699 "gegen die Ernte"
- G: ?Jürgen, Kirchspielschreiber, * 1688, □ Ihl. 12.4.1726,
38 J., oo I. 4.10.1712 Ann Wagner, oo II. 21.11.1724 Anna
Wichbold.- ?Gissel, * ?1698.- ?Matthieß oo 11.11.1727 Anna
Schulte.- ?Wilcken oo N.N., Kdr. Dorothea, Maria, Wilcken,
~ 1710-15
- oo I. 28.7.1722 Johann S o m m e r , Wanna Nr. 87
oo II. Arendt Reymer, Westerwanna
- 438 W i l k e n , Ihlienworth
- G: ?Jürgen, * 1666, □ Ihl. 15.2.1723, 56 J. 4o W., oo Ann,
S. Wilcken
- oo ?II. Margreta, * 1680, □ Ihl. 19.1.1718, 37 J.
- 876 N.N., oo ?Ilsabe, * 1638, □ Ihl. 11.6.1711, 73 J.
- 1752 W i l c k e n , gen. Ihlienworth 1602/o3/o9 (Kirchl. Lager-
buch), 1623 in Osterende Ihlienworth (Militaria, S. 216)
- Albers gen 1529 "im Strydenmoer zu Illigen-
worth" (E.Rüther, Hadler Chronik)
- Johan Albern 1550 Ihl. (Militaria I, S.30)
Luder albert 1554 " " " " 41
Geverdt alber " " " " "
- Wilcken Albern 1533 in Marne, 1543 u. 1575
in Geversdorf
- 205 B a d e n i u s , A n n a , oo ca. 1715 Hinrich Bohn, Droch-
tersen
- 833 B a r n e f ü r (Barnevur), G r e t c k e , ~ Döse 20.9.
1603, oo Döse um 1628 B a r t h e l t H e y
- G: 1. Ehe: Clauwes, ~ Döse 16.6.1583.- Katrin, ~ 16.5.1585,
oo 20.10.1612 Hinrich Stöver.- Hinrik, ~ 18.2.1588, oo 24.5.
1609 Katrine Bruns, oo II. 20.10.1613 Gretke Ketels, 5 Kdr.
~ 1615-24.- 2.Ehe: Pauwel, ~ 8.6.1600.- Metke, ~ 1.6.1606
- 1666 P a u w e l , erwirbt 2.7.1578 "eine kleine Hoffstette im
Dorpe Duhnen", dgl. 2.7.1584 eine Hoffstede "mit aller
Thobehör" für 6 M, zahlt 4.3.1584 1 B Morgenschoß, 1606
1 M 5 B, + vor 21.2.1620
- G: ?Johan, tho Duhnen, oo Döse 18.4.1582 Gesche Hoycke,
4 Kdr. ~ 1583-91, winnt 22.7.1578 1/2 Hoffstede, zahlt 1584

4 B.- ?Hinrich, winnt 1580 Hoffstede in Steinmarne(Döse),
zahlt 1584 4 B, 1590 8 B

oo I. Döse 30.1.1582 Cathrine Mere, T.v.Köster Johann van
Mehr, in Döse gen. 1581

oo II. Döse 6.5.1595 Gerdrut B e c k e r

3332 ? H y n r y c k, (Barnivur), gen. 1553 in Altenwalde (Hebe-
verzeichnis)

1667 B e c k e r, G e r d r u d t, oo Döse 6.5.1595 Pauwel Barne-
für

G: ?Harmen oo Döse 21.2.1593 Katrine.-?Katrine oo Döse 14.4.
1596 Harmen van Seggern.- ?Jürgen, winnt 4.11.1598 Hofst. in
Ritzbüttel.- ?Hans oo Margrete, T.Margrete ~ 13.10.1595

3334 ?Eggert oder Reynecke, gen. Stickenbüttel 1553, 1557

6668 ?Harmen, winnt 12.9.1592 Hoffstede in Duhnen, tot 27.3.1630
oo Vastelovent 1593 Catrina, sel. Peter Martens Wwe., dessen
Hof er winnt 1592. Er bes. 1577 einen Hof (Eigengut) in Gro-
den, zahlt 1576 6 M Schoß (Alte Marsch), 1584 6 M 4 B, 1590
dgl.

27 B e h r m a n n, R e b e c k a, * Lüdingworth 24.9.1778,
+ Stickenbüttel 10.2.1832

oo Döse 29.5.1800 Barthold H e y

54 P a u l (Johann), Hofst. Lüdingworth-Westermoor, ~ L. 31.8.
1749, + vor 1780?, oo L. 11.6.1776 Salome R e h m

108 J o h a n n, Hofst. Lüd., ~ L. 15.11.1724, + nach 1764, be-
kam der Eltern Wohnung

G: Becke, * 1722, + 1767, ooI. Dierk Johanns, ooII.Ww. Man-
gels Hadeler, ooIII. Wilcken BRANDT.- Claus, * 1727, oo 28.
11.1754 Ann Marg. Mangels.- Magdalena, * 1730, oo Gerd Paul-
sen im Westermoor.- Paul, * 1733

oo Lüd. 14.7.1748 Catharina S o m m e r

216 P a u l, Hofst. Lüd., ~ L. 30.9.1684, + L. 3.2.1747

G: Becke, * 1673.- Claus, bekam 2.7.1702 der Eltern Wohnung,
+ 1730, oo I. T.v. Claus Kopf, oo II. Salome KRüsselmann.-
Johann oo 14.5.1709 Cath. Knecht geb. Schult, oo II. 6.11.
1721 Catrin Hoier.- Stoffer, nicht oo.- Hinrich, oo I. 10.10.
1717 Engel Meyer, oo II.? 20.4.1723 Beke Buddecke, ?oo III.
20.6.1728 Stin Lavrentz.- Harm, wohnt im Westermoor, oo 18.4.
1719 Catrin Kamps, T.v.Hans K. oo Anna v.d.Lieth, oo II.
14.4.1722 Christoffer Bulle, Lüd.

- oo I. Lüd. 1o.4.1714 Maria Linthoff geb. Budke, * 1674
 □ L. 24.5.1719, 44 J. 3 M.
- oo II. L. 13.6.1719 Magdalena K o p f
- 432 J o h a n n, Hofst. Lüdingworth, * April 1643, □ L. 7.2.
 1718, 74 J. 1o M., wohnt auf s.Vaters Wohnung, stellt Pfand
 1680
 G: Berent, * 1632, □ 26.2.1679, 47 J., oo 12.1o.1669 Beke
 Lafrentz.- Johann, im Moor, * Jan. 1642, □ 16.4.17o4, 62 J.
 3 M., oo I. ca. 1668 Becke, □ 23.1.1675, 27 J., oo II. N.N.,
 □ 11.12.1677, 4o J.- Jürgen, * 1647, □ 15.4.1719, 72 J., oo
 29.11.1687 Marg. Johanns.- Peter, * 1652, □ 6.12.1686, 34 J.,
 oo I. 9.11.1678 Margret Wichers, oo II. 24.1o.1682 Anna Ficke,
 oo II. 27.11.1688 Carsten Heldt.-Marg.oo Claus Rey zum Groden
- oo I. L. 1o.11.1668 Margreta Stoll
- oo II. L. 3o.11.1675 Gissel M ö l l e r
- 864 H i n r i c h, Hofst. Lüd.-Westermoor, * 16o1, □ L. 21.6.
 1678, 77 J., verk. 1656 11 Moor Blöcke an Claus Möller (Pfand-
 buch, fol. 84)
 G: ?Bruder oo Gesche, □ 7.4.17o2, 9o J.- ?Bruder oo Becka,
 □ 17.6.1668, 48 J.
- oo um 163o G r e t k e , * März 16o2, □ L. 4.2.1674, 71 J.
- 1728 J o h a n n, oo um 16oo A n k e , * 1584, □ Lüd. 25.11.1667,
 83 J. Von ihr kaufte man im Aug, 1622 zur Bewirtung v. Herzog
 August in Lüdingworth für 8 ß "Röve und Sippoellen" (Rüben
 und Zwiebeln)
- Wilcken Berman in Lüdingworth hat 1524
 Kriegsschaden im Honerkampendeyle
- 2o1 B e n e c k e , M a r g r e t , * Insel Neuwerk 1655, □ Döse
 3o.1o.17o4, 49 J., oo Döse 26.6.1681 Claus M a t h
- 4o2 C o r d , Fischer auf Neuwerk, wohnte seit 6.1o.1644-1679 im
 Fischerhaus II, * Neuwerk 27.2.1617, + Neuwerk 16.5.1679
 oo N.N.
 G: BRuder Otto = 418.- Peter.- Cillje oo Joh. Höpcke, Neuwerk
 (=918 AL Döscher)
- 8o4 = 836 (und 1836 AL Döscher) H a n s , Pilot (Lotse) auf der
 Insel Neuwerk, wohnte seit 3.5. 1617-1644 im Fischerhaus II,
 zahlt 1625 für 2 1/2 Morgen Land 12 M 8 ß Pacht
- oo Döse 12.1o.1614 Marieke T r e p p e n m a k e r
- 2o9 B e n e c k e , D o r t h e , * Neuwerk vor 166o, □ Döse 6.3.
 1726, oo I. Döse 8.2.1687 Dierk Fick, □ Döse 23.4.1692
- G: Magdalen Gardrut (= 459 AL Döscher), *1669, □ Döse 25.6.17o7,
 oo Döse 18.11.1689 Olgert Eggers.- Margreth = 2o1 (1655-
 oo II. Döse 14.2.1693 Barthold H e y 17o4)

- 107 B e s t i e (Beste, Boesch, Boech), A n n a, * 1676,
 □ Döse 11.5.1765, 89 J., oo I. Döse 14.2.1709 Joh.Stikker
 G: Berend, □ Döse 5.6.1734, oo Agnet, S. Marten, ~ Alten-
 walde 20.3.1724, P. Jakob Bestie.- Marten Besjens, aus dem
 Holt, Baumann, * 1677, □ A. 16.4.1726, 49 J., oo Agnet, S.
 Berend, * Holte 12.5.1709, + H. 18.4.1782, oo Döse 1742
 Maria Finck (LP Döse Nr.31).- Johann, ~ A. 8.1.1722, □ 13.2.
 1726
 oo II. Döse 2.12.1710 Jürgen H e e r s s e n
- 214 B e r e n d, Baumann aus dem Holt (Holte), * 1637, □ Al-
 tenwalde 12.4.1721, 84 J.
 G: ?Johan, winnt 19.4.1658 Hoffst.in d.Hardewiek, oo Anke
 Feldhusen.- Marten, winnt 18.8.1658 Hoffst.auf d.Steinmar-
 ne, oo Gesche Graven.- Anna, winnt 11.2.1668 ihres sel.
 Vattern Henerich Bestie Bawung zu Duhnen für 100 M, oo I.
 Mathieß Heerssen, oo II. (verlobt 1677) Peter Harbert
 oo Christina S t r o h s a h l
- 428 H e n (e) r i c h, tot 11.2.1668, winnt 3.10.1631 s."Vat-
 ters Hoffstede in Duhnen"
 G: Jacob (Besje aus dem Holt), winnt 6.4.1650 ein kl.Platz
 zur Hoffstede in Duhnen v.s.Bruder Hinrich, * 1631, □ Al-
 tenwalde 24.5.1726, 95 J., oo Margret, * 1644, □ 1.2.1726,
 82 J.- ?Harbert, winnt 16.6.1655 Hoffst. in Duhnen f. 24 M,
 oo Anneke Knechts.- Annecke, ~ Döse 12.3.1613
 oo vor 3.10.1631 Gretje N.N.
- 856 H a r b e r t (Best), winnt 20.2.1608 "eine Bowing zu Dhune"
 für 100 M
 G: ?Jacob, winnt 6.5.1591 Hoffstede bei der Spangen f. 12 M.-
 ?Cordt, winnt 20.3.1595 beide Hoffsteden tho Duhne f.100 M
 oo vor 20.2.1608 Ancken N.N.
- 1712 ?C o r d t, kofft und winnt 25.11.1579 Hoffstede im Dorpe
 tho Stickenbüttel für 32 M (27 Hembten(Himpten) Saat Geest-
 lande), oo Schwaneken N.N.
- 885 B l o h m , C a t r i n, * ca. 1623, + Wanna 17.3.1673
 G: ?Moritz, 12.4.1648 Jurat, 1668 Landschöpf in Osterbruch
 oo Wanna 25.7.1643 Johann V a s s m e r
- 1770 M o r i t z, in Osterbruch?, Wappen an der Kirchendecke
 Moritz Blome, 1577 Kehdingbruch
 Matthias u. Joh. Blome 1550 gen.
 in Wanna (Militaria Bd.I,S.1 u. 11)

- 51 B o h n, Adelheid Dorothea, * Drochtersen 1o.3.1742,
+ Duhnen 14.4., = Döse 21.4.18o9 (LP Nr. 157)
G: Claus, 1755 Seefahrender zu Cuxhaven, oo Rixte Ehnhus
oo Döse 27.11.176o (8 S., 3 T.) Peter M a t h
- 1o2 C h r i s t o f f e r
oo ca. 174o Adelheid Dorothea Nagel
- 2o4 H i n r i c h, oo ca. 1715 Anna B a d e n i u s
- 4o8 ?C l a u s, 1663 Tischler in Drochtersen
- 816 ?C l a u s, 1647 Kötner in Drochtersen
- 1699 B r a c h m a n n, A n k e
oo ca. 1618 Henrich S c h u l t e
- 443 E c k h o f f, A n n a, * 1651, + Wanna 28.8.1717, 66 J.
oo Wanna 5.11.1676 Johann V a s s m e r
- 445 E h l e r s, M a r g a r e t a, * ca. 1648
oo Wanna 13.1o.1668 Johann S c h w e c k h u s e n
- 435 V i c k e (Fick), G i s s e l, * 1656, + Wanna 9.3.1718, 62J.
oo Wanna 18.1.1676 Claus K o p f
- 87o C h r i s t o f f e r, 1661 Schultheiß in Osterwanna, gibt
1655 2 Himbten Roggenzehnt, * ca. 16o4, + Wanna 21.3.1681
G: Cathrin oo Wanna 27.7.1634 Steffen Iborg, = 11.6.1653,
oo II. 18.7.1655 "außerhalb des Landes" Stiefvater Carsten
von der Hoyen
oo Wanna 28.3.1634 Margareta von F r e u d e n
- 174o C h r i s t o f f e r, 1597 in Osterwanna gen.(Schatzreg.
Amt Bederkesa), + vor 18.11.1633
oo um 16oo Christine N.N.
oo II.Wanna 18.11.1633
Carsten von der Hoyen
- 348o C h r i s t o f f e r, Schultheiß in Wanna, + 12.9.157o
(von Joerden König jämmerlich erschlagen lt. Chronik
Scherder, S. 161)

- 871 von F r e u d e n, M a r g a r e t a, * Lüdingworth ca.
1614
- G: Jürgen, * L. 17.6.1624, □ L. 21.8.1668, oo Marg. N.N.,
* 1622, □ 29.3.1672, 9 Kdr.- Johann, * 1612(= 2o46 AL Dö-
scher)
- oo Wanna 28.3.1634 Christoffer V i c k e
- 1742 (= 4o92 AL Döscher) J ü r g e n, s. S. 61
- 1o5 von G l a h n, A n n a M a r i a, , * Süderwisch, ~ Al-
tenwalde 23.4.17o2, + Stickenbüttel 17.4., □ Döse 24.4.
1792 (9o J. min. 6 T.)
- G: Margret, ~ A. 2o.1.1699.- Trin, ~ A. 3.3.1718, P. Mar-
gret Garbers, Clas von BRölen.- Mette, ~ 16.2.172o (Ann Ma-
ri von Glanen und sel. Clauß von Gl. in der Süderwisch T.),
P. Küster Elias Hahn.- Margret oo 21.1o.1738 Jürgen Schuld
aus Altenbruch
oo Döse 4.11.1727 (3 S. 1 T.) Barteld H e y
- 21o C l a u s (Clas), Baumann in der Süderwisch, verlor 1717 in
der Weihnachtsflut 5 Pferde, 5 Ochsen, 4 Kühe, 1 Schwein
(Menkingsche Chronik), * 1659, □ Altenwalde 6.11.1719
- oo Anna Maria S c h ö l e r m a n n
- 42o C l a u s, * ?Oerel
- oo Gesa R a t j e
 ?□ Oerel 1.7.17o7 Gesche von Glahn
 aus Oerel, 7o J.
- 53 H e e r s s e n, S a l o m e, * Sahlenburg, ~ Döse 14.4.
1713, + 13.12., □ Döse 18.12.1795 (LP Nr. 122)
- G: Johann, * 28.9.1711, ~Döse 12.1o., □ Döse 25.1o.1785, oo
Döse 28.1.1751 Marg. Höpcke, * Arensch 25.3.173o, +Duhnen
11.6.1779, S. Berend Christoph erwarb 26.7.1783 den Osthof
auf Neuwerk, verunglückte, das Erbe trat 15.3.1784 s.Vater
Johann in Duhnen an, am 17.1o.1785 seine Erben.- Jürgen,
~ 29.1o.1714, □ 5.6.175o.- Hinrich, ~ 25.7.1717, □ 26.2.
1742, am 17.2. im Watt ertrunken
- oo I. Döse 9.11.1734 Clas Finck, 3 S. 3 T.(lebend 1 S.2 T.)
oo II. " 16.4.1752 Barthold H e y (1 S. 2 T.)
- 1o6 J ü r g e n, * Juli 1678, □ Döse 25.11.1735, 52 J. 4 M.,
bek.v.s. Mutter 27.4.1698 3/4 der Bawung s. Vaters, winnt
22.1.1726 Hoffstede in Duhnen f. 8o M
- G: Claus, ~ 22.11.1667.- Cathrin, ~27.1.1671.- Margret,

~ 22.5.1673.- Johann, ~ 21.1.1678, + 26.4.1695.- Anna, ~
8.1.1681.- Beke, ~ 2.4.1683.- Ties, ~ 18.9.1685

oo Döse 2.12.1710 Anna B e s t i e

- 212 P e t e r, winnt 18.3.1665 seines Vaters "Bawung zu Sahlen-
burg" für 200 M, * 1644, □ Döse 15.5.1695, 51 J.
G: Bartold, 1680 in Sahlenburg.- ?Ties, * 1641, □ Döse 11.4.
1677(7.4. ertrunken), oo 17.8.1669 Anna Bestie, oo II. 24.12.
1677 Peter Harbert.- Anna, oo Döse 18.10.1681 Jürgen Hadeler.
oo Döse 20.11.1666 Anna S t r u n k Jürgen
- 424 J ü r g e n, winnt 24.12.1625 s. Vaters Bawung in Sahlen-
burg, 3.10.1655 eine Hoffstädte in Spangen, die 1688 s.Sohn
Jürgen erhält, 31.1.1652 den Krug "und daß sie frey brauwen
mögen", ~ Döse 15.4.1599, □ Döse 29.2.1676
oo Cathrin..., * 1605, □ Döse 17.9.1672
- 848 O m m e (U m m e), winnt 13.5.1601 eine "Bowinge tho Salen-
borg" v.s. Schwiegervater Jürgen Tode, 23.1.1613 Graserey und
Weide "tho siner eigen Hoffstede tho Salenborch", Meier der
Kirche Altenwalde, (sin Tochter Man ist Peter Koster), + nach
1645
G: ?Nanne, S. Johann ~ Döse 2.2.1612, + 18.4.1676, oo vor 1655
Mette, * 1622, □ Döse 22.3.1676.- Rickleff (Richert, Richeltd)
kofft und winnt 28.12.1580 de Hoffstede thom Nienwercke (In-
sel Neuwerk), "dar he nu op wanet" für 15 M, S. Hays, * 1593,
übernimmt 8.4.1626 den Hof auf Neuwerk, + 1653, S. Joh. 1627-
1671 Bes.d. Westhofes auf Neuwerk
oo Döse 13.12.1581 Gretcke T o d e
- 1696 N a n n e, 1572 einer der drei ersten Ansiedler auf der In-
sel Neuwerk, seit 23.9.1572 Erbpächter des Osthofes (12 Mor-
gen je Hof), + vor 18.5.1574, Herkunft aus Butjadingen
oo N.N., 18.5.1574 als Wwe. gen.
- 13 H e y, Salome Rebecka, * Stickenbüttel 16.10.1801, + Döse
15.3.1857 (Bruder 1.Ehe:Claus Jürgen oo 1807 Anna Marg.Raap)
oo Döse 28.7.1829 Johann Jürgen Z a n d e r
- 26 B a r t h o l d (IV.), Landmann zu Stickenbüttel Nr. 70,
* St., ~ Döse 10.1.1753, + 1827
oo I. Döse 15.6.1785 Marg. Dorothea Wehring aus Osterwanna,
□ Döse 26.7.1796, LP Nr. 123
oo II. " 29.5.1800 Rebecka B e h r m a n n (verkaufte
1830 den Hof an Rinckhoff)
- 52 B a r t h o l d (III.), Jurat der Döser Kirche, 1755 Haus-
mann mit 6 Pferden in Stickenbüttel, ab 1758 Landmann in
Sahlenburg, * Stickenbüttel 5.1., ~ Döse 6.1.1729, + S. 8.1.,
□ Döse 13.1.1786 , LP Nr. 63

- oo Döse 16.4.1752 Salome H e e r s s e n, verw. Fink
- 104 B a r t e l d (II.), Hausmann zu Stickenbüttel u. Sahlenburg
 ~ Döse 19.8.1697, □ Döse 10.6.1776, Testament 4.4.1764
 G: ?Moritz, □ Döse 13.7.1724, "welcher auf der Rückreise von
 Grönland +".- Becke, * 1704, oo Hicken, Döse
 oo I. Döse 24.2.1724 Malen Bestje, Wwe. v. Joh. Strohsahl
 oo II. " 4.11.1727 Anna M a r i a ^{□ 24.1.1727} v o n G l a h n
- 208 B a r t h o l d (I.), zu Stickenbüttel, ~ Döse 22.3.1667,
 □ Döse 22.4.1716
 oo " 14.2.1693 Dorthe B e n e c k e
- 416 = 406 M o r i t z, Hoffst. zu Duhnen, winnt 8.9.1658 die Hof-
 st. s. Mutter in Duhnen, 3.3.1685 Hoffstette in Stickenbüttel
 mit zugehöriger Weide und Wiesen v.s. Nebenvormund Johann
 Friederichs für 15 M u. überläßt sie am gleichen Tag Hinrich
 Sticker u.s. Frau Cathrine Heyen(s.Tochter), * 1628, □ Döse
 1.5.1710 (?Bruder Hans, seit 1695 Hofbes. auf Neuwerk)
 oo zw. 8.9.1658 u. März 1661 Gissel S t r o h s a h l
- 832 = 812 B a r t h e l t, Hofst. Duhnen seit 19.1.1626, ~ Döse
 11.11.1599, + vor 8.9.1658
 oo um 1628 Gretke B a r n e f ü r
- 1664 = 1624 M o r i t z, zu Sahlenburg, s. Schwiegervater winnt
 16.12.1591 "de Hoffstede"
 oo Vastelavent 1592 (6.2.) Anneken H o p k e n
- 3328 = 3248 M a t t h i e s, hat 1577 eine Hoffstede u. Land bin-
 nen Veldes, 4 Mesen Saat buten Veldes in Sahlenburg
- 6656 = 6496 M o r i t z (Moriß), tho Salenborgh, zahlt 1576 3 M
 1 B, 1584 3 M
- 13312 ?M a t h i a s, 1542 in Sahlenburg
- 26624 ? J o h a n n (Heige), Kark Sworen (Kirchgeschworener) in
 Altenwalde 1519 (Chronik Scherder, S. 130)
- 203 H e y, Marie
 oo Cappel 10.1.1699 Paul S t r o h s a h l
- 406 = 416 M o r i t z, zu Duhnen
- 1665 H o p k e (n), A n n e k e n
 oo I. Barteldt Helwert
 oo II. 6.2.1592 Moritz H e y
- 3330 M a t h i e s, winnt 16.12.1591 "de Hoffstede tho Salenborch"
 für s. Tochter

- 8185 K o p , N.N. oo 1575 Johann von Frouden(s.AL Döscher,S.66)
- 217 K o p f , M a g d a l e n a , * Süderleda 4.8.1693, □ Lüdingworth 2.12.1740
oo Lüdingworth 13.6.1719 Paul B e h r m a n n
- 434 C l a u s , zu Süderleda Nr. 2a, * 1651, + Wanna 26.3.1722, 71 J.
G: ?Magdalene, oo Nordleda 1681 Peter Beckmann
oo Wanna 18.1.1676 Gissel F i c k
- 868 ?Hinrich, zu Nordleda
- 25 M a t h , G i s s e l , * Duhnen 24.3.1779, + Döse 24.1.1833
G: Anna Catharina, * 15.4.1785, + 24.9.1810, LP Döse, oo Döse 19.11.1807 Joh. von Beeten in Cuxhaven, S.u.T., beide :
oo Döse 20.9.1801 J o h a n n Andreas Z a n d e r
- 50 P e t e r , Fischer in Duhnen, * Neuwerk 8.12.1735, + Duhnen 22.9.1798, □ Döse 26.9. (S. Jürgen oo Döse 1802 Cath. Maria von Beeten) LP Nr. 129
G: Claus, * 1731, 1755 Blütenknecht auf Neuwerk
oo Döse 29.11.1760 Adelheid Dorothea B o h n (7 S., 3 T.)
- 100 C l a u s (Maat), Fischer auf Neuwerk 1729-1757, besaß Fischerhaus I u. II, * Neuwerk, ~ Döse 2.5.1688, □ Döse 27.10.1757, + Neuwerk 20.10.
G: Christin (Maats) oo Altenwalde 9.9.1720 Peter Bestie, Jürgen u. Beke aus Ritzebüttel Sohn
oo I. Döse 12.11.1722 Margret Höpcke, T.v. Joh.H., *Oxstedt, seit 1644 Pilot(Lotse) auf Neuwerk
□ Döse 22.12.1732
oo Döse II. 16.11.1734 Gissel S t r o h s a h l (2 S.5 T.)
- 200 C l a u s , 1681-1717 Fischer auf Neuwerk, im Fischerhaus II winnt 18.6.1681 s.+Schwiegervaters Hans Benecke Köterey auf Neuwerk für 5 M, mit 4 Kindern ertrunken in der Weihnachtsflut 25.12.1717, Fischerhaus I "weggespület"
oo Döse 26.6.1681 Margret B e n e c k e
- 400 C l a w e s Maeth zu Bülkau, gen. im Kirchstuhlreg. 1584, + vor 1584
- 207 M e y e r , M a r g a r e t a
oo Drochtersen ca. 1715 Hinrich N a g e l
- 433 M ö l l e r , G i s s e l , * err. 1655, □ Lüdingworth 2.3.1718, 63 J.
oo Lüdingworth 30.11.1675 Johann B e h r m a n n
- 866 C l a u s , Hofbes. Lüdingworth-Westermoor, * err. 1616

- O'Wanna 31.3.1721
 G: Moritz, ~ O'Wanna 6.2.1663, oo das. 19.11.1687 Anna Meyn, T.d. Müllers Lafrenz M.
 oo I. O'Wanna 15.1.1689 Margareta Meyn, Wwe.d.Müllers Lafrenz M. (er heiratete mit 23 J. die Mutter s. Schwägerin!)
 oo II. O'Wanna 16.2.1705 Thrin V a s s m e r
 (s. Aufzeichnungen des Pastors J.J.Plate, Ksp.Ger.Wanna XV, Nr. 1a, S. 126, Nr. 1c, S. 14, im Kreisarchiv Otterndorf)
- 440 C l a u s, ?~ Bülkau 14.6.1633
 G: ?Peter oo Anna, sie □ B.25.4.1659.- ?Michel oo N.N., sie □ B.14.10.1655.- ?Anna, ~ B.23.3.1629.- ?Drewes, tot 1678.- ?Reimer oo B.24.5.1659 Henning Buck
 oo N.N., bis 1685 in Bülkau nicht
- 880 ?D r e w e s, gen. Bülkau 1599 Landmilz
 G: ?Clawes, 1596 Hofbes. Bülkau.-?Marcus, S.Reimer ~ 8.2.1631.-?Matthias, 1609 Hofbes. Bülkau, * um 1585.-?Johann, 1599 Hofbes. Bülkau "am Wege".-?Bartold, gen. B. 1577/88/1599, Schulte in B., + 2.12.1606
- 1760 ?C l a w e s, 1534 gen. in Bülkau (2-Taler-Schatz)
- 3520 ?P e t e r, 1485 in Bülkau (Bruder Hey(ge) 1485 Jurat in B.)
 1422 verkauft Nicolaus Reme Land in Abbenfleth (Stader Stadtbücher)
 1410 Herr Nicolaus Reme bes. ein Gut in Abbenfleth (Heinr. Borstelmann, Familienkunde d. Land.Kehdingen)
 1396 schenkt er s.Schwester 60 M aus s. Gütern in Abbenfleth
- 211 S c h ö l e r m a n n, Anna M a r i a (Ann Mari), ~ Stade (St. Wilhadi) 6.2.1679(P.Fr.Anna Maria Lipstorpes, Joh.Eit-
 G: Christoph, ~ Stade (St. Cosmae) 9.2.1681, + 1737, Sch^{kauf}meister in Misselwarden ab 1705. P. H.D.Christopher Lipstorp, Cornelius Bickhoff, Ernest Gohlen Frau
 oo I. Altenwalde ca. 1698 Claus von G l a h n
 oo II. " 24.10.1720 Marx Sirich, sel. Joh. aus der Westerwisch S.
- 422 H i n r i c h, Küster und Schulmeister in Stade, 1683 vom Königl. Consistorium nach Altenwalde "gesetzt", "aus Stade börtig", * 1649, + ca. 1733, oo I. N.N.
 oo II. Stade (St.Cosmae) 30.4.1678 Adelheit S t e i n
- 437 S c h r ö d e r, M a r g r e t h, ~ Wanna um 1648

+ Wanna1733, 85 J.

oo Wanna 6.7.1686 Johann S o m m e r

Gudert Schröder, 1504 als Geistlicher
in Wanna erw., + nach 1535, 1.luth.
Pfarrer in Wanna, 1529 Mitgl.des Ottern-
dorfer Kalands (Zwischen Elbe u.Weser
1935, Nr.10, S. 5)

- 111 S c h w e c k h u s e n, B e c k e, ~ Süderleda 15.11.1714
oo Süderleda 28.10.1738 Peter R e h m
- 222 J o h a n n, wohnte Süderleda Nr.3, "hat Pferde", Jurat,
~ Süderleda 28.11.1683, + Wanna 23.3.1736
oo Ihlienworth ?Febr. 1714 Margret O e l r i c h
- 444 J o h a n n, Jurat, wohnte Süderleda Nr.3, ~ Wanna 21.8.
1643, + Wanna 18.9.1718
oo Wanna I. 10.5.1664 Cathrina, Joh. Schröders Wwe., +
Wanna 30.9.1667
oo " II. 13.10.1668 Margaretha E h l e r s
- 888 C a r s t e n, + Wanna 16.4.1649
G: ?Gertt Schwechuß, 1668 Hofbes. Bülkau, oder Gerdt
Schwechhausen 1616 Einw. in Osterbruch
- 1776 ?Gerdt (Schwechhusen), 1568 Hofbes. in Bülkau
G: ?Hinrich, 9.11.1578 Ratsherr Bremen (Ratsherrenwappen-
buch Staatsarchiv Bremen), + 26.8.1610, oo Christina
Schneidermann, Sohn Gerhard, 1596 Dr.beider Rechte Basel,
+ 16.4.1615, oo Alke Holle, + 2.3.1618, s.Sohn Johann 1606
gen. im Bürgerbuch Bremen (Schweghusen) u.a.
- 873 S i e b e r n, G i s s e l
G: Margret, oo Nordleda 29.6.1658 Johann Sommer.- Jürgen,
oo Nordleda 22.6.1658 Gissel Schröder.- (Margret, * 1612,
+ Wanna 31.1.1681).- (Jürgen,*1622,+3.3.1711,89 J.,Hofnachf.)
oo Johann S o m m e r
- 1746 J ö r g e n, 1622 Landschöpf Nordleda Nr. 59
oo Anke N.N., + 1629 (Pest), vermachte der Kirche 200 M,
50 M davon f. Kirchturm-Restaurierung, der 1629 durch Blitz
zerstört
- 3592 ? M a r q u a r d, 1590 in O'Wanna gen., oder
?P e t e r, 1597 in O'Wanna gen.
1554 " " Marcus siber (Militaria I S.50
1550 " " Marten,Hinrich,Peter " S.1)

- 1524 hat Kriegsschaden in Wanna
 Pargedum Syber 300 M
 Hinrick " 100 "
 " " 80 "
 Marquart " 100 "
 1518 Paridom Sibern gen. Westerwanna
- 109 S o m m e r, C a t h a r i n a, ~ Wanna 31.12.1725, + Lüdingworth 27.4.1813
 oo Lüdingworth 23.7.1748 Johann B e h r m a n n
- 218 J o h a n n, wohnte Wanna Nr. 87, "hat Pferde" (s. Richard Tiensch, Wannaer Familien, Kreisarchiv Otterndorf)
 ~ Wanna 14.12.1689
 oo I. Wanna 9.5.1713 Anna Buhrmeister (~ Wanna 2.4.1689
 + " 24.10.1721)
 oo II. Ihlienworth 28.7.1722 Anna Elisabeth A l b e r s
 (ein Johann Sommer erstach in Osterwanna 1726 bei einem Wirtshausstreit den Sohn des Schultheißen Joh.Wilh.Olden-
 burg. S. entzog sich der Strafe durch Entweichung u. soll sich ins Dänische begeben haben. Chronik Scherder,S.449)
- 436 J o h a n n, wohnte Wanna Nr. 87, ~ O'Wanna 9.5.1655, + das. 2.4.1721
 oo Wanna 6.7.1686 Margret S c h r ö d e r
- 872 J o h a n n, zu O'Wanna
 oo I. Gissel S i e b e r n
 oo II. Nordleda 29.6.1658 Margret Siebern
- 1744 G e r d t, zu Westerwanna Nr. 58
 1524 hat Kriegsschaden zu Neuenkirchen
 Johan Sommer 150 M
 Claus " 100 "
 Dirick " 40 "
- 423 S t e i n, A d e l h e i t, * 1658
 G: Anna Dorothea, ~ Stade(St.Wilhadi) 11.6.1662.- Jochim,
 ~ das. 11.5.1666
 oo Stade (St.Cosmae) 30.4.1678 Hinrich Schölermann
- 846 J o c h i m, * 1619, lebt 1678 (Bürgerbuch-Unterschrift am 25.11.1646), verehrt am 1.11.1650 dem Schneideramt 3 Lot Silber, 1646 Unterschrift Amtsbuches des Schrotwerkes (Schneider)
 G: ?Johann zu Osten, Seidenhändler, S. Hinrich, Bg.u.Seidenhändler in Stade, oo St. 23.5.1690 Adelheid von Bergen, + Hinr.v.B., Seidenhändler, T.
 oo I. Stade 12.9.1642 Catharina (oo I. 1629 Peter Brunckhorst, Bg. 2.4.1642, Schneider), = Jan. 1649 (15.1. zahlt er für Kirchenglocken Sterbegeläut)
 oo II. 1661 Margaretha N.N.

- 1692 ?J o s t, * um 1580, + Stade (St.Cosmae) 23.8.1629
- 3384 ?P e t e r, * um 1550, + Stade vor 1602, verkauft 1590
ein Haus
G: Catharina.- Henrich.- Beke.- Borchert
oo Gertrud N.N.
- 6768 ?J o h a n n, * um 1512, + vor 1573, Meister
- 101 S t r o h s a h l, G i s s e l, ~ Cappel 10.9.1712, +
Neuwerk 27.1.1776 LP Nr.65
G: Paul, * ca. 1705, Landmann in Duhnen.- Jürgen, ~Cappel/
17.4.1718, + Neuwerk, □ Döse 18.5.1786, Fischer in Duhnen,
seit 1761 Erbpächter des Mittelhofes auf Neuwerk, oo I.
Döse 26.4.1744 Wwe. Cath. Peut geb. Meyer, oo II. Döse 27.2.
1748 Cath. Feldtmann, + Neuwerk 29.3.1800, 72 J., 12 Kinder
aus zwei Ehen.-Hinr., ~C.11.9.1683.-Magd.ooDöse 28.7.1705 Mo-
oo I. Döse 16.11.1734 Claus M a t h ritz Hey.-Mette, ~10.3.
oo II. Döse 10.1.1760 Ww. Johann Schleyer 1695,+7.1.1697
1701.-Gerderuth, ~1.6.
- 202 P a u l, *?Oxstedt 1650, + Cappel 23.1.1739, 89 J., Köthner,
1681 "aus Altenwalde", 1682 im Cappeler Neufeld wohnhaft,
1678 Fischer im Cappeler Siel (ill.S. Paul, ~ Döse 13.2.1678,
Mutter: Ancke Rinckhoff, + Peter R. T.)
G: ?Johann, 1682 im Cappeler Neufeld gen., 45 J., * 1637.-
Marg., * 1648/49, □ Altenwalde 24.3.1718, 70 J., unverh.-
Gardrut, * 1653/54, □ A. 23.3.1718, 64 J., unverh.
oo I. Döse 15.2.1681 Gerdrut Frers (?wohnten in Oxstedt)
oo II.(Lüdingworth?) (vor 1683?) Gissel Hey,+Cappel 5.2.1696
oo III. Cappel 10.1.1699 Marie H e y
- 404 ?P a u l, * 1616, □ Lüdingworth Juni 1687, 71 J.
- 808 ?P a w e l l, 16.3.1618 als Schütze gen. in Lüdingworth
(Militaria, Bd.I, S. 154) (Strosadell) oder
?P e t e r (Strosadel), oo (?Döse) 27.10.1596 Anneke
H e y (en)
1550 Lüd. WE Johann Strosadel (Mil., S.17)
Oetecke "
" OE Laurens "
1525 hat Klostermeier Clawes Strozadel in Al-
- 215 S t r o h s a h l, C h r i s t i n e tenwalde "ene Buwe"
oo ca. 1675 Berend B e s t i e, Holte (Bauhof), s.Vorgänger
Jurgen Sleyger
- 417 S t r o h s a h l, G i s s e l, * 1638, □ Döse 18.7.1701,
63 J.
oo Döse vor März 1661 Moritz H e y
- 213 S t r u n k, A n n a
G: Claus, * 1641, □ Döse 12.4.1682, 41 J., winnt 26.2.1673

- s.+Vaters Peter Hofstede und zu s. eigenen Hofstede in Steinmarnen Butendiek die Graserei das., * 1641, □ Döse 12.4.1682, 41 J.,oo Gesche,oo II.Döse 27.12.1685 Carsten Voss,ihrer Kinder Vormund war ihr Schwager Peter Heerssen
oo Döse 20.11.1666 Peter H e e r s s e n
- 426 P e t e r, winnt 17.11.1641 s.+Vaters Johann Hofstede in Steinmarne für 4 M, tot 26.2.1673,(Bruder Claus,S.Claus *
852 J o h a n n, Hofst. Steinmarne (Döse), tot 17.11.1641 1637)
- 1704 J o h a n n, Hofst. Bym Dike (beim Deich), zahlt Morgenschoß 1576, 1590 1 M 8 B (Hebereg. 1577)
- 849 T o d e, G r e t c k e
oo Döse 13.12.1581 Omme H e e r s s e n
- 1698 J ü r g e n, Hofst. in Sahlenburg, Butendiek (Eigengut), zahlt 1576/77/90 2 M, + ?1601
G: ?Peter, 1553/55/77 Hofst. Sahlenburg.-?Johann, 1553 in Stickenbüttel
1699 S t r o h s a h l, A n n a
3396 C l a u s, 1546 in Stickenbüttel, übergab zw. 1541-49 den Hof s. Sohn, vor 1577 in Sahlenburg gen.
Jürgen Nicolaus Tode wurde 1484 Amtmann in Ritzebüttel, 1517 Bürgermeister in Hamburg
- 805 T r e p p e n m a c k e r (Trippmaker = Samtweber),Marieke, = 1837 AL Döscher, S. 48 usf.
- 221 V a s s m e r, Thrin, ~ Wanna 17.3.1686, + W. 13.1.1738
oo I. Wanna 16.2.1705 Peter R e h m
oo II. " 9.2.1723 Claus Hatecke
- 442 J o h a n n, Hofbes. Osterwanna, * Wanna 22.12., ~ 28.12. 1649
oo Wanna 5.11.1676 Anna E c k h o f f
- 884 J o h a n n, Hofbes. Wanna, 6.8.1655 Schultheiß, * Wanna um 1620, + W. 19.10.1660
oo Wanna 25.7.1643 Catrin B l o h m
- 1768 J o h a n n, Hofbes., 25.6.1642 Vollmacht in Wanna, * ca. 1590, + Wanna 28.12.1653
G: ?Claus, 1609 in Altenbruch (Musterrolle,S.84).- ?Asmuß Vaßmar, 1623 in Neuenkirchen (Militaria,Bd.I,S.172)
oo Becke N.N., + W. 12.1.1654
- 3556 C l a u s, um 1580 in Wanna
G: ?Hermann, 1579 in Wanna gen.(Schatzreg.Amt Bederkesa,S. 116).- ?Dethart, 1588 Einw. in Geversdorf, + nach 1609
- 7112 G e o r g (Fastmer), 1554 Wanna (Musterrolle, S.50)
G: ?Hinrich, um 1555 in Nordleda

14224 ?J o h a n n (Versmer), zu Nordleda 1524 2o M Kriegsscha-
den

Im Wappenbuch der Ratsherren von Bremen (Staatsarchiv)

Vasmer, Johannes, * Br. um 1365 als S.d.Bürgermeisters,
Bg. 1389, Ratsherr 1417-28, 1422-3o
Bürgermeister, 26.6.143o zu Unrecht
enthaupet

Hinrich, 1438 Ratsherr Bremen, + 25.7.1462?

Hinrich, in Verden, * Bremen 1512?, ein BRuder
in Hamburg, Hermann oo Haske Gröning, Gretge oo
Bgmstr.Heinr. Kreye, * 15o1

Johannes, Kgl. Landschreiber in MEldorf, * Hann.
1555, + M. 14.2.16o4, □ i.d.Kirche, oo Meldorf
22.5.1585 Marg. Steinhaus

49 V o i g t l ä n d e r, Anna Elisabeth, Hebamme in Beyendorf,
* ?Dodendorf err. 2o.11.1743, + B. 23.1.1825, □ 25.1., 81 J.
2 M. 3 T.(hinterließ 2 maj. Söhne, 2 T.)

G: Joh. Andreas, Ackerknecht.- Joh.Friedrich Wilhelm,Maurer,
oo Dodendorf 24.11.1784 Maria Elisabeth Fehsemann.- Anna
Magdalena oo D. 3o.11.1793 Joh.Gottfried Friedrich.- Marg.
Elisabeth oo D. 2o.11.178o Joh.Jacob Rudolf Haake.- Cath.
Marie oo D. 17.4.1786 Joh. Balthasar Brösel

oo Magdeburg (Dom) Juli 177o Gottfried Z a n d e r

98 Johann Andreas, Maurer zu Dodendorf bei Magdeburg, Canonier,
* ca. 1719, + Dodendorf 19.3.1784 im 65. J., □ 28.3.

oo I. N.N.

oo II. Cath. Margarethe Eckstein, oo II. D. 5.6.1797
Joh. Peter Schmidt, Mousquetier, + 22.4.1827,6o J.

Voigtländer stark vertreten im Raum Westerhausen,
Börnecke, Quenstedt, Gernrode, Rieder

Andreas V., * Quenstedt 1714, + 1789

Ehr Andreas Vogdlender(von Westhaußen) erw.

27.7.1599 in Göttinger Bürgeraufnahmen, S. 246

97 W a u p k e n, C a t h a r i n a

oo Lemsdorf bei Magdeburg um 1744 Erdmann Joachim Zander

194 J a k o b, zu Lemsdorf Kossath

3 Z a n d e r, E m m y Elsa Auguste, * Cuxhaven 16.1.1884
s. AL Döscher S. 17

6 Johann A n d r e a s, s. AL Döscher, S. 17

G: Gissel Maria W i l h e l m i n a, * Duhnen 2o.1o.1829,
~ Döse 1.2.183o, oo N.N. Finger.- A m a l i e Catharine,
* D. 23.6.1835, ~ Döse 31.8., + Chicago, oo Chicago Adolf
Jens aus Hamburg, S. Edward Andrew (Eddy), Dr.med. in Chica-
go, 2x oo, T.1.Ehe Violet. Otto, Apotheker in Chicago, kin-
derlos

- Anna Louise, * Duhnen 30.3.1839, ~ Döse 14.11., + D. 30.7.1840.- Anna E m m e l i n e, * D. 21.3.1842, ~ D. 14.7., oo Fritz Sommerfeld, in Sachsen
- 12 Johann J ü r g e n, Landmann und Tischler in Duhnen, * D. 26.11.1801, + vor 15.3.1857, Ort unbekannt
G: Catharina Elisabeth,* D. 9.2.1804, ill.S. Joh. Hinrich, * D. 24.12.1826, ~ Döse 3.1.,(P. Joh.Jürgen Zander, Joh.Hinr. Döscher),Musiklehrer in Hamburg.- Anna Margaretha, * D. 21.11.1806, + D. 4.10.1820, □ Döse 7.10.- Peter Matthias, * D. 13.4.1809, + 6.5.- Gissel Maria, * D. 13.5.1813, oo (procl. Döse u. Ritzebüttel 7.u.8.11.1834) Claus Hinrich Vooth, Tischler
oo Döse 28.7.1829 Salome Rebecka H e y
- 24 J o h a n n Andreas, als königl.preußisch. Soldat ins Amt Ritzebüttel gekommen(am 23.11.1800 rückte preuß. Cavallerie, zwei Füsilier-Bataillone usw. (2260 Mann) ein, weil d.preuß. Schiff Triton aus Emden v.d.Engländern in der Nordsee aufgebracht worden war. Marschbefehl, weil die Engländer das in Cuxhaven eingelaufene, durch Sturm beschädigte Schiff nicht räumten (s. Chronik Scherder, S. 578/80)). Er nahm 1801 s. Abschied vom Regiment Major von Sobbe. 1804 Fischer in Duhnen, 1813 Seefahrender, 1820 Arbeitsmann, * Dodendorf bei Magdeburg 4.11.1769, + Duhnen 1.10.1829, □ Döse 6.10.
G: Anna Cath.,*Beyendorf 25.3.1772.- Joh.Peter Christoph, * B. 2.10.1773.- Joh.Christoph Gotthard, *B. 14.3.1775.-Marg. Elisabeth, *B. 21.2.1777.- Cath.Elisabeth,*B.26.9.1780.-Anna Dorothea Elisabeth, *B. 14.10.1782.- Peter Andreas, *B. 5.3.1785, oo Gr.Salze b. Magdeburg 29.1.1815 Marie Dorothee Friedrich.(J.A.Zanders P.1769 war Joh.Andreas Voigtländer,Bruder s. Mutter)
oo Döse 20.9.1801 Gissel M a t h
- 48 G o t t f r i e d, Musketier im Gräfl. Saldernschen Regiment, später gen. als Nahrungstreiber, * Lemsdorf b. Magdeburg 1744, + Beyendorf 15.7.1796
oo Magdeburg (Dom) Juli 1770 Anna Elisabeth Voigtländer
- 96 Erdmann Joachim, Kossath zu Lemsdorf
oo um 1744 Catharina W a u p k e n
- 192 D i e d e r i c h, zu Buckau bei Magdeburg

AHNENGEMEINSCHAFTEN

(soweit bisher bekannt)

- 1 Billig, Wolfgang, Architekt und Kirchenbaumeister, Darmstadt

15404	Heinrich Meltzing, Uelzen
15405	Beke Varendorp
15406	Hans Redeber, Uelzen
15407	Ilsabe Lembeke
?15408	Schele, Dannenberg
- 2 +von Dosky, Walter, Oberstleutnant a.D., Bochum

(Gattin)	1856	Sebastian Kugler, Straßburg
	1857	Appolonia Mursel
- 3 Eckhardt, Prof.Dr. Karl August, Witzenhausen

14916	Curt Motz, Witzenhausen
119296	Ditmar Geilfus, Eschwege
- 4 Fabel, Ludwig A., Konsul, Montreal/Kanada

15404	Heinrich Meltzing, Uelzen
15405	Beke Varendorp
- 5 +Flake, Otto, Schriftsteller, Baden-Baden

8178	Wolderich Flake, Lüdingworth
8179	Margareta Martens
- 6 Franck, Werner, Dipl.-Volkswirt, München

58	Johann Philipp Kugler, Cappel
2046	Johann von Freuden, Lüdingworth
2047	Anna Rancke
8160	Hartwig Torborg, Otterndorf
8161	Catharina Kleinschmidt
16378	Hans Beym Graben, Lüdingworth
16379	Margaretha Rancke
- 7 Fuchs, Hans, Stadt-Oberbrandmeister, Zweibrücken

1870	Stephanus Berchtold, Straßburg
1871	Elisabeth Hammerer
3726	Martin Gröschweiler(Krotzweiler)
3727	Magdalena Mursel, Straßburg
- 8 +Gerdts, Gerhardt, Schultheiß und Hofbes., Lüdingworth,Bruder
 Gerdts, Geo A., Pastor, Moorburg und Hamburg

s. Seite 126

254	Hans Kamps, Lüdingworth
255	Becke Torborg
442	Johann Vassmer, Wanna
443	Anna Eckhoff
458	Olgert Eggers, Döse
486	Claus Dütsch, Nordleda
487	Beke von Spreckelsen
502	Peter Oest, Osterbruch
503	Freuda Jochims
872	Johann Sommer, Wanna
996	Johannes Klöne, Osterbruch
997	Margareta Rüsck
1746	Jörgen Siebern, Nordleda

9 +Gerdt, Hermann, Reg. Bauamtmann a.D., Hannover, Cuxhaven

106	Jürgen Heerssen, Duhnen
107	Anna Bestie
224	Gerdt Döscher, Lintig
225	Ancke Fick
242	Johann von Bargaen, Altenbruch
243	Margaretha Dütsch
1746	Jörgen Siebern, Nordleda
2034	Hinrich von der Lieth, Lüdingworth
2035	Hille Grefe
2046	Johann von Freuden, Lüdingworth
2047	Anna Rancke

10 +Grimmell, Eduard, Kirchenrat a.D., Marburg

14916	Curt Motz, Witzenhausen
240896	Muszhart, Henrich, Vacha

11 Grotfend, Dr. Siegfried, Stud.Rat i.R., Celle

(Gattin)	15404	Heinrich Meltzing, Uelzen
	15405	Beke Varendorp

12 Harnickell, Dr. Elisabeth, Botanikerin, Univers. Stuttgart-Hohenheim

3736	Martin Welper, Lahr
3737	Barbara Oettlin
14968	Nicolaus Hammerer, Straßburg
14969	Ursula Ungerer

13 Heller, Barbara, Genealogin, München

14916	Curt Motz, Witzenhausen
-------	-------------------------

14 Höpcke, Walter, Konrektor u. Stadtarchivar i.R., Cuxhaven

208	Barthold Hey, Stickenbüttel
209	Dorthe Benecke
424	Peter Heerssen, Sahlenburg
425	Anna Strunk

- 15 Holthusen, Dagmar, Lehrerin i.R., Frankfurt/Main
1864 Christoph Geilfus, Witzenhausen
1865 Anna Sophia Behn
- 16 Indorf, Robert Henry, Graphiker u. Historiker, New York
1010 Andreas Hecksteden,
1011 Anna Krüdener
(Gattin) 2008 Hinrich Oest, Odisheim
- 17 Kühn, Dr.Alfred G., Vortragender Legationsrat, Bonn
siehe bei s. Vetter W. Franck
- 18 Koch, Ludwig, Oberstleutnant a.D., Bad Kissingen
15404 Heinrich Meltzing, Uelzen
15405 Beke Varendorp
15406 Hans Redeber, Uelzen
15407 Ilsabe Lembeke
- 19 +Kopf, Hinrich Wilhelm, Niedersächs.Min.-Präsident,Hannover
868 Hinrich Kopf, Nordleda, oder
16370 Marten Kopf, Lüdingworth
- 20 +Kopf, Peter Christian, Schultheiß, Lüdingworth, (1752-1829)
(46 Bände genealog. Nachlaß im Kreisarchiv Otterndorf)
16370 Marten Kopf, Lüdingworth
- 21 Lamprecht, Dr.Paul, Mannheim
962 Johann Wenmaring, Uelzen
963 Catharina Schele
- 22 Lührs, Gerd, Werftbesitzer, Hamburg
880 Drewes Rehm, Bülkau
- 23 Mannhardt, Dr.Heinz-Jürgen, Darmstadt
966 Detlef Rey, Altenbruch
967 Ilsabe Schleyer
- 24 +Murhard, Dr.Friedrich(Wilh.Aug.), Kassel, (1778-1853) und
Karl (Joh.Adam), Kassel, (1781-1863), Stifter der
Murhard-Bibliothek, Kassel
60224 Bertold Murhard, Vacha
60225 Barbara Bierstick

- 25 +Mushard, Luneberg, (1672-1708), Mag., Conrektor am Athenäum u. an der Domschule zu Bremen, Verf.d. "Bre-misch=und Verdischer Ritter-Sahl..."
- 1882 Ernst Mushard, Loxstedt
1883 Ilse Mardorf
- 26 Oest, Albert, Hofbes. in Otterndorf
- 2008 Oest, Hinrich, Odisheim
=2024
- 27 Olbers, Dr.-Ing. Werner, Hamburg
- 208 Barthold Hey, Stickenbüttel
209 Dorthe Benecke
502 Peter Oest, Osterbruch
=506
503 Freuda Jochims
=507
- 28 Oelerich, Ernst, Hamburg
- 8032 Clawes Oest, Odisheim
- 29 Plöhn, Hans Arnold, Schriftleiter, Hamburg
- 7702 Albrecht Meltzing, Uelzen
7703 Gesche Redeber
- 30 +Runne, Bernhard, Höftgrube
- 1010 Andreas Hecksteden, Oppeln
1011 Anna Krüdener
- 31 +Schmeelke, Hinrich Wilhelm, Bürgermeister, Otterndorf (1750-1825)
- 972 Hinrich Dütsch, Nordleda
- 32 Siebs, Dr. Benno Eide, Ob.Reg.Rat u. Landrat a.D., Bremerhaven
- 16378 Johann beim Graben, Lüdingworth
- 33 +Stuhlmann, Dr.H.C., Wiesbaden
- 962 Johann Wenmaring, Uelzen
963 Catharina Schele
- 34 Szweringi, Frau Hilde, Langen/Hessen
- 106 Jürgen Heerssen, Duhnen
107 Anna Bestie
4066 Johann Huthwalcker, Lüdingworth

- 35 +Tiensch, Richard, Rektor i.R., Otterndorf
- | | | |
|----------|-------|-----------------------------|
| | 868 | Hinrich Kopf, Nordleda |
| | 1740 | Christopher Vicke, Wanna |
| (Gattin) | 1006 | Hinrich Jochims, Otterndorf |
| | =1014 | |
| | 1007 | Margaretha von Rönn |
| | =1015 | |
- 36 Tietje, Werner, Sparkassenleiter, Neuenkirchen
- | | | |
|--|------|----------------------------|
| | 1010 | Andreas Hecksteden, Oppeln |
| | 1011 | Anna Krüdener |
- 37 Uflacker, Dr., Oberlahnstein
- | | | |
|--|-----|------------------|
| | 962 | Johann Wenmaring |
| | 963 | Catharina Schele |
- 38 +Weddemann, Oberbaurat i.R., Wennigsen/Deister
- | | | |
|--|-------|-----------------------|
| | 61628 | Cord Lembecke, Uelzen |
|--|-------|-----------------------|

N a c h t r ä g e

- 3736 W e l p e r, M a r t i n, Bürger in Lahr, * ca.1500,+1556
- 3737 O e t t l i n, B a r b a r a, + 1562, hatte 5 Söhne
 (Jakob, * ca.1530, + 1589, Amtsschultheiß in Lahr,oo I.
 1557 Anna Schneider, + 1580,11 Kdr.,4 lbd., oo II. Anna
 Rüder, v.Hugsweyer, ooIII. 1583/88 Marg. Goll aus Alten-
 heim, oo II. Veit Hirsch, Lahr. Der älteste S.v.Jakob,
 Felix, Amtmann auf Liechteneck, oo Straßburg St.Thomas
 1588 Kunigunde Sal,T.v.Jakob S.,Procurator b.geistl.Ge-
 richt Straßburg.- Hanß Jakob, Burgvogt zu Liechtenfels.-
 Conrad, Burgvogt zu Limpurg.- Georg, gräfl. Tübingischer
 Rat und alter Amtmann auf Liechteneck)
- 7472 W e l p e r, H a n n ß (Henßlin), * um 1460, von Durr-
 weiler
- 7473 . . . , C h r i s t i n a
- 7474 O e t t l i n, O t t m a n n, Bürger in Waldkirch
 G: ?Jacob, 1559 Landschreiber zu Lahr
- 14944 W e l p e r, ?A b e r l i n, etwa 1430 bis vor 1485 in
 Durrweiler, Gemeinde Zumweiler
- 3996 W e t e m o l l e r, E l e r, 1576 gen. im Hauptbuch St.
 Jacobi, Hamburg, wohnt in der Niedernstraße
- 7996 F e l d m a n, C o r d, 1560 gen. im Hauptbuch St.Jakobi
 in Hamburg, wohnt in der Neue Straße

Namensverzeichnis

- A (h) r e n d (s) 45, 47, 53, 55, 59, 62, 64
A l b e r s (Albern) 107, 119
A r e n s 31, 39
A r r i e n s 28, 35, 42
B a d e n i u s 107, 111
v o n B a r g e n 23, 28, 35, 42, 51
B a r n e f ü r 107, 108, 114
B e c k e r 108
B e h n (Benenius) 9, 49, 56, 62, 67
B e h r m a n n 15, 108, 109, 113, 115, 116, 119
B e n e c k e 15, 32, 38, 39, 46, 48, 54, 109, 114, 115
B e r c h t o l d 10, 41, 49
B e r n i c k e 62, 67
B e s t i e (Bestje, Bösch) 110, 113, 120
B e y m G r a b e n (bim Graven) 7, 61, 65, 66, 70, 72, 73,
75, 77, 78
B i e r s t i c k 74, 76
B i s c h o f f 11, 63, 67, 71, 74, 75, 77
B l o h m (Blome) 110, 121
B o h n 107, 111, 115, 116
B r a c h m a n n 111
B r a s c h e 78
B r e u e r (Bräuer, Brouwer) 46, 54, 60, 65, 69
B r u c k e r 72, 74
B r ü m m e r 26, 32, 39
B ü r g l e r 55
B u l l e 36, 43, 52, 59, 64, 69
D ö s c h e r 7, 8, 13, 15, 17, 18, 19, 20, 21, 25, 31, 38,
47, 55, 61

D o l l i n g e r 56
D ü t s c h 29, 35, 42, 51, 58
E c k h o f f 111, 121
E d i n g 50
E g g e 58, 64, 69
E g g e r s 26, 32, 39, 109
E h l e r (s) 111, 118
E i t z e n 44
E n g e l b r e c h t 9, 57, 63, 68
de E s c h e (de) 76, 78
F e l t m a n n (Veltman) 52, 59
F i c k (Vicken) 15, 25, 31, 39, 47, 55, 62, 67, 111, 112,
115
F i s c h e r 73, 75
F l a k e 61, 66, 70, 73
von F r e u d e n (van Frouwden) 8, 15, 47, 54, 61, 66, 70,
73, 111, 112, 115, 116
F u n c k 8, 9, 22, 27, 33
G a r b e r s 54, 60, 65
G e i l f u s 9, 10, 27, 33, 40, 48, 55, 62, 67, 71, 73, 75,
77
G e r d e s 61
von G l a h n 15, 112, 114, 116, 117
G o o s 39, 48
G r e f e (Greve) 54, 60, 64
G r i e b e n 58, 63
G r ö s c h w e i l e r (Krotzweiler) 10, 48, 55
G r o t e 8, 70, 73, 75, 77, 78
H a g e m a n n 7, 50, 58
H a g e n a h 19, 21, 26, 32
H a m m e r e r 10, 11, 49, 56, 62, 67, 71, 74, 75, 77

H a n e c k e (Ha(h)ncke) 20, 24, 29, 36, 43, 51, 58
 H a n n e n 31, 39
 H a r d e k o p (f) 32, 39
 H a r t m a n n 54, 61, 66
 H a v e m a n n 45, 46, 53, 59
 H e c k s t e d e n (Hestedt, von Hettstedt) 8, 11, 38, 46,
 53, 59
 H e e r s s e n 14, 110, 112, 113, 114, 118, 121
 H e i s e (Heyse, Heisaeus) 5, 7, 8, 11, 18, 19, 20, 23, 28,
 34, 41, 50
 H e n s c h e 61, 66
 H e y 13, 14, 15, 107, 108, 109, 112, 113, 114, 120, 123
 H i n c k 28, 34
 H o d d e r s e n 8, 27, 34, 41, 49, 57, 63, 68
 H o p k e (n) (Höpcke) 26, 114
 H o y e r 8, 34, 41, 50
 H u t h w a l c k e r 53, 60, 64
 J o c h i m s (Joachim) 37, 45
 K a m p s 25, 31, 38, 46, 53, 60, 64
 K e t i n b u r 76, 78
 K l e i n s c h m i d t (Kleynsmyd) 8, 65, 69
 K l o e n e 8, 30, 37, 44, 52, 59, 64, 69
 K ö s t e r 30, 36, 44
 K o l l e n b a c h 76, 78
 K o p (f) 65, 66, 70, 73, 115
 K o p f 60, 65, 109, 111, 115
 K r o h n 38, 47, 54, 61, 65, 70
 K r ü d e n e r 46, 53, 60
 K u g l e r 8, 9, 11, 18, 20, 22, 26, 32, 39, 48
 K u (h) l e (n) 39

L e m b e k e 68, 72, 75, 77, 78
 v o n d e r L i e t h 46, 54, 60, 64, 69
 L o h r e r (Loucher) 71, 76
 L ü h r s s e n 60
 M a r d o r f (Mardorp) 9, 50, 57, 63
 M a r t e n s 66, 70, 73
 M a t h 14, 15, 109, 111, 115, 120, 123
 M e i s t 21, 26, 32, 39, 47
 M e l t z i n g 58, 63, 68, 72, 74, 76, 78
 M e y e r 115, 116
 M ö l l e r (Müller) 22, 26, 32, 39, 48, 109, 115
 M ö r i n g e r 10, 40, 48, 55
 M o t z 9, 56, 62, 67, 71, 73
 M u r s e l (Mürsel) 48, 55
 M u s h a r d (Murhard) 8, 9, 41, 49, 57, 63, 68, 72, 74, 76,
 N a g e l 111, 115, 116 77
 N i e b u h r 5, 7, 21, 24, 30, 37, 44, 52, 59, 64, 69
 N i e s c h w a g e r 8, 37, 44, 52
 v o n N o r d h a u s e n 74, 76, 77
 O b r e c h t 11, 57, 63, 67, 71, 74, 76
 O e l r i c h 116, 118
 O e s t 30, 31, 37, 45, 53, 59, 64
 O e t t l i n 130
 O f f e 64, 68
 d e O l d e n d o r p e 78
 P (o) e n i u s (?Paeonius) 32, 40, 48, 55
 P l a t e 42, 50
 P l i e n i n g e r 9, 10, 40, 49, 56

P o i t 36, 43, 51, 59, 64
R a l l e 21, 25, 30, 37, 45, 53, 59
R a n c k e 8, 15, 55, 61, 65, 66, 70, 71, 73, 75, 77
R a t j e 112, 116
R e d e b e r 63, 68, 72, 74, 76
R e h m 108, 116, 118, 121
R e y 35, 42, 51, 58, 68
v o n R ö n n 45, 53
R ö t t m e r 37, 44, 51
R o t h 63, 67
v o n R o t h w e i l (v. Rotwil) 11, 67, 71, 74, 75, 76, 77
R ü s c h 44, 50, 52
R y f f 67, 71, 74
S c h e l e 42, 50, 58, 63, 68, 72, 75, 77, 78
S c h l e y e r (Sloiger) 42, 51, 58, 63, 68
S c h m ü l t s 27, 34
v o n S c h n e v e r d i n g e n 77
S c h ö l e r m a n n 15, 112, 117, 119
S c h r ö d e r 117, 119
S c h u l t (e) 111, 118
S c h u m a c h e r (Schomaker) 54, 60, 70
S c h w e c k h u s e n 15, 111, 116, 118
S i e b e r (n) 118, 119
S ö h l 32
S o m m e r 107, 108, 118, 119
v o n S p e c k e l s e n 36, 43
S t a h l 49, 56
S t e i n 15, 117, 119, 120
S t e n 77, 78

S t r i n t z 48, 55
S t r o h s a h l 14, 110, 114, 115, 120, 121
S t r u n k 113, 120, 121
S t u c k e n b e r g 44, 52
S t u f f 71
T a m m 73, 75
T e t e n d o r p 72, 76
T (h) o r b o r g 8, 31, 38, 46, 54, 60, 65, 69
T (h) u m a n n 24, 30, 37
T h u r n a u e r s. P(a)e(o)nius
T o d e 14, 113, 121 T o r c k 20, 22, 27
T r i p p m a k e r (Treppenmaker) 15, 48, 55, 62, 109, 121
U n g e r e r 11, 67, 71, 74
V a r e n d o r p 68, 72, 74, 76
V a s s m e r 15, 110, 111, 117, 121, 122
v o n V e r d e n 72
V o i g t l ä n d e r 122, 123
W a h r h u s e n 29
W a u p k e n 122, 123
W e g l a d e (Wechlah, Wethlaw) 24, 29, 36, 43, 51
W e l p e r 10, 33, 40, 49, 130
W e n m a r i n g 7, 35, 42, 50, 57
W e t e m o l l e r (Weit(z)enmüller) 45, 52
W i e s e 23, 28, 34, 41, 50, 57
W i l d s c h ü t t 43, 51, 59, 64
W ö l b e r 47, 53, 54, 61, 65
W u r m s e r 76, 77
Z a n d e r 7, 13, 14, 15, 17, 113, 115, 122, 123

Namensverzeichnis

der von Geschwistern Angeheirateten, Paten, Stiefahnen, Sonstiger
und der Anmerkungen

Abendroth 80
Adickes 20, 22, 23
von Ahn 37
Ahrend(s) 37, 85
A(h)rens 20, 25
Albers (Albern) 18
Alewyn 34
Al(1)dach 38
von Ancken 24
Andreae 49
Armbruster 72, 74
von Arnswald(t) 89, 90

Bade 38
von Bardowick 72
von Bargaen 81, 119
van dem Barge 87
Barsenius 81
Baruth 19
Baumgartner 56, 62
Beckmann 115
von Beeten 22, 115
Behn 86
Behrens 20
Behrmann 38
Beinheim 57
Bentzen 81
Berchtold 32
Bergmann 42
Bertermann 40
Bertram 42
Bestie (Bestje, Bösch) 110, 113, 114, 115

Beym Graben (Beimgraben, bim Graven) 18, 21, 47, 66, 88, 89, 90
 Bichel 18
 Bickhoff 117
 Birnstil (Bernstele) 76
 Bischoff 19
 Blickwedel 71
 Blohm (Blome) 23, 66
 Bode 42
 Boeckler 20, 22
 Böhack 54
 Bösch(en) 43
 Böse 21, 34
 Bohnensack 42
 Boling 57
 Bolte 20, 36
 von Borstel 24
 Brackmann 89
 van dem (der) Brake 68, 88
 Bramst 23
 Brandt 19, 37, 108
 Brasche 75
 Brastberger 56
 Bräuwer 88
 von der Brecht 49
 Bremer 34
 Brocktorp 87
 von Brölen 112
 Brösel 122
 Brüggemann 28
 Brümmer 30, 116
 Bruhn (Brunns) 18, 107
 Brunckhorst 119
 Buck 23, 117
 Buddecke (Budke) 108, 109
 Bufe 18
 Buhrmeister 119
 Bulle 25, 28, 29, 30, 31, 35, 38, 44, 68, 82, 85, 88, 108

Bunck 24
Butt 19
Burfeind 28
Camel 33
von Cappeln 86
Capusch 27
Carstens 17, 79
Christian 33
Claußen 38
Cönen 35
Cordts 18
Corvinus 56, 62
Crohn 46
Crusius 40
Dalldorf 22
Daniel 32
Dareth 85
Demler 40
Detteff 51
Diebold 33
Dieckmann 23, 37
Diercks 24, 82
Ditmerkausen 26
Dobberl (Dubbels) 23
Dock(e) 31, 38, 47, 66
Döschler 20, 21, 32, 39, 79, 86, 123
Dohrmann 79
Dreyer 20, 36, 81
von Drochtersen 116
Dürelß 23
von Düring 87
Dütsch 24, 81
von Duhn 20, 23, 37, 85
Dumler 39
Eberhard 23
Eck 39

Eckel 39
Eckhoff 35, 42
Eckstein 122
Egen 26
Eggerich 22
Eggers 20, 45
Ehler(s) 42, 45, 50
Ehnhus 111
Ehorst 54
Eibs 18
Eisen 39
Eitkens 117
(von) Eitzen 36, 47, 50, 61, 65, 66, 88
Engelke 50
Erhard 22
Erich 88
von Eschede 90
von der Fecht (Vecht) 18, 19, 42
Fehseemann 122
Feldhusen 110
Feltmann (Veltman) 24, 45, 53, 85, 120
Fettback 28
Fick 54, 109
Finck 110, 112
Finger 122
Fischer 34
Först 29
Folmers 26
Fortmann 22
Franck 49
Frers 120
Frese 29, 36, 45
von Freuden 21, 66
Freytag 60, 65
Friederichs 114
Friedrich 122, 123
Funck 81

Gambs 22
Garber(s)t 88, 112
Gartzen 50
Geiger 57, 62
Geilfus 56, 83, 86, 88, 89, 90
von Geldern 23
Gerbelius 39
Gerdts 29, 36, 47, 83
von Glahn 20
Goebke 88
Göldner 81, 83
Göttgen (Götken) 22, 31
Götzecke 30
Gohl(en) 117
Goll 33
Grau 56, 88
Graven 110
Grefe (Greve) 18, 31, 37, 38
Grimm 20
Grimmell 86, 88
Grimmer 22
Gröhning 122
Grote 35, 39, 45, 60
Gürtzel 26
Gundling 48
Gutjahr 84

Haake 122
Hadeler 31, 108, 113
Haffner 20
Hagenah 18, 20, 22, 26
Hahn 112
Hammerer 40
Hanecke 36, 81, 85
Hanken 41
von Hanstein 88
Harbert 110, 113
Hardekopf 49, 87

Harpprecht 49
Hase 24, 69
de Hase 23
Hasse 50
Hatecke 121
von der Hatte 27
Hauptmann 27
Häußler 33
Havemann 34, 37, 47
Heckstede 31, 37, 87
Heerssen 110
Heger 27
von der Hein 55
Heins 22
Heise 23, 79
Held 49, 109
Helwert 114
Hentze 61
Hertzpossor? 27
Hey 17, 20, 22, 26, 89, 114, 120
Hicken 114
Hinck 20, 23, 28, 80
Hingschlag 35, 43
Hinrichs 38
Hintze 25, 45
Hipstedt 31
Hoddersen 83
Höpcke 22, 26, 28, 39, 109, 112, 115
Höver 41
Holle 118
Hollings 31
Hollwegs 25
Honold 84
Hoycke 107
von (der) Hoyen 89, 111
Hoyer 87, 108
Hudtwalcker 18, 38

Hülsemann(s) 25
Husmann 20, 44
Iborg 111
Imkaht 23
Immen 20
Ingold 57, 72, 74
Isenberger 27
Isensee 21
Issing 28
Jahr 17
Jaski 18
Jens 122
Jeude (Gudenus) 56
Jochims 24, 26, 85, 86
Johanns 108, 109
Jornß 31
Jungjohann 18, 21, 24
Kärcher 40
Kahle(n) 29
Kamm 22
Kamps 22, 23, 46, 81, 82, 86, 108
Kann 45
Kannegisser 26
Karhoff 36
Keil 33
Ketels 107
Kile 59
Kippius 41
Klön(e) 45, 50, 80, 83, 85
Knecht 108, 110
von dem Knesebeck 28
Knöpfer 33
Köne 45
König 111
Köster 47
Kohlhoues? 45

Kolb 40
Kopf 35, 36, 40, 66, 80, 108
Korf 23
Koster 113
Kreye 122
Kröger 41
Kröncke 19
Krohn 23, 66
Krüsselmann 109
Küchel 22
Külpers 28
Küver 35
Kugler 20, 41, 79
Kuhlemanns 36, 37
Kule 85, 87
Kupfernagel 39
Kupferschmidt 22

Ladewigs 23
Laffrentz 108, 109
Lampe 28
Lange 37, 53, 69, 83
Langehans 45
Langenbeck 47
Lansius 33
von Lehe 18, 88
Lemmermann 53
von der Lieth 34, 60, 62, 108
Linthoff 109
Listorp 117
Lobeck 19
von Lohr 74
Loose 29
Luden 20
Lüdders 22
Lüttken 86
Luft 28

Macke 37
Mahler 22
Mahlstedt 19
Mall 23, 28
Mangels 108
Mappus 20, 22
Marbach 48, 57
von Marchthaler 87, 88
Marquard 26, 63, 70
Martens 31, 108
Martin 56
Mattenberg 62
Matthies 23
Maurer 22
Mauritius 30
von der Medem 23, 47, 61, 66
Meiners 22
Meist 26
Menge 67
Mentzer 33
Mere (van Mehr) 108
Mertens 73
Meßinger 57
Mestorf 35
Meyer (Meier) 18, 19, 20, 29, 30, 40, 44, 67, 108, 120
Meyn 24, 31, 117
Michaelis 60
von der Mießen 36
van der Mile 42
Minck 22
van der Möhlen 42
Möllenhauer 22
Möller (Müller) 18, 20, 32, 68, 119
Mönck 26
Möringer 57
Mohr 21, 25
Moscherosch 33

Motz 86
Müg(en) 67, 71
Mülb 26
Mürsel 39
von Munster 70
Mushard (Murhard) 87, 88, 90

Nagel 41
Neuhaus(en) 25, 48
Neuhof 19
Niebuhr 37, 80, 82, 83, 18
Niemeyer 45
Nieschwager 83
Noa 24, 81
Nork 50
Nos 27

Oberlin 20
Obstfelder 18
O el(e)rich 23, 83
Oeltzen 23
Oest 23, 24, 25, 37, 88
Oeteckens (Oetgens) 37, 45, 60, 85, 86
Offenburger 74
Oldenburg 119
Oltmann 30, 36
Osterndorf 21, 38
Osthoff 66
Otto 41

Pape(n) 29, 54
Paulsen 108
Pecksen 25, 82
Petersen 18
Pfarrer 62
Pfeilsticker 56
Plieninger 41
Plog 19
Portius 40

Poyt (Poit) 29, 78, 120
Praetorius 35
Preishof 81
Freißker 25
Puls 42, 51
Quest 45, 53
Ralle 24, 46
Rambcke 22
Rancke 47, 54, 88, 89
Redeber 50, 63
Rehm 30, 117
Reimer(s), Reymers 36, 107
Renninger 56
Rey 28, 29, 89, 109
Richers 39
Rinckhoff 21, 22, 113, 120
Rockenberg 32
von Rönn 86
Röss 20
Roffsack 51, 63
Rogge 42
Rosenberg 37
Rotermund 29
Rothbart 65
von Rothweil 62
Rottmers 37
Rüsch 26, 85, 87
Rulle 68
von Ruwin 37
Saretor 56
Schaap 20, 22
Schade 19
Scharpen 24
Schele 23, 28, 31, 63
Scheid 22
Scheubler 20, 22

Schilling 50
Schleyer (Sloiger) 89, 118
Schlichting 21
Schmiden 27
Schmidt 46, 121
Schmidtman 26
Schmie(d)ter 22, 66
Schmoltd 22
Schmülts 20, 23
Schneidermann 118
Schnittcher 23
Schö(ü)tterlin 49, 57
Schrag 22
Schramm 38, 47
Schrievers 18
Schröder 46, 47, 118
Schütz 56
Schul(d)t(e) 38, 107, 112
Schultze 38, 47
Schumacher 38, 41, 47
Schwäppler 48
Schwartz 33
Schwerdts 20
Sebitz 41
van Seggern 107
von Sehnden 50
von Seth 24
Siemssen 24
Sieveking 79
Sigler 33
Silberrad 33, 83
Sirich(s) 42, 116
Sittmann 36
von Sobbe 123
Söhle 30
Sommer 118
Sommerfeld 123

von Soosten 27
Spangenberg 56
Sparnecht 22
Sparr 33
Spener 40
von Spreckelsen 23, 35, 38
Staedel 48
Städler 63
Steinhaus 121
Steinkamp 26, 31
Stelling 19, 25
Sten 77
Stender 20
Stikker 110, 114
Stille 35
Stissingen 27
Stock 23
Stöckeler 65, 66
Stoeßer 57
Stöver 107
Stoll 109
Storch 45
Strohsahl 114
Stuckenberg 24
Stumpeln 44
thom Suden 18, 38, 46
Suhr 31
Swinebarch 55

Taggen 44
Tamm 21, 25, 38, 44, 46, 82, 87, 88
Tants 23
Tecklenburg 21
Tefsen 20
Telemann 80
Tetens 19
Thalhammer 56
Thorhorst 47

Tiedemann 21, 37
Tode 18, 24, 26
Törck 20
Torborg 38, 61
Treptow 34
von Twistern 46
Tyde 45
Urbich 81
Varnbühler 40
von Verden 75
Vermann 78
Vintheri 57
Voigtländer 123
Vooth (Voet) 51, 123
Voss 58, 121
Wachmann 89
Wackerfeldt 18
Wagner 26, 33, 80, 127
Wallin 19
Warncke 20
Weglah (Wehlaw) 84
Wehrenberg 30
Wehring 112
Weidemann 42
von der Weihe 22
Weiss 79
Weller 47, 64, 66
Welper 40, 41, 84
Wencker 41
Wenmaring 42, 84
Wessel 23
Westermann 26
Wetenkamp 59
Wichbold 107
Wicher(s)t 46, 109
von Wieden 20

Wiesner	84
Wilcken	28
Wilhelm	62
Wilmsen	29
Witt	48
Woehlkens	83, 84, 88, 89
Wölber	84
Wohlers	44
Wolderich	37
Wulff	45, 84
Wurmser	74
Zentgraf	22
Zeyer	55

Ortsverzeichnis

Abbenfleth	117
Altendorf	32
Amberg(Oberpf.)	55
Amsterdam	24, 34
Aschersleben	59
Augsburg	33, 48
Balje	60
Barr(Elsaß)	33
Basbeck	32, 59
Bayreuth	55
Beckum b. Rodenkirchen	57
Belum	60, 61
Denfeld(Elsaß)	71
Bentwisch	26, 32, 48
Bergen a.d. Dumme	28
Berlin	50
Beverstedt	67
Beyendorf b. Magdeburg	122, 123
Bodenteich	28
Boulogne	18
Brackenheim(Württ.)	56
Bramel	20, 22, 26, 27, 34
Brandenburg	50
Bremen	20, 23, 41, 59, 69
Bremervörde	18, 19, 28, 44, 50, 57, 64
Buckau b. Magdeburg	123
Bülkau	30, 45, 59, 66, 115, 117, 118
Büttel	63
Cappel	18, 19, 20, 22, 23, 120
Celle	50, 51
Coburg	40
Cuxhaven-Altenbruch	17-21, 23-25, 28-30, 35-38, 42-44, 47, 51, 52, 58, 59, 61, 62, 64-66, 68-71, 75, 112, 121
" Altenwalde	19, 21, 26, 32, 51, 64, 68, 108, 110, 112-115, 117, 120

Cuxhaven-Arensch 26, 112
 " Berensch 20
 " Döse(Steinmarne) 17-23, 20, 28, 32, 39, 42, 51, 58,
 63, 107-115, 118, 120, 122, 123
 " Duhnen 17, 51, 58, 64, 107, 108, 110-112, 114, 115,
 120-123
 " Groden 18-20, 22-24, 28, 35, 42, 51, 58, 73, 75, 108,
 109
 " Holte 110
 " Lüdingworth 20, 21, 24-26, 29, 31, 38, 46, 47, 49,
 53-55, 60, 61, 64-66, 68-73, 75, 77, 78
 " Insel Neuwerk 22, 28, 39, 48, 55, 109, 112, 115, 120
 " Ritzebüttel 18, 19, 22, 23, 27, 35, 38, 42, 47, 51,
 58, 64, 108, 115, 121, 123
 " Sahlenburg 112-114, 121
 " Spangen 110, 113
 " Stickenbüttel 18-21, 47, 108, 110, 112-114, 121
 Dannenberg 42, 50, 51, 58, 63, 68
 Darmstadt 40
 Delden b. Hengeloo(Holland) 57
 Dodendorf b. Magdeburg 122, 123
 Dorum 20, 41
 Drochtersen 107, 111, 115, 116
 Erfurt 27, 33
 Eschwege 68, 75, 77
 Esensham 49, 57
 Esslingen 48
 Flögeln 47
 Franzenburg 65
 Freudenstadt 33
 Frielingen 57
 Friesack 50
 Geversdorf 25, 37, 46, 53, 61, 66, 107, 121
 Gießen 40
 Göteborg 19
 Großenhain 55, 62
 Hamburg 17-19, 21, 23, 25, 28, 29, 37, 43-45, 47, 51, 52, 59, 68,
 121-123

Hamelwörden 62
 Heinschenwalde 22, 23
 Hersfeld 49, 63, 68, 72, 74, 76, 78
 Hollenstädt 28
 Ihlienworth 30, 44, 45, 51, 53, 58, 65, 107, 116, 118, 119
 Imsum 50
 Isensee 26, 32, 39
 Joachimstal 34
 Kirchheim b. Hersfeld 57
 Köhlen 19, 25, 31, 38, 39, 47, 55, 62
 Korbach 56, 62, 67
 Lagendorf 28
 Lahr 40, 49
 Langwarden 68
 Laudersheim(Elsaß) 40
 Leidenfleth 19
 Lemsdorf b. Magdeburg 122, 123
 Leonberg 56
 Lintig 21, 25, 31, 32, 39, 47, 55, 62
 Loxstedt 41, 49
 Lüneburg 28, 34, 44, 68, 72, 74-78
 Magdeburg 122, 123
 Mardorf 37
 Midlum 18, 22, 23
 Misselwarden 41, 117
 Mühlhausen(Thür.) 73
 Mulsum 41
 Nesse b. Stotel 20
 Neuenkirchen 47, 63, 66, 69, 119, 121
 Neuenwalde 22, 64, 68
 Neuhaus a.d. Oste 21
 Nonnenweier 40, 48
 Nordleda 18, 24, 29, 31, 35, 36, 42, 43, 48, 59, 62, 65, 75,
 115, 118, 119, 121, 122
 Nürnberg 48, 55
 Oberndorf 22, 26, 32, 39, 48, 64

Odisheim 38, 45, 53, 64, 69
 Oerel 23, 28, 31, 34, 41, 50, 57, 112, 116
 Ohrdorf 28
 Oldesloe 34, 41, 50
 Oppeln 25, 30, 31, 37, 38, 45, 46, 53, 59
 Osten 26, 32, 45, 53, 119
 Osterbruch 21, 24, 25, 30, 31, 37, 44, 45, 53, 59, 64, 110, 118
 Otterndorf 19, 23, 24, 26, 30, 35-38, 43-46, 48, 50-53, 58-60, 63-66, 68, 69, 73, 78
 Oxstedt 19, 21, 25, 26, 32, 68, 115, 120
 Padingbüttel 20
 Parnewinkel 34
 Rathenow 34, 41, 42
 Rebberlah b. Eschede 17
 Regensburg 49
 Rietenau, Bad (Württ.) 33
 Ringstedt 19, 21, 25, 31, 32, 39, 47, 62
 Ritterhude 27
 Salzwedel 34, 50
 Schlettstadt(Elsaß) 67, 71, 74-77
 Schmalkalden 73
 Schmidmühlen 55
 Schnackenburg 50
 Schnega b. Uelzen 28
 Schöndorf(Württ.) 33 Schorndorf(Württ.) 49, 56
 Seebergen b. Gotha 27, 33

 Spieka 20, 22, 23, 27, 34, 39
 Stade 25, 41, 58, 66, 75, 77, 116, 117, 119, 120
 Steinau 21, 24, 30, 34, 37, 38, 44, 52, 59, 64
 Stotel 27
 Straßburg(Elsaß) 20, 22, 26, 27, 32, 33, 39-41, 48, 49, 55-57, 62, 63, 67, 71, 72, 74-77
 Stuttgart 33, 40
 Suderburg 42
 Süderleda 115, 116, 118

Tittmoning 48
Tossens 68
Tübingen 33, 40, 41, 49, 56
Uelzen 28, 34, 35, 42, 50-52, 57, 58, 63, 68, 72, 74-78
Vacha 76-78
Wanna 43, 54, 107, 110-113, 115-119, 121
Wasselnheim(Elsaß) 32
Weilburg 40
Weißenfels a.d.Saale 17
Wittingen 28, 34, 35
Witzenhausen 40, 48, 49, 55, 56, 62, 67, 68, 71, 73, 75
Wolffisheim(Elsaß) 32, 40
Wolfhagen 40
Wremen 50
Wulsdorf (Bremerhaven) 27, 41
Zehnacker(Elsaß) 32, 33, 40

